Steirische Statistiken

Steiermark
Wohnbevölkerung am 1.1.2018
Wanderungen 2017

Heft 7/2018

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation
www.statistik.steiermark.at

Das Land Steiermark
→ Regionen

Steiermark:
Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017

Vorwort

Mit der vorliegenden Analyse des von Statistik Austria geführten Bevölkerungsregisters (POPREG) und der Wanderungsstatistik (MIGSTAT) auf Basis des Zentralen Melderegisters (ZMR) wird die Vielfalt der Bevölkerungsentwicklungen in der Steiermark deutlich.

Es zeigt sich anhand der Daten vor allem, dass dort, wo prosperierende Wirtschaftsstandorte und damit Arbeitsplätze gegeben sind, Bevölkerungszuwächse durch Zuwanderung zu erzielen sind, wobei in der diesjährigen Auswertung wieder detaillierte Staatsangehörigkeiten, Geburtsland und ausländische Herkunft sowie Alters- und Geschlechtsstrukturen betrachtet werden und näher auf die 2017 stattgefundenen Wanderungen eingegangen wird. Wie in den Vorjahren gibt es in diesem Bericht auch eine Auswertung der Einbürgerungen auf Landes- und Bezirksebene.

Somit ist diese sehr ins Detail gehende Auswertung des Bevölkerungsstandes vom 1.1.2018 auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene inkl. Veränderungen zum 1.1.2017 und zum 1.1.2008 sowie der Wanderungen 2017 eine wichtige Grundlage, die für verschiedene weitere Auswertungen und Planungen herangezogen werden kann.

Graz, im September 2018

DI Martin Mayer

Leiter des Referats Statistik und Geoinformation

AU ISSN 0039-1093

62. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943
Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz
E-Mail: abteilung17@stmk.gv.at
Internet: www.statistik.steiermark.at
Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei
8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigefügten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steiermark: Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017

INHALTSVERZEICHNIS

1 ZUSAMMENFASSUNG ... 5
2 VORBEMERKUNGEN ... 7
2.1 Datenquellen ... 7
2.2 Erläuterungen ... 8
2.3 Auswirkungen der Registerzählung 2011 ... 8
2.4 Beitritt Kroatiens zur EU ... 9
2.5 Die neue Gemeinde- und Bezirksstruktur 2015 ... 9
2.6 Geschlechtergerechte Formulierung ... 9
3 STEIERMARK ... 9
3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung ... 9
3.2 Wanderungen 2017 ... 11
3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2018 ... 24
3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2018 ... 30
3.5 Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2018 ... 36
3.6 Einbürgerungen 2017 ... 41
4 BEZIRKE UND REGIONEN ... 44
4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung ... 44
4.2 Wanderungen 2017 ... 49
4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2018 ... 56
4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2018 ... 59
4.5 Ausländische Herkunft am 1.1.2018 ... 64
4.6 Einbürgerungen 2017 ... 66
4.7 Bevölkerungsentwicklung in den steirischen Regionen ... 67
5 GEMEINDEN ... 69
5.1 Gemeinden nach Größenklassen ... 69
5.2 Gemeinderangtabellen ... 70
TABELLENANHANG: GEMEINDETABELLEN ... 103
BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE „STEIRISCHE STATISTIKEN“ SEIT 1980 .. 167

Die 13 steirischen Bezirke (inkl. Abkürzung)	
Abkürzung	**Bezeichnung**
G	Graz-Stadt
DL	Deutschlandsberg
GU	Graz-Umgebung
LB	Leibnitz
LE	Leoben
LI	Liezen
MU	Murau
VO	Voitsberg
WZ	Weiz
MT	Murtal
BM	Bruck-Mürzzuschlag
HF	Hartberg-Fürstenfeld
SO	Südoststeiermark
STMK	Steiermark

STEIERMARK

Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017

Josef Holzer

1 Zusammenfassung

- Am 1.1.2018 beträgt die **Einwohnerzahl** der Steiermark genau **1.240.214** (davon 628.161 oder 50,6% Frauen), das sind um 2.916 oder 0,2% mehr Bewohner (Frauen +1.142, Männer +1.774) als im Jahresabstand (+36.513 bzw. +3,0% gegenüber 1.1.2008) und somit der **höchste Bevölkerungsstand, der hierzulande je gemessen wurde!**
- Nach ersten **vorläufigen Zahlen** für den 1.7.2018 ist dieser Wert inzwischen **noch weiter auf genau 1.240.954 angestiegen**, ein Ende des Zuwachses, der massiv im Jahr 2001 eingesetzt hat und wodurch in Folge der bisherige Bevölkerungshöchststand von 1974 übertroffen wurde, ist derzeit nicht abzusehen.
- Dieses Plus war das alleinige Ergebnis einer **deutlich positiven Wanderungsbilanz** (+4.279 im Jahr 2017, sechsthöchster Wert seit jährlicher Erhebung 2002), die hauptsächlich durch **internationale Zuwanderung** - hier vor allem nach Graz - verursacht wurde (Herkunftsländer der Migranten sind überwiegend ost- und südosteuropäische Länder und Deutschland, aber auch Syrien). Erkennbar ist dies am Außenwanderungssaldo von +4.505 gegenüber dem Binnenwanderungssaldo von -226, welches damit 2017 sogar leicht negativ war (wie auch schon 2016).
- **Regional** gesehen gab es 2017 **Bevölkerungsanstiege** vor allem im Großraum Graz, wobei es in Graz-Stadt (+0,9%, mit +2.423 höchster absoluter Anstieg bundesweit) diesmal nur bei Ausländern starke Zuwächse gab, ebenso in Graz-Umgebung (+1,2%), hier sowohl bei Inländern als auch Ausländern. Zuwächse, besonders bei den Ausländern, gab es auch in Weiz (+0,4%), Leibnitz (+0,4%) und Liezen (+0,1%), also hauptsächlich in der näheren Umgebung von Graz.
- Einen marginalen **Rückgang** trotz Ausländeranstiegs gab es 2017 - besonders durch Binnenabwanderung, aber auch Geburtendefizite - in Deutschlandsberg, Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark mit jeweils -0,1% zu beobachten. Etwas **deutlichere Rückgänge der Bevölkerungszahlen** von -0,4 bis -0,6%, besonders durch Binnenabwanderung, aber auch Geburtendefizite, waren in **Bruck-Mürzzuschlag, Murtal und Voitsberg** zu beobachten. **Markante Bevölkerungsrückgänge** gab es in **Murau** (-0,9%) und **Leoben** (-0,8%, höchster absoluter Rückgang bundesweit), hauptsächlich verursacht durch Binnenabwanderung (auch von 2015 angekommenen Flüchtlingen) und Geburtendefizite.
- Insgesamt hat die **Obersteiermark** (Bezirke Leoben, Liezen, Murau, Murtal und Bruck-Mürzzuschlag) 2017 **absolut** genau 1.434 Personen (-0,4%) eben durch Abwanderung und Sterbeüberschüsse verloren, während der **Großraum Graz** genau 4.267 Personen (+1,0%) durch Zuwanderung und Geburtenüberschuss dazugewonnen hat.
- Der landesweite Bevölkerungszuwachs wurde - betrachtet nach der **Staatsangehörigkeit** - zur Gänze davon getragen, dass die Zahl der Ausländer im Vergleich zum 1.1.2017 um 5.416 bzw. 4,3% auf 131.700 gestiegen ist und gleichzeitig die Inländerzahl auch aufgrund der weiterhin recht geringen Zahl an Einbürgerungen (von nur 823 Personen 2017) zurückgegangen ist (-2.500 bzw. -0,2%). Dieser Zuwachs an Ausländern ist durch Zuwanderung und

mehr Geburten (und wiederum trotz Einbürgerungen) entstanden.

- Der **Ausländeranteil** an der gesamten Wohnbevölkerung beträgt nun 10,6%, ist aber nach dem Burgenland, Niederösterreich und Kärnten nur der viertniedrigste in ganz Österreich, wobei 57% der Ausländer aus EU-Staaten (mit Rumänien wiederum an der Spitze vor Deutschland!), weitere 14% aus den nunmehrigen Staaten des ehem. Jugoslawien (ohne Slowenien und Kroatien) und (nur) 6% aus der Türkei stammen.
- **Ohne** die in den letzten Jahren und Jahrzehnten erfolgte **internationale Zuwanderung** (und daraus folgende Geburten) wäre die **Bevölkerungszahl** der Steiermark bereits seit über 40 Jahren stark rückläufig und würde grob geschätzt nur mehr etwa **1.025.000** (also um rund 215.000 (aktuell 155.000 im Ausland Geborene plus geschätzte 60.000 Folgegeburten von im Ausland geborenen Müttern in Summe bisher) oder über ein Sechstel weniger als tatsächlich) betragen, wobei die jährliche Geburtenzahl höchstwahrscheinlich bei etwa 8.000 und nicht wie aktuell bei über 11.000 liegen würde!
- Insgesamt sind 175.087 Personen bzw. 14,1% der steirischen Bevölkerung **ausländischer Herkunft** (d.h. sie sind im Ausland geboren und/oder sind nicht-österreichische Staatsangehörige), die meisten davon sind im Ausland geboren, fast die Hälfte lebt in Graz.
- Betrachtet man die **Bevölkerungsentwicklung 2017** auf der **Gemeindeebene**, so gab es in 138 (48,1%) der insgesamt 287 steirischen Gemeinden Bevölkerungsanstiege, in 3 Gemeinden blieb die Bevölkerungszahl gleich, in den restlichen 146 Gemeinden (50,9%) hingegen kam es zu Bevölkerungsrückgängen. Insgesamt **13 Gemeinden** (1.1.2017: 14) haben nun **über 10.000 Einwohner** (Judenburg mit 9.960 EW knapp darunter), was für den Finanzausgleich wichtig ist, am 1.1.2014 waren nur 6 Gemeinden darüber, Grund ist die Gemeindestrukturreform. Graz ist inzwischen als größte Gemeinde mehr als elf Mal so groß wie die Nummer 2, Leoben.
- Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung nach **Altersgruppen**, so sieht man, dass es immer weniger Kinder und immer mehr Senioren gibt, der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 20 Jahren beträgt nicht einmal mehr ein Fünftel (18,2%) und ist damit bereits deutlich geringer als jener der 65- und Mehrjährigen (20,1%)!
- Das **Durchschnittsalter** der Steirerinnen und Steirer beträgt am 1.1.2018 genau 43,7 Jahre. Graz-Stadt ist der „jüngste“ Bezirk mit einem Wert von 40,7 Jahren (Gralla mit 39,5 Jahren jüngste Gemeinde), der Bezirk Leoben der „älteste“ mit 46,8 Jahren (Gemeinde Eisenerz sogar 55,2 Jahre!), womit Leoben – auch anhand weiterer Indikatoren - die bundesweit älteste Wohnbevölkerung aufweist, während **Graz-Stadt** durch die massive Zuwanderung der letzten Jahre als einziger Bezirk die **Alterung** - zumindest kurzfristig – **stoppen** konnte!
- Mit einem Stand von 62,0 hat sich die Höhe der **Belastungsquote** (Kinder und Senioren pro 100 Personen im Erwerbsalter) gegenüber dem Vorjahr (61,8) wenig verändert. Anders ist dies bei der Zusammensetzung, die Zahl der Kinder nahm leicht (-0,4% gegenüber dem Vorjahr) ab, die Personen im Erwerbsalter (+0,1%) nehmen weiter zu, die Zahl der Personen im Pensionsalter erhöhte sich 2017 sogar um 1,1%.
- Steiermarkweit kommen 974 Männer auf 1.000 Frauen (**Sexualproportion)**, wobei es in Bruck-Mürzzuschlag die wenigsten Männer (959) verglichen mit der Zahl der Frauen gibt. Die meisten Männer, in Relation zu den Frauen, leben in Weiz (991).

2 Vorbemerkungen

„Die Bevölkerungsentwicklung in Österreich und dem Großteil Europas wird gegenwärtig durch folgende Phänomene nachhaltig beeinflusst: Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für ein weitgehendes Stagnieren der natürlichen Bevölkerungsbewegung und führen zu einer zunehmenden Alterung der Bevölkerung, während Wanderungsgewinne aus dem Ausland weiterhin für ein Bevölkerungswachstum sorgen. Da Migrantinnen und Migranten meist in jungem Alter wandern, vermag die Zuwanderung den Prozess der demographischen Alterung ein wenig zu verlangsamen, führt aber zu zunehmender Heterogenität der Bevölkerungsstruktur. Die demographischen Auswirkungen dieser Trends werden vermutlich bis weit ins 21. Jahrhundert die Bevölkerungsentwicklung Österreichs und anderer europäischer Staaten prägen und stellen daher eine große gesellschaftspolitische Herausforderung dar. Die amtliche Statistik hat vor diesem Hintergrund die Aufgabe, die Bevölkerungsentwicklung und ihre Komponenten in Zahlen zu fassen, um sich abzeichnende Trends und Konsequenzen der regionalen Bevölkerungsentwicklung aufzuzeigen.“ (vgl. Statistik Austria, 2013 [1]).

In dieser Publikation wird der **Bevölkerungsstand** der Steiermark per 1.1.2018 und die **Wanderungen** im Laufe des Jahres 2017 dargestellt. Der Bericht geht auf die Staatsangehörigkeiten sowie die **Veränderung der Bevölkerung** seit dem Stichtag 1.1.2008, und speziell seit dem 1.1.2017 ein, wobei auch eine Aufgliederung nach In- und Ausländern erfolgt. Außerdem werden die Variablen **Alter und Geschlecht** behandelt, deren Strukturen in der Bevölkerung an Hand einiger ausgesuchter Indikatoren berechnet werden. Zusätzlich werden in diesem Bericht wieder das Geburtsland und Personen mit ausländischer Herkunft behandelt. Auch die Zahl der Einbürgerungen in der Steiermark wird wieder näher erläutert.

Grundsätzlich ist der Bericht **regional gegliedert** und wird auf allen regionalen Ebenen nach den oben erwähnten Themen abgehandelt, begonnen wird mit den Ergebnissen für die gesamte Steiermark, danach erfolgt eine Analyse auf der Bezirksebene, schließlich auf der Gemeindeebene, wobei diese zuerst in Gemeindegrößenklassen, und danach nach Rangfolgen (größte und kleinste Ausprägungen) betrachtet werden.

2.1 Datenquellen

Als **Grunddatenmaterial** dieser Publikation dient das bevölkerungsstatistische System POPREG der Statistik Austria. POPREG stützt sich auf einen Abzug des Zentralen Melderegisters (ZMR) und gestattet eine tiefe regionale Gliederung der Bevölkerungszahl nach Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Alter und Geschlecht.

Die Analyse der Wanderungen im Jahr 2017 fußt auf dem auf POPREG basierenden System MIGSTAT von Statistik Austria, in dem sämtliche Wechsel des Hauptwohnsitzes, deren Herkunfts- oder Zielort in Österreich liegen, erfasst sind.

[1] Statistik Austria, Bevölkerungsstand 1.1.2013

2.2 Erläuterungen

Betrachtungsgegenstand der vorliegenden Analyse ist **die steirische Wohnbevölkerung per 1.1.2018**, welche alle Personen mit österreichischer Staatsangehörigkeit und Hauptwohnsitz in einer der 287 Gemeinden umfasst, sowie alle Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihren Hauptwohnsitz bereits mindestens 90 Tage in der Steiermark haben. Erstere werden hier auch als **Österreicher oder Inländer**, letztere als **Ausländer** bezeichnet. **Ausländerpopulationen** umfassen alle Ausländer der jeweiligen Staatsangehörigkeit (z. B. umfasst die deutsche Ausländerpopulation alle Ausländer mit deutscher Staatsangehörigkeit, die ihren Hauptwohnsitz mindestens 90 Tage in der Steiermark haben).

Bei der Analyse der **Wanderungen** wird zwischen der Binnen- und der Außenwanderung differenziert. Die **Binnenwanderung** umfasst alle Wechsel des Hauptwohnsitzes innerhalb Österreichs in eine andere Gebietseinheit (Gemeinde, Bezirk oder Bundesland, je nach Betrachtungsebene). **Außenwanderung** bezeichnet alle Wechsel des Hauptwohnsitzes vom oder ins Ausland. Die **Salden** (Binnenwanderungssaldo, Außenwanderungssaldo, Gesamtwanderungssaldo) errechnen sich aus den Differenzen zwischen jeweiliger Zu- und Abwanderung.

Zur Darstellung der **Altersstruktur** wird (1.) die Wohnbevölkerung in **Alterskategorien** (Kinder und Jugendliche, Personen im Erwerbsalter und Personen im Rentenalter) eingeteilt, (2.) das **Durchschnittsalter** (arithmetisches Mittel des Alters aller Personen), und (3.) die **Belastungsquote** berechnet. Letztere gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche sowie Personen im Rentenalter auf 100 Personen im Erwerbsalter kommen

Die **Geschlechtsstruktur** wird an Hand der **Geschlechterproportion (Sexualproportion)** analysiert. Diese zeigt auf, wie viele Männer auf 1.000 Frauen in der jeweils betrachteten Alterskategorie kommen. Eine kombinierte Betrachtung der Alters- und Geschlechtsstruktur erlaubt die **Alterspyramide**. Bei dieser werden auf der linken Seite alle männlichen Personen und auf der rechten alle weiblichen Personen nach Altersgruppen (0-95) aufgetragen (siehe Abschnitt 3.3). Grafisch hervorgehoben werden dabei die Überschüsse. Unter diesen versteht man die Anzahl an Personen einer Altersgruppe, die die Anzahl des jeweils anderen Geschlechts überschreitet.

2.3 Auswirkungen der Registerzählung 2011

Die Registerzählung zum Stichtag 31. Oktober 2011 brachte bundesweit ein von der Statistik des Bevölkerungsstandes abweichendes Ergebnis im Ausmaß von rund -35.000 Personen. Zur Wahrung der Konsistenz mit den Zählungsergebnissen hat Statistik Austria sowohl eine Revision der laufenden Bevölkerungsstatistik als auch der Wanderungsstatistik durchgeführt. Diese Revision betrifft die Bevölkerungsstände der Stichtage zwischen 1. April 2007 und 1. Jänner 2012 sowie die Jahresdurchschnittsbevölkerung und die Wanderungsstatistik der Jahre 2007 bis 2011. In diesem Bericht werden bereits die revidierten Daten verwendet.

2.4 Beitritt Kroatiens zur EU

Mit 1. Juli 2013 ist Kroatien als 28. Mitgliedsland der Europäischen Union beigetreten. Daher wurde Kroatien im Bericht, wo in Staatengruppen ausgewertet wurde, den „neuen“ EU-Ländern zugeordnet, das sind jene EU-Beitrittsländer ab dem Jahr 2004. Gesammelt werden diese als EU-13 bezeichnet, wogegen die „alten“ EU-Länder (Beitrittsländer vor dem Jahr 2004) als EU-14 bezeichnet werden. Daher sind in der Staatengruppe Ex-Jugoslawien nur mehr die Staaten Serbien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Montenegro und der Kosovo vertreten.

2.5 Die neue Gemeinde- und Bezirksstruktur 2015

Am 1.1.2015 gab es aufgrund der **Gemeindestrukturreform** umfangreiche **Änderungen** in der **Gemeinde- und Bezirksstruktur** der Steiermark. So wurden aus 539 Gemeinden aktuell 287 Gemeinden. Gleichzeitig gab es durch diese Zusammenlegungen auch Änderungen bei den Bezirksgrenzen. Daher haben wir auch die Vergleichsdaten vom Stichtag 1.1.2008 und die Daten der Wanderungen aus 2017 sowie der vorangegangenen Jahre auf die nun 13 Bezirke und 287 Gemeinden umgerechnet. **Durch die Zusammenlegung** haben sich ebenfalls etliche Gemeindekennziffern der Gemeinden **geändert**.

2.6 Geschlechtergerechte Formulierung

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. SteirerInnen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

3 Steiermark

Die vorliegende Publikation beginnt bei der Betrachtung der Steiermark auf Landesebene, um dann in den nachfolgenden Kapiteln zuerst genauer auf die Bezirks- und schließlich auf die Gemeindeebene einzugehen. Auf jeder Ebene werden zuerst die Bevölkerungszahlen im Überblick, dann die Wanderungsbewegungen und die Alters- und Geschlechtsstruktur und abschließend die Verteilung der Bevölkerung nach Staatsangehörigkeiten sowie nach ausländischer Herkunft und Geburtsland betrachtet.

3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

In der Steiermark lebten per **1.1.2018** genau **1.240.214 Einwohner** (1.1.2008: 1.203.701; 1.1.2017: 1.237.298). Dies entspricht einem Wachstum um 2.916 Einwohner bzw. +0,2% gegenüber 1.1.2017 und um 36.513 bzw. +3,0% gegenüber 1.1.2008. Längerfristig gesehen ergibt sich damit für die Steiermark seit dem Jahr 2001 ein stetiges Wachstum. In Grafik 1 ist die **Bevölkerungsentwicklung** seit 1952 dargestellt.

Grafik 1

Insgesamt sind seit dem 1.1.2017 **4.279** Personen mehr in die Steiermark gezogen, als Personen das Land verlassen haben (=**Wanderungssaldo**). Diese kamen zum größten Teil aus Rumänien, Kroatien, Ungarn, Slowenien, Bosnien und Herzegowina sowie Deutschland, aber auch aus Syrien. In Summe haben 498 mehr Österreicher die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind. Die zweite Komponente der Bevölkerungsentwicklung ist die **Geburtenbilanz** (siehe auch Publikation 9/2018 der Steirischen Statistiken), 2017 war diese mit **-1.448** die achtnegativste seit dem 2. Weltkrieg (Inländer: -3.090, Ausländer: +1.642). Zusammen mit der Wanderungsbilanz und einer sogenannten Statistischen Korrektur von +85 ergibt sich damit in Summe die erwähnte Gesamtveränderung 2017 um +2.916 Personen.

Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark ist gegenüber dem Vorjahr wieder leicht auf **43,7 Jahre** gestiegen (1.1.2017: 43,6 Jahre). Die Zahl der Kinder und Jugendlichen (0-19 Jahre) hat um 941 abgenommen (-0,4%), die Personen im Erwerbsalter (20-64) nahmen um 1.142 (+0,1%) und Personen im Rentenalter (65+) um 2.715 (+1,1%) zu.

Gerechnet auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) gibt es 29,5 Kinder und Jugendliche (unter 20) und 32,5 Personen im Rentenalter (65 Jahre und älter). Diese sogenannte **Belastungsquote** ist damit in Summe mit **62,0** etwas höher als im Vorjahr (61,8). Im Bundesländervergleich hat die Steiermark nach Wien und Tirol die drittniedrigste Quote und liegt damit fast genau im Schnitt für Österreich, der 61,7 beträgt.

Im steiermarkweiten Durchschnitt kommen auf 1.000 Frauen 974 Männer (= **Sexualproportion**), wobei bis etwa zum 50. Lebensjahr im Schnitt 1.058 Männer auf 1.000 Frauen fallen, danach dreht sich dieses Verhältnis stark zugunsten der Frauen.

Insgesamt haben 1.108.514 Personen eine **österreichische Staatsangehörigkeit**. Dies bedeutet einen Rückgang von 0,2% gegenüber dem Vorjahr (1.1.2017: 1.111.014). Im Jahr 2017 wurden 823 Personen eingebürgert, der

Zuwachs gegenüber 2016 beträgt – auf geringem absolutem Niveau – +1,1% (2016: 814).

Schlussendlich haben 131.700 Personen bzw. 10,6% der Wohnbevölkerung eine **nicht-österreichische Staatsangehörigkeit** (= nach dem Burgenland, Niederösterreich und Kärnten der viertniedrigste Ausländeranteil Österreichs). Dies entspricht einem Wachstum um 4,3% im Vergleich zum Vorjahr (im Gegensatz zum Rückgang der inländischen Wohnbevölkerung um 0,2%). Die sechs größten Ausländerpopulationen sind Rumänien, Deutschland, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Ungarn und die Türkei.

3.2 Wanderungen 2017

In diesem Abschnitt wird die Binnenwanderung (in Österreich) in die bzw. von der Steiermark dargestellt, sowie die Außenwanderung in die bzw. von der Steiermark. Die Steiermark hat einen gesamten **Wanderungssaldo** (Zuzüge abzgl. Wegzüge) von +4.279 Personen, davon beträgt das Außenwanderungssaldo +4.505 und das Binnenwanderungssaldo -226. Diese Zahl ist damit im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer (siehe Abbildung 2 und Tabelle 1). Insgesamt zogen 11.644 Personen in ein anderes Bundesland und 11.146 Personen ins Ausland. Von den anderen Bundesländern sind 11.418 und vom Ausland 15.651 Zuzüge zu verzeichnen. Von den genannten Wegzügen (11.644 + 11.146 = 22.790) wurden 41,9% und von den Zuzügen (11.418 + 15.651 = 27.069) 33,4% von Inländern begangen. 101.747 Personen wechselten ihren Wohnsitz innerhalb der Steiermark (**Binnenwanderung** Steiermark).

Tabelle 1

Wanderungsstatistik in der Steiermark seit 2002										
Jahr	Wanderungen insgesamt			Außenwanderungen			Binnenwanderungen			
	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Saldo
2002	17.184	15.288	1.896	10.330	7.476	2.854	6.854	7.812	82.198	-958
2003	17.940	14.213	3.727	10.682	6.874	3.808	7.258	7.339	80.173	-81
2004	19.765	14.494	5.271	11.387	6.586	4.801	8.378	7.908	84.949	470
2005	19.245	15.130	4.115	10.757	7.081	3.676	8.488	8.049	85.315	439
2006	18.375	15.528	2.847	9.707	7.030	2.677	8.668	8.498	87.325	170
2007	19.558	16.958	2.600	10.461	8.115	2.346	9.097	8.843	88.624	254
2008	20.471	17.945	2.526	10.915	8.821	2.094	9.556	9.124	89.799	432
2009	20.744	18.658	2.086	10.734	9.131	1.603	10.010	9.527	89.723	483
2010	21.667	18.705	2.962	11.722	9.169	2.553	9.945	9.536	89.613	409
2011	23.215	19.727	3.488	13.027	9.760	3.267	10.188	9.967	94.002	221
2012	24.684	20.791	3.893	14.146	10.473	3.673	10.538	10.318	95.915	220
2013	25.774	20.283	5.491	15.162	9.997	5.165	10.612	10.286	96.756	326
2014	28.435	20.719	7.716	17.644	10.095	7.549	10.791	10.624	98.903	167
2015	34.712	22.666	12.046	22.330	10.497	11.833	12.382	12.169	101.640	213
2016	31.673	25.358	6.315	17.839	11.496	6.343	13.834	13.862	102.476	-28
2017	27.069	22.790	4.279	15.651	11.146	4.505	11.418	11.644	101.747	-226

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 2

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
WS	1.896	3.727	5.271	4.115	2.847	2.600	2.526	2.086	2.962	3.488	3.893	5.491	7.716	12.04	6.315	4.279

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
WS: Wanderungssaldo

Grafik 3

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Grafik 3 sind die **12 größten Populationen der Steiermark** bei Wegzügen nach dem Zielland und Zuzügen aus dem Herkunftsland dargestellt. Zusätzlich sind die Bilanzen (Zuzüge abzgl. Wegzüge) zwischen der Steiermark und diesen 12 Ländern angegeben. Mit den genannten 12 Ländern finden die größten Außenwanderungsbewegungen der Steiermark statt. Sie umfassen 53% aller Wegzüge nach dem Ausland und 62% aller Zuzüge aus dem Ausland. Die Wanderungsbilanzen zwischen der Steiermark und den 12 Ländern machen 88,7% (+3.795 Personen) des gesamten Wanderungssaldos aus. Die Zuzüge aus den restlichen 139 Staaten abzüglich der Wegzüge nach anderen 121 Staaten belaufen sich auf 5,9%. Die Wanderungsbilanz mit den anderen Bundesländern ist wie im Vorjahr wieder leicht negativ mit -226 Personen.

In den nächsten Tabellen werden die **Wanderungsbewegungen aus den einzelnen Staaten** näher betrachtet. Tabelle 2 gibt das Ranking der absoluten Zuwanderung nach dem Herkunftsland wieder. Der größte Teil der Zuwanderung erfolgt aus Rumänien vor Deutschland, Ungarn und Kroatien.

Tabelle 2

Steiermark: Ranking der Zuwanderung 2017 nach dem Herkunftsland		
Rang	**Herkunftsland**	**Anzahl**
1	Rumänien	2.744
2	Deutschland	1.553
3	Ungarn	1.287
4	Kroatien	1.098
5	Slowenien	846
6	Bosnien und Herzegowina	744
7	Italien	417
8	Syrien	331
9	Türkei	279
10	Bulgarien	258
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 3 zeigt das **Ranking der Abwanderung nach Zielland**. Hier belegen Rumänien, Deutschland und Ungarn die ersten drei Plätze. In Tabelle 4 wird schließlich die **Nettowanderung (Wanderungssaldo)** der einzelnen Länder dargestellt. Hier belegt Rumänien den ersten Platz, gefolgt von Deutschland und Ungarn. Damit sind Afghanistan und Syrien, die in den letzten Jahren hier vordere Ränge hatten und wo 2015 und 2016 die meisten Flüchtlinge nach Österreich gekommen sind, nicht mehr auf den vorderen Rängen zu finden.

Es gibt jedoch auch einige Länder mit einer – vergleichsweise geringen - **negativen Bilanz**, wie in Tabelle 5 zu sehen. Angeführt wird diese Liste vom Irak, Afghanistan und der Schweiz. Insgesamt hatten sogar 53 Staaten eine negative Bilanz.

Tabelle 3

Steiermark: Ranking der Abwanderung 2017 nach dem Zielland		
Rang	**Zielland**	**Anzahl**
1	Rumänien	1.465
2	Deutschland	1.359
3	Ungarn	798
4	Kroatien	413
5	Bosnien und Herzegowina	400
6	Slowenien	384
7	Afghanistan	306
8	Italien	257
9	Schweiz	238
10	Russland	234
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 4

Steiermark: Ranking der positiven Nettowanderung 2017 nach dem Herkunfts- und Zielland		
Rang	**Herkunfts- und Zielland**	**Anzahl**
1	Rumänien	1.279
2	Kroatien	685
3	Ungarn	489
4	Slowenien	462
5	Bosnien und Herzegowina	344
6	Syrien	257
7	Deutschland	194
8	Italien	160
9	Bulgarien	125
10	Türkei	95
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 5

Steiermark: Ranking der negativen Nettowanderung 2017 nach dem Herkunfts- und Zielland		
Rang	**Herkunfts- und Zielland**	**Anzahl**
1	Irak	-123
2	Afghanistan	-112
3	Schweiz	-111
4	USA	-18
5	Nigeria	-15
5	Kanada	-15
7	Armenien	-13
7	Marokko	-13
9	Algerien	-12
10	Schweden	-11
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 6

Steiermark: Weg-, Zuzüge und Staatsangehörigkeit der 12 größten Populationen 2017 (nach Herkunfts- bzw. Zielland)				
	Wegzug	i.S. *	Zuzug	i.S. *
Rumänien	1.434	97,9%	2.715	98,9%
Deutschland	785	57,8%	1.210	77,9%
Kroatien	394	95,4%	1.075	97,9%
Bosnien u. Herzegowina	354	88,5%	676	90,9%
Ungarn	761	95,4%	1.260	97,9%
Türkei	146	79,3%	240	86,0%
Afghanistan	303	99,0%	194	100,0%
Slowenien	364	94,8%	819	96,8%
Russland	225	96,2%	223	97,8%
Syrien	73	98,6%	318	96,1%
Kosovo	95	88,8%	176	96,7%
Serbien	181	92,8%	206	90,4%
	5.115		9.112	
**i.S.: Anteil derjenigen, deren Staatsangehörigkeit mit dem Herkunfts- bzw. Zielland ident ist.* *Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark*				

Die **Herkunftsländer** der Personen lassen nur eingeschränkt Rückschlüsse auf deren Staatsangehörigkeit zu.

So sind beim Extrembeispiel Deutschland 11,5% der zuziehenden und 29,1% der wegziehenden Personen österreichische Staatsangehörige. Bei den anderen Staaten (der 12 größten Populationen in der Steiermark) beträgt der Anteil derer, die die gleiche Staatsangehörigkeit wie das Ziel- bzw. Herkunftsland haben, zwischen 79,3% und 100,0%, wie man Tabelle 6 entnehmen kann.

Daher werden in den nächsten Tabellen die **Wanderungsbewegungen nach Staatsangehörigkeiten** aufgelistet. Tabelle 7 zeigt das Ranking der Zuwanderung nach der Staatsangehörigkeit. Die größte Gruppe nach Staaten, die in die Steiermark aus dem Ausland zugewandert sind, sind die Rumänen gefolgt von den Ungarn und den Deutschen.

Tabelle 7

Steiermark: Ranking der Zuwanderung 2017 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	**Staatsangehörigkeit**	**Anzahl**
1	Rumänien	2.808
2	Ungarn	1.322
3	Deutschland	1.276
4	Kroatien	1.148
5	Slowenien	842
6	Bosnien u. Herzegowina	693
7	Italien	357
8	Syrien	336
9	Bulgarien	257
10	Slowakei	254
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 8

Steiermark: Ranking der Abwanderung 2017 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	**Staatsangehörigkeit**	**Anzahl**
1	Rumänien	1.488
2	Deutschland	850
3	Ungarn	787
4	Kroatien	442
5	Bosnien u. Herzegowina	375
6	Slowenien	372
7	Afghanistan	319
8	Russland	235
9	Italien	227
10	Serbien	191
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Im Ranking der **Abwanderung nach Staatsangehörigkeit** ins Ausland sind die Ergebnisse in Tabelle 8 zu sehen. Hier liegt Rumänien vor Deutschland und Ungarn.

In Tabelle 9 wird die **positive Nettowanderung (Wanderungssaldo) aus dem Ausland nach Staatsangehörigkeit** dargestellt. Hier liegt Rumänien in Front, gefolgt von Kroatien sowie Ungarn und Slowenien. Afghanistan und Syrien, die in den letzten beiden Jahren hier auf den vorderen Rängen zu finden waren, sind mittlerweile nicht mehr in den Spitzenpositionen zu finden, vor allem Afghanistan im Vorjahr noch auf Rang 1, hat mittlerweile eine deutlich negative Nettowanderung.

Tabelle 9

Steiermark: Ranking der Nettowanderung 2017 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	**Staatsangehörigkeit**	**Anzahl**
1	Rumänien	1.320
2	Kroatien	706
3	Ungarn	535
4	Slowenien	470
5	Deutschland	426
6	Bosnien u. Herzegowina	318
7	Syrien	261
8	Italien	130
9	Bulgarien	120
10	Türkei	95
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Ebenfalls untersucht wurde die **negative Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit**. Allerdings gibt es nur 40 Staaten mit einer negativen Bilanz und meist auch mit sehr geringen Fallzahlen, wobei der Irak mit -118 auf Platz 1 liegt. An zweiter Stelle dieses Rankings rangiert hier Afghanistan mit -115, gefolgt vom Tunesien mit -16. Interessant dabei ist, dass die Schweiz, die im Ranking der negativen Nettowanderung 2017 nach dem Herkunfts- und Zielland den 3. Platz einnimmt, hier eine positive Bilanz von +18 aufweist, also sind offenbar die in die Schweiz gewanderten Personen zumeist keine Schweizer.

Als letzter Punkt wird das **Wanderungsverhalten der Österreicher** untersucht. Tabelle 10 zeigt die Anzahl der Inländer, die in die einzelnen Länder ausgewandert sind. Klare Nummer 1 ist hier Deutschland, vor der Schweiz und den USA.

In Tabelle 11 wird die **Zuwanderung der österreichischen Staatsbürger** nach dem Staat, aus dem die Zuwanderung erfolgte, dargestellt. Auch hier belegt Deutschland den ersten Platz, gefolgt von der Schweiz und den USA.

Tabelle 10

Steiermark: Ranking der Abwanderung der Inländer 2017 nach Zielland		
Rang	**Zielland**	**Anzahl**
1	Deutschland	395
2	Schweiz	167
3	USA	69
4	Großbritannien u. Nordirland	43
5	Türkei	36
6	Bosnien u. Herzegowina	24
7	Rumänien	23
8	Ungarn	22
8	Spanien	22
10	Schweden	21
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 11

Steiermark: Ranking der Zuwanderung der Inländer 2017 nach Herkunftsland		
Rang	**Herkunftsland**	**Anzahl**
1	Deutschland	178
2	Schweiz	61
3	USA	31
4	Türkei	25
4	Großbritannien u. Nordirland	25
6	Ägypten	22
7	Australien	21
8	Rumänien	16
9	Italien	13
9	Südafrika	13
9	Spanien	13
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Tabelle 12 zeigt die **negative Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger** in der Steiermark. Hierbei belegt Deutschland mit -217 Personen den ersten Platz, d.h. 217 Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft sind mehr nach Deutschland gezogen als umgekehrt.

Bei der **positiven Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger** liegt Südafrika mit +12 an erster Stelle, gefolgt von Brasilien mit +5 sowie Griechenland und Ägypten mit je +4.

Tabelle 12

Steiermark: Nettowanderung der Inländer 2017 nach Staat		
Rang	**Staat**	**Anzahl**
1	Deutschland	-217
2	Schweiz	-106
3	USA	-38
4	Großbritannien u. Nordirland	-18
5	Bosnien u. Herzegowina	-14
6	Ungarn	-13
6	Schweden	-13
8	Türkei	-11
8	Nigeria	-11
10	Spanien	-9
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

Grafik 4

Insgesamt sind aus der Steiermark 498 Inländer mehr weggezogen als zugezogen, was ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist. Um die positiven **Gesamtwanderungssalden** der letzten Jahre etwas genauer zu analysieren, wurden die Wanderungssalden der Österreicher getrennt von den Wanderungssalden der ausländischen Staatsangehörigen in den Jahren 1996 bis 2017 betrachtet. In Grafik 4 ist klar ersichtlich, dass der positive Gesamtsaldo zur Gänze durch ausländische Staatsangehörige zustande kommt. Der Wanderungssaldo der Inländer ist seit 1996 jedes Jahr negativ.

Tabelle 13

Steiermark: Wanderungssaldo 1996 – 2017 nach Staatsangehörigkeit			
Jahr	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
1996	-1.309	-2.155	846
1997	-158	-1.618	1.460
1998	-13	-1.408	1.395
1999	628	-1.553	2.181
2000	435	-1.390	1.825
2001	1.763	-1.348	3.111
2002	1.896	-2.139	4.035
2003	3.727	-763	4.490
2004	5.271	-59	5.330
2005	4.115	-965	5.080
2006	2.847	-308	3.155
2007	2.600	-1.335	3.935
2008	2.526	-991	3.517
2009	2.809	-366	3.175
2010	2.962	-506	3.468
2011	3.488	-359	3.847
2012	3.893	-810	4.703
2013	5.491	-604	6.095
2014	7.716	-438	8.154
2015	12.046	-523	12.569
2016	6.315	-619	6.934
2017	4.279	-498	4.777
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Als nächstes werden die Wanderungsbewegungen mit den anderen Bundesländern und dem Ausland getrennt nach Staatsangehörigkeit analysiert. Sowohl nach Inländern als auch nach Ausländern betrachtet, hat die Steiermark mit **fast allen Bundesländern** (Ausnahme sind hier Burgenland bei den Ausländern, Vorarlberg bei den Inländern und Oberösterreich sowohl bei den In- und Ausländern), **außer Wien, eine positive Wanderungsbilanz**. Insgesamt mit allen Bundesländern ergibt sich bei den Inländern damit ein Plus von 10, bei den Ausländern errechnet sich ein negativer Saldo von 236. Die positivsten Wanderungssalden der Inländer sind mit den Bundesländern Niederösterreich (+153) und Kärnten (+96) zu verzeichnen, die positivsten

Salden der Ausländer mit den anderen Bundesländern ergeben sich ebenfalls mit Niederösterreich (+454) und Salzburg (+63).

Der Wanderungssaldo der Inländer mit dem Ausland ist mit -508 deutlich negativ, allerdings wird dieser Wert von den Ausländern mit einem positiven Saldo von 5.013 klar wettgemacht. Damit ergibt sich insgesamt eine deutlich positive Wanderungsbilanz mit dem Ausland von +4.777.

Tabelle 14

Wanderungssalden der Steiermark 2017 mit anderen Bundesländern und dem Ausland nach Staatsangehörigkeit

Steiermark mit …	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
Burgenland	37	42	-5
Kärnten	151	96	55
Niederösterreich	607	153	454
Oberösterreich	-80	-72	-8
Salzburg	111	48	63
Tirol	144	83	61
Vorarlberg	-12	-14	2
Wien	-1.184	-326	-858
Bundesländer gesamt	-226	10	-236
Ausland	4.505	-508	5.013
Gesamt	4.279	-498	4.777

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei den folgenden **demografischen Auswertungen der Wanderungen** sind sowohl Binnen- als auch Außenwanderungen berücksichtigt. Von den insgesamt 151.606 Wanderungen in der Steiermark im Jahr 2017 waren 79.558 Personen männlichen (52,5%) und 72.048 weiblichen Geschlechts (47,5%).

Die Altersstruktur macht deutlich, dass in erster Linie **jüngere Menschen und Personen im Erwerbsalter** an der Wanderung teilnahmen, wie in Grafik 5 ersichtlich ist. Rund 47% waren zwischen 20 und 34 Jahre alt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 bis 19 Jahre) an den Wanderungen machte 2017 rund 21% aus. Der Anteil der über 65-Jährigen betrug hingegen lediglich etwas über 5%.

Das **Durchschnittsalter der Wanderer** lag im Jahr 2017 in der Steiermark bei 31,3 Jahren. Frauen (31,8 Jahre) waren im Durchschnitt um 0,9 Jahre älter als Männer (30,9 Jahre), Wanderer mit ausländischer Staatsangehörigkeit mit 29,1 Jahren im Durchschnitt um 3,6 Jahre jünger als solche mit österreichischer Staatsangehörigkeit (32,7 Jahre). Die geschlechtsspezifischen Altersunterschiede nach Staatsangehörigkeit verlaufen allerdings gegenläufig. Fanden die Wanderungen österreichischer Männer im Durchschnitt mit 32,1

Jahren und damit um 1,1 Jahre früher statt als jene der österreichischen Frauen (33,2 Jahre), verhielt es sich bei ausländischen Staatsangehörigen deutlich ausgeglichener: Hier waren Frauen im Durchschnitt mit 28,9 Jahren um 0,3 Jahre jünger als Männer mit 29,2 Jahren. Eine genauere Differenzierung der Staatsangehörigkeit zeigt sehr unterschiedliche Altersstrukturen bei der Wanderung: So lag der Altersdurchschnitt bei den Staatsangehörigen der 14 „alten“ EU-Staaten mit 32,2 Jahren am höchsten, während die Angehörigen der Türkei, sonstiger europäischer Staaten und sonstiger außereuropäischer Staaten doch recht deutlich unter dem Durchschnitt von 31,3 Jahren waren. Die Jüngsten waren Personen aus den sonstigen außereuropäischen Staaten mit 25,3 Jahren. Bürger aus den 13 „neuen“ EU-Staaten (incl. Kroatien) und aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien, Kroatien) waren mit 31,5 bzw. 29,4 Jahren im Schnitt ein wenig jünger als Inländer (32,7 Jahre).

In Grafik 5 ist eindeutig erkennbar, dass der Großteil der Wanderungen bis zu einem Alter von 45 Jahren stattfinden. Die absolut höchsten Zahlen bei den Wanderungen nach dem Alter treten bei den 20- bis 30- Jährigen auf.

Grafik 5

3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2018

In der Steiermark lebten am 1.1.2018 225.623 Kinder und Jugendliche (unter 20 Jahren), 765.770 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) und 248.821 Ältere (65 und mehr Jahre). Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen hat damit im Vergleich zum Vorjahr um 0,4% (-941) abgenommen, während Personen im Erwerbsalter um 0,1% (+1.142) zunahmen. Die Zahl der älteren Personen nahm um 1,1% (+2.715) zu. Das Durchschnittsalter in der Steiermark, als Maß für das demografische Altern, erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr (1.1.2017) um 0,1 Jahre und liegt jetzt bei 43,7 Jahren. Für Männer liegt das **Durchschnittsalter** bei 42,3 und für Frauen bei 45,2 Jahren. Die nachfolgende Überblickstabelle (Tabelle 15) zeigt die **Altersstruktur** in der Steiermark von **2002 bis 2018**.

Tabelle 15

Altersverteilung in der Steiermark							
Stichtag	**0 - 19 Jahre**		**20 - 64 Jahre**		**65 Jahre und älter**		**Durch-schnitts-alter**
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
01.01.2002	261.460	22,0	729.811	61,4	196.846	16,6	40,4
01.01.2003	258.119	21,7	733.928	61,7	197.268	16,6	40,6
01.01.2004	255.374	21,4	737.892	61,9	198.902	16,7	40,9
01.01.2005	253.256	21,2	737.715	61,6	205.809	17,2	41,1
01.01.2006	251.000	20,9	736.959	61,4	212.895	17,7	41,3
01.01.2007	247.975	20,6	736.144	61,2	218.364	18,2	41,6
01.01.2008	244.993	20,4	737.139	61,2	221.569	18,4	41,8
01.01.2009	241.973	20,1	738.574	61,3	224.248	18,6	42,1
01.01.2010	238.616	19,8	739.656	61,4	226.773	18,8	42,3
01.01.2011	235.449	19,5	744.442	61,7	226.720	18,8	42,5
01.01.2012	231.978	19,2	747.325	61,8	229.393	19,0	42,8
01.01.2013	228.861	18,9	749.036	61,9	233.074	19,2	43,0
01.01.2014	226.413	18,6	751.922	61,9	236.911	19,5	43,2
01.01.2015	224.864	18,4	756.340	61,9	240.366	19,7	43,4
01.01.2016	226.848	18,4	761.948	61,8	243.216	19,7	43,4
01.01.2017	226.564	18,3	764.628	61,8	246.106	19,9	43,6
01.01.2018	225.623	18,2	765.770	61,7	248.821	20,1	43,7
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark							

Anhand der Tabelle ist gut ersichtlich, dass der Anteil an Kindern und Jugendlichen stetig zurückgeht, während der Anteil an Personen im Erwerbsalter stagniert und der an Älteren, ausgenommen 2011 (wegen des Geburtenausfalls 1945), zunimmt. Aufgrund der massiven internationalen Zuwanderung im Jahr 2015 wurden diese Trends ein wenig abgeschwächt. In absoluten Zahlen ausgedrückt gibt es seit dem 1.1.2008 um 19.370 weniger Kinder und Jugendliche in der Steiermark. Die Personen im Erwerbsalter haben im gleichen Zeitraum um 28.631 zugenommen, und die Älteren um 27.252. Das Durchschnittsalter hat in der Steiermark ebenfalls stetig zugenommen.

Wenn man einen längeren Zeitraum betrachtet, bestätigt sich dieser Trend (siehe Grafik 6).

Für diese Auswertung wurden Durchschnittswerte aus den Jahren 1971, 1981, 1991, 2001, 2011 sowie die Daten vom 1.1.2018 verwendet. Die genauen Ergebnisse dieser Jahre sind in der nachfolgenden Überblickstabelle (Tabelle 16) aufgelistet.

In der folgenden Abbildung (Grafik 7) sieht man, wie stark sich das Durchschnittsalter erhöht hat. Es wurde das Durchschnittsalter der Jahre 1961 bis 2018 zur Veranschaulichung herangezogen. Die Grafik wurde zudem nach männlicher und weiblicher Bevölkerung in der Steiermark unterteilt. Auch hier ist der Trend eines steigenden Durchschnittsalters eindeutig ersichtlich, aber auch, dass der Unterschied zwischen Männern und Frauen geringer wird.

Grafik 6

Tabelle 16

Altersverteilung von 1971-2017							
	0 - 19 Jahre		20 - 64 Jahre		65 Jahre und älter		Durch-schnitts-alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Ø 1971	401.299	33,6	641.067	53,6	153.001	12,8	34,9
Ø 1981	358.771	30,2	661.816	55,6	169.305	14,2	36,4
Ø 1991	285.633	24,3	710.333	60,5	178.558	15,2	38,1
Ø 2001	263.613	22,2	725.557	61,2	196.105	16,5	40,3
Ø 2011	233.554	19,3	746.175	61,8	227.473	18,8	42,7
01.01.2018	225.623	18,2	765.770	61,7	248.821	20,1	43,7
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark							

Grafik 7

In der nachfolgenden Tabelle sind die drei ältesten Frauen und Männer der Steiermark am 1.1.2018 aufgelistet. Insgesamt gab es am 1.1.2018 genau **139 Personen** (1.1.2017: 167) **im Alter von 100 und mehr Jahren**, darunter nur 10 Männer. Am 1.1.2008 hatten erst 112 Personen ihren 100. Geburtstag erreicht, es ist also in 10 Jahren zu einer Steigerung um 24% gekommen! Allerdings gab es am 1.1.2015 insgesamt sogar 208 100- und Mehrjährige in der Steiermark.

Tabelle 17

Die drei ältesten Steirerinnen und Steirer am 1.1.2018			
männlich	**Bezirk**	**weiblich**	**Bezirk**
104 J. 8,9 M.	Südoststeiermark	106 J. 10,4 M.	Hartberg-Fürstenfeld
103 J. 10,1 M.	Graz-Umgebung	106 J. 5,1 M.	Leibnitz
103 J. 7,2 M.	Graz-Umgebung	105 J. 9,8 M.	Graz
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Eine weitere Kennzahl, die die demografische Altersstruktur eines Landes beschreibt, ist die **Belastungsquote**. Sie gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche (0-19) und Ältere (65+) auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) fallen. Diese Indikatoren sind auch unter den Namen Jugendquotient, Altersquotient und Gesamtquotient oder Abhängigenquotient in der Literatur zu finden.

Die gesamte Belastungsquote hat sich zwar seit Mitte der 80er Jahre zwischen 60 und 70 eingependelt, doch ist im Zeitverlauf (Grafik 8) ersichtlich, dass sich die Zusammensetzung stark geändert hat. Betrug der Unterschied zwischen den Quoten für Kinder und Ältere 1952 noch +37,5 Punkte, so beträgt er am 1.1.2018 -3,0 Punkte, d.h. zum sechsten Mal nach 2013 ist der Jugendquotient geringer als der Altersquotient.

Am 1.1.2018 fielen auf 100 Personen im Erwerbsalter 29,5 Kinder und Jugendliche und 32,5 Ältere. Die gesamte Belastungsquote ist mit 62,0 etwas höher als im Vorjahr (2017: 61,8), und liegt auf etwas geringerem Niveau als vor 10 Jahren (1.1.2008) mit 63,3.

Im Bundesländervergleich hat die Steiermark damit die **drittniedrigste Belastungsquote**. Die höchste Quote liegt mit 66,1 in Kärnten und die niedrigste mit 55,8 in Wien vor.

Grafik 8

Als nächstes erfolgt eine Darstellung der **Alterspyramide** für die Steiermark, um einen genaueren Blick auf die Altersstruktur nach dem Geschlecht zu ermöglichen. Auf der linken Seite ist die männliche und auf der rechten Seite die weibliche Bevölkerung aufgetragen. Die jeweiligen Überschüsse eines Geschlechts nach dem Alter wurden grafisch hervorgehoben (siehe Grafik 9).

Grafik 9

An der Spitze der Alterspyramide kann man gut die Schieflage der **Geschlechterproportionen** erkennen. Zwar liegt die Geschlechterproportion der gesamten steirischen Wohnbevölkerung bei **974**, das heißt, dass auf 1000 Frauen 974 Männer entfallen, doch ist diese Zahl durch den rapiden Rückgang der **Geschlechterproportion** im Altersverlauf verzerrt.

Bis zum 50. Lebensjahr stehen durchschnittlich 1.058 Männer 1.000 Frauen gegenüber, während die Zahl der Männer im Verhältnis zu den Frauen im höheren Alter auf Grund der Kriegsverluste 1939-45 und speziell der höheren Lebenserwartung von Frauen stetig und deutlich absinkt. Dieser Trend wird in Grafik 10 anhand der genauen Geschlechterproportionszahlen dargestellt.

Dabei wurden 12 Alterskategorien gebildet, wobei mit Ausnahme der Kategorien „0-14“, „15-44“ und „90+“ immer 5-Jahresschritte verwendet wurden. Die maximalen Abweichungen der einzelnen Altersjahre vom Mittelwert (min. bzw. max.) werden ebenso in der Abbildung dargestellt. Die hohe Abweichung bei den über 90-Jährigen ergibt sich aufgrund der geringen Gruppengröße in dieser Alterskategorie.

Grafik 10

	0-14	15-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85-89	90+
min	1.029	994	1.010	1.000	961	931	865	815	761	605	495	0
mittel	1.061	1.063	1.022	1.028	1.001	951	903	840	783	665	532	233
max	1.099	1.116	1.031	1.051	1.032	975	937	892	802	750	561	421

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als Übergang zur nächsten Detailbetrachtung, der Staatsangehörigkeiten in der Steiermark, wird die **Alterspyramide** der **Inländer** mit jener der **Ausländer** verglichen. An den Grafiken ist gut erkennbar, dass die ausländische Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter 33,2 Jahre) wesentlich jünger ist als die inländische Wohnbevölkerung (45,0 Jahre). Bei der ausländischen Bevölkerung der Steiermark gibt es einen deutlichen Überhang an Männern in den Altersgruppen 0-34 und 45-74, bei den Frauen in der Altersgruppe 35-44.

Grafik 11

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2018

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeiten**. Am 1.1.2018 waren 131.700 Personen oder 10,6% der steirischen Bevölkerung nicht-österreichische Staatsangehörige. Dies entspricht einer Zunahme der ausländischen Wohnbevölkerung um 4,3% im Vergleich zum Vorjahr. Die Steiermark hat damit nach dem Burgenland (8,6%), Niederösterreich (9,8%) und Kärnten (10,2%) den viertgeringsten Ausländeranteil Österreichs, Wien mit 29,6% den höchsten. Österreichweit beträgt der Ausländeranteil 15,8% der Bevölkerung bzw. 1.395.880 Personen. Nicht enthalten sind in dieser Zahl Ausländer, die (noch) weniger als 90 Tage im Land sind, da Statistik Austria diese, internationalen Empfehlungen folgend, nicht einrechnet.

Die Zusammensetzung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit ist in Grafik 12 ersichtlich. 82% der Ausländer stammen aus europäischen (57% aus der EU und 25% aus den restlichen europäischen Staaten) und 18% aus nicht-europäischen Staaten.

Grafik 12

Steiermark: Verteilung der Ausländer am 1.1.2018 nach ausgewählten Staatengruppen

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Unter „Sonstige“ verteilen sich die Staatsangehörigkeiten wie folgt, wobei sich die Prozentzahlen auf die 23.673 Personen (18,0% der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung) beziehen: 72% liegen am asiatischen, 16% am afrikanischen, 9% am amerikanischen Kontinent und 1% am australisch-ozeanischen Kontinent. Die restlichen 3% umfassen Staatenlose, „Unbekannte“ und „Ungeklärte“.

Die **sechs größten Ausländerpopulationen** sind Rumänien, Deutschland, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Ungarn und Türkei. Sie machen 57,1% der ausländischen Wohnbevölkerung aus. Die anderen 153 Staatsangehörigkeiten sind demnach in Summe nur mit 42,9% vertreten. In etwa jeder Siebente ist jeweils Rumänien (14,0%), etwas weniger als jeder Achte aus Deutschland (11,8%).

In der folgenden Tabelle sind die häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark aufgelistet. Das Ranking wird von Rumänien (zum dritten Mal auf Rang 1!), Deutschland und Kroatien angeführt.

Tabelle 18

Die 34 häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark am 1.1.2018		
Rang	**Staatsangehörigkeit**	**Anzahl**
1	Rumänien	18.394
2	Deutschland	15.605
3	Kroatien	14.070
4	Bosnien und Herzegowina	11.282
5	Ungarn	8.363
6	Türkei	7.514
7	Afghanistan	5.669
8	Slowenien	5.494
9	Russland	3.800
10	Syrien	3.631
11	Kosovo	3.522
12	Serbien	3.119
13	Slowakei	2.165
14	Italien	2.138
15	Polen	1.981
16	Irak	1.494
17	Bulgarien	1.372
18	Iran	1.214
18	Nigeria	1.208
20	China	1.109
21	Mazedonien	1.052
22	Großbritannien und Nordirland	940
23	Ägypten	875
24	Schweiz	814
25	Niederlande	749
26	Ukraine	747
27	Spanien	696
28	Frankreich	656
29	Tschechische Republik	637
30	USA	614
31	Armenien	544
32	Griechenland	541
33	Indien	528
34	Thailand	455
	Sonstige	8.708
	Gesamt	131.700
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark		

In Tabelle 19 sind die sechs größten Ausländerpopulationen Österreichs, Wiens und der Steiermark in Prozent der jeweiligen Wohnbevölkerung angegeben. Wien wurde als Vergleichsbundesland mit dem höchsten Ausländeranteil (29,6%) ausgewählt. Betrachtet man die Werte der Steiermark, dann fällt auf, dass die rumänische, kroatische und ungarische Bevölkerung im Gegensatz zu Österreich relativ groß ist, während die Populationen aus der Türkei (5,7%) und vor allem aus Serbien (2,4%) in der Steiermark einen vergleichsweise geringen Anteil aufweisen. Der Anteil an Polen an der ausländischen Wohnbevölkerung ist in Wien deutlich höher (7,6%) als in allen anderen Bundesländern. In der Steiermark sind es nur 1,5%.

Tabelle 19

Die 6 größten Ausländerpopulationen in Prozent im Vergleich (1.1.2017)						
Rang	**Österreich**	**in %**	**Steiermark**	**in %**	**Wien**	**in %**
1	Deutschland	13,4	Rumänien	14,0	Serbien	13,8
2	Serbien	8,6	Deutschland	11,8	Türkei	8,2
3	Türkei	8,4	Kroatien	10,7	Deutschland	8,1
4	Rumänien	7,3	Bosnien u. Herzegowina	8,6	Polen	7,6
5	Bosnien u. Herzegowina	6,8	Ungarn	6,4	Rumänien	5,6
6	Ungarn	5,5	Türkei	5,7	Ungarn	4,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark						

In der folgenden Grafik 13 sind die 26 größten Ausländerpopulationen der Steiermark (mit mindestens 700 Personen), und damit 89,8% der gesamten Ausländer nach Staatsangehörigkeit und Personenanzahl dargestellt. Hier sind wiederum die sechs größten Populationen gut an ihrer relativ hohen Personenzahl (18.394 bis 7.514) im Vergleich zu den anderen Populationen erkennbar.

Im Vergleich mit den Zahlen zu 2008 ist erkennen, dass es vor allem bei Staaten des ehemaligen Ostblocks (Rumänien, Ungarn, Slowakei, Bulgarien) zu starken Zuwächsen gekommen ist. Ein Grund dafür wird sicher die Arbeitnehmerfreizügigkeit, dass Recht jedes EU-Bürgers in jedem EU-Land zu arbeiten, sein. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit ist eine der vier Grundfreiheiten der Europäischen Union. Weitere starke Zuwächse seit 2008 sind auch in den Flüchtlingsstaaten Afghanistan, Syrien und Irak zu beobachten, wobei aber die Zahlen an Personen aus Afghanistan und dem Irak im letzten Jahr sogar rückläufig sind.

Grafik 13

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Einen genaueren Blick auf die absoluten Personenzahlen und die relativen Veränderungen erlaubt eine Übersichtstabelle mit den auffälligsten Veränderungen (Tabelle 20). Geordnet ist die Tabelle nach der Höhe der relativen **Veränderung** von 2017 auf 2018. Nicht dargestellt wurden 117 Populationen mit weniger als 270 Personen sowie ungeklärte Fälle. Die Staaten, die über der Trennlinie aufgelistet sind, weisen ein Wachstum gegenüber 2017 auf, das über dem durchschnittlichen Wachstum der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung in der Steiermark liegt (+4,3%). Zum Vergleich: Der Rückgang der Inländer betrug -2,1% vom 1.1.2008 bis zum 1.1.2018 und er betrug -0,2% im Jahr 2017. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Anzahl an Personen von 9 der 42 betrachteten Staatsangehörigkeiten abgenommen (Irak mit -7,1% als höchster Rückgang, gefolgt von Pakistan mit -6,4% und Afghanistan mit -5,9%). Die drei höchsten relativen Zunahmen zum Vorjahr fanden bei Brasilianern (+19,4%), Syrern (+12,7%) und Slowenen (+11,5%) statt. Die ausländische Wohnbevölkerung aus Ungarn (+243,3%) und Rumänien (+217,4%) hat sich seit 2008 mehr als verdreifacht. Die auffällig hohen Steigerungen anderer Staaten (u.a. Syrien, Afghanistan, Irak, Iran und Spanien) ergeben sich aus den niedrigen Ausgangswerten.

Tabelle 20

Steiermark: Veränderung nach Staatsangehörigkeiten am 1.1.2018					
Staat	01.01.2018	Veränderung zu 2017		Veränderung zu 2008	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut
Brasilien	363	19,4%	59	88,1%	170
Syrien	3.631	12,7%	408	7464,6%	3.583
Slowenien	5.494	11,5%	567	129,5%	3.100
Bulgarien	1.372	10,8%	134	109,8%	718
Rumänien	18.394	9,8%	1.649	217,4%	12.599
Ungarn	8.363	8,3%	639	243,3%	5.927
Indien	528	8,2%	40	141,1%	309
Kroatien	14.070	6,7%	888	54,2%	4.944
Italien	2.138	6,4%	129	139,1%	1.244
Schweden	280	5,7%	15	23,9%	54
Griechenland	541	5,3%	27	131,2%	307
Slowakei	2.165	5,1%	105	110,2%	1.135
Frankreich	656	5,0%	31	56,6%	237
Polen	1.981	4,2%	80	71,8%	828
Niederlande	749	4,2%	30	61,4%	285
Ägypten	875	3,2%	27	5,4%	45
Großbritannien und Nordirland	940	3,0%	27	34,9%	243
Mazedonien	1.052	2,9%	30	33,2%	262
Tschechien	637	2,7%	17	35,0%	165
Türkei	7.514	2,7%	199	42,8%	2.253
Spanien	696	2,7%	18	206,6%	469
Ukraine	747	2,3%	17	85,4%	344
Mongolei	276	2,2%	6	102,9%	140
Deutschland	15.605	2,2%	335	49,1%	5.141
Kosovo	3.522	2,1%	73	156,9%	2.151
Bosnien und Herzegowina	11.282	2,0%	225	23,9%	2.174
Russland	3.800	1,8%	69	24,0%	735
Schweiz	814	1,2%	10	9,0%	67
Thailand	455	1,1%	5	50,2%	152
China	1.109	1,1%	12	26,5%	232
Iran	1.214	0,4%	5	206,6%	818
Albanien	363	0,3%	1	17,9%	55
Serbien	3.119	0,0%	1	-12,9%	-461
Nigeria	1.208	-0,1%	-1	33,6%	304
USA	614	-0,5%	-3	9,1%	51
Dominikanische Republik	343	-0,6%	-2	7,5%	24
Armenien	544	-1,8%	-10	39,5%	154
Georgien	314	-3,4%	-11	75,4%	135
Ghana	285	-3,4%	-10	-4,0%	-12
Afghanistan	5.669	-5,9%	-357	864,1%	5.081
Pakistan	321	-6,4%	-22	36,6%	86
Irak	1.494	-7,1%	-115	1424,5%	1.396
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

3.5 Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2018

Das Bevölkerungswachstum Österreichs beruhte in den vergangenen Jahrzehnten überwiegend auf der Zuwanderung von Personen aus dem Ausland. Die Ergebnisse zeigen, dass rund 14,1% der Bevölkerung bzw. **175.087 Personen in der Steiermark ausländischer Herkunft** sind. Als Personen ausländischer Herkunft werden hier jene bezeichnet, die im Ausland geboren wurden sowie jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsangehörigkeit besitzen. Diese Auswertung ist nicht mit der UNO-Definition der Personen mit Migrationshintergrund zu vergleichen, da bei dieser Auswertung auch das Geburtsland der Eltern berücksichtigt wird und dies hier jedoch nicht vorhanden ist.

Von den 1.240.214 Einwohnern der Steiermark kamen rund 12,5% (155.456) im Ausland zur Welt. Mehr als die Hälfte (64,0%) aller Personen ausländischer Herkunft wurden im Ausland geboren und haben noch eine ausländische Staatsangehörigkeit, wiesen also einen „**primären Grund ausländischer Herkunft**“ auf. Personen mit „**sekundärem Grund ausländischer Herkunft**“, also in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen, machen 11,2% aller Personen mit ausländischer Herkunft aus. Die Gruppe von Personen mit „**tertiärem Grund ausländischer Herkunft**“ (24,8%) bilden schließlich österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um eingebürgerte Personen.

Grafik 14

Steiermark: Bevölkerung am 1.1.2018 mit ausländischer Herkunft

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Wie in der nachfolgenden Tabelle zu sehen ist, hat sich der Anteil der Personen mit ausländischer Herkunft seit 2008 von 9,9% auf 14,1% erhöht. Auch hier ist wiederum zu sehen, dass sich das gesamte Bevölkerungswachstum aus der internationalen Zuwanderung zusammensetzt.

Tabelle 21

Bevölkerung der Steiermark von 2002 bis 2018 nach ausländischer Herkunft					
Jahr	Gesamt	ausländische Herkunft			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	1.188.117	1.080.097	90,9	108.020	9,1
01.01.2003	1.189.315	1.079.618	90,8	109.697	9,2
01.01.2004	1.192.168	1.083.251	90,9	108.917	9,1
01.01.2005	1.196.780	1.087.397	90,9	109.383	9,1
01.01.2006	1.200.854	1.087.469	90,6	113.385	9,4
01.01.2007	1.202.483	1.086.553	90,4	115.930	9,6
01.01.2008	1.203.701	1.084.941	90,1	118.760	9,9
01.01.2009	1.204.795	1.083.030	89,9	121.765	10,1
01.01.2010	1.208.372	1.082.424	89,6	125.948	10,4
01.01.2011	1.206.611	1.079.479	89,5	127.132	10,5
01.01.2012	1.208.696	1.077.879	89,2	130.817	10,8
01.01.2013	1.210.971	1.075.480	88,8	135.491	11,2
01.01.2014	1.215.246	1.073.629	88,3	141.617	11,7
01.01.2015	1.221.570	1.071.783	87,7	149.787	12,3
01.01.2016	1.232.012	1.069.487	86,8	162.525	13,2
01.01.2017	1.237.298	1.067.459	86,3	169.839	13,7
01.01.2018	1.240.214	1.065.127	85,9	175.087	14,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Betrachtet man die Zahlen nach dem Grund der ausländischen Herkunft, dann erkennt man, dass der Anteil mit primärem Grund steigt und der Anteil mit tertiärem Grund in den letzten Jahren in gleichem Maße fällt. Eine Erklärung könnte die aktuelle Zahl der Einbürgerungen liefern, die in den Bereich tertiärer Grund ausländischer Herkunft fallen und die in den letzten Jahren stark gefallen sind bzw. sich auf sehr geringem Niveau bewegt haben.

Tabelle 22

Bevölkerung ausländischer Herkunft in der Steiermark von 2002 bis 2018 nach dem Grund							
Jahr	Gesamt	Grund ausländische Herkunft					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	108.020	48.425	44,8	9.417	8,7	50.178	46,5
01.01.2003	109.697	50.679	46,2	9.180	8,4	49.838	45,4
01.01.2004	108.917	52.279	48,0	8.952	8,2	47.686	43,8
01.01.2005	109.383	55.013	50,3	8.976	8,2	45.394	41,5
01.01.2006	113.385	57.341	50,6	8.939	7,9	47.105	41,5
01.01.2007	115.930	58.622	50,6	9.272	8,0	48.036	41,4
01.01.2008	118.760	61.358	51,7	9.999	8,4	47.403	39,9
01.01.2009	121.765	64.119	52,7	10.660	8,8	46.986	38,6
01.01.2010	125.948	67.689	53,7	11.127	8,8	47.132	37,4
01.01.2011	127.132	69.134	54,4	12.142	9,6	45.856	36,1
01.01.2012	130.817	72.569	55,5	12.959	9,9	45.289	34,6
01.01.2013	135.491	76.831	56,7	13.930	10,3	44.730	33,0
01.01.2014	141.617	82.252	58,1	14.930	10,5	44.435	31,4
01.01.2015	149.787	89.900	60,0	15.794	10,5	44.093	29,4
01.01.2016	162.525	101.882	62,7	16.945	10,4	43.698	26,9
01.01.2017	169.839	108.047	63,6	18.237	10,7	43.555	25,6
01.01.2018	175.087	112.069	64,0	19.631	11,2	43.387	24,8
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark							

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach dem Geburtsland und der jetzigen Staatsangehörigkeit**. Am 1.1.2018 sind 155.456 Person oder 12,5% der steirischen Bevölkerung nicht in Österreich geboren. Von diesen Personen haben mittlerweile 43.387 oder 27,9% die österreichische Staatsangehörigkeit erhalten. Absolut gesehen leben in der Steiermark 20.643 Personen mit einem Geburtsort in Deutschland, gefolgt von 19.990 Personen mit Geburtsort in Bosnien und Herzegowina und Rumänien mit 19.034. In Tabelle 23 sind die zwölf größten Populationen der Steiermark, die als Geburtsland nicht Österreich haben, aufgelistet. Diese zwölf Länder haben einen Anteil von 72,8% der nicht in Österreich geborenen Personen.

Betrachtet man die Werte der Personen, die jetzt die österreichische Staatsangehörigkeit haben, so sieht man, dass rund 44% der in Slowenien Geborenen bereits österreichische Staatsangehörige sind. Auch bei Bürgern, die in Serbien und Kosovo geboren wurden, sind rund 35 bis 40% bereits österreichische Staatsangehörige. Der Grund dafür liegt darin, dass in der zweiten Hälfte der 1960er- und am Beginn der 1970er-Jahre die gezielte Anwerbung von Arbeitskräften aus dem ehemaligen Jugoslawien relativ stark war und diese Personen teilweise in Österreich geblieben sind, was auch für die Türkei gilt (33% sind bereits Österreicher). Durch das Ende des Ostblocks und die Jugoslawien-Krise Anfang der 1990er-

Jahre erfolgte eine zweite starke Zuwanderungswelle in die Steiermark. In der Tabelle macht sich das durch die Staaten Rumänien (knapp 20%) sowie sämtliche Nachfolgestaaten Jugoslawiens bemerkbar, bei denen auch bereits mehr als 20% österreichische Staatsangehörige sind. Eine große Ausnahme in der Tabelle ist Russland. Hier ist der Großteil der Personen erst seit der Jahrtausendwende in die Steiermark gezogen. Daher sticht auch der sehr niedrige Wert von 11,4% mit österreichischer Staatsangehörigkeit heraus. Noch extremer ist die Situation bei Afghanistan und Syrien, wo der Großteil der Personen erst 2014 bis 2016 in die Steiermark gekommen ist, hier sind weniger als 4% bereits österreichische Staatsangehörige. Als einziges „westliches" Land in dieser Tabelle ist Deutschland vertreten, wobei hier 34,8% aller Personen bereits Österreicher sind.

Tabelle 23

Steiermark: Bevölkerung in der Steiermark nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2018

Geburtsland	Gesamt	Staatsangehörigkeit			
	absolut	Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
Deutschland	20.643	7.176	34,8	13.467	65,2
Bosnien u. Herzegowina	19.990	5.980	29,9	14.010	70,1
Rumänien	19.034	3.259	17,1	15.775	82,9
Kroatien	8.497	2.212	26,0	6.285	74,0
Ungarn	8.197	972	11,9	7.225	88,1
Türkei	8.196	2.662	32,5	5.534	67,5
Slowenien	8.020	3.537	44,1	4.483	55,9
Afghanistan	5.092	196	3,8	4.896	96,2
Serbien	4.654	1.637	35,2	3.017	64,8
Kosovo	4.159	1.694	40,7	2.465	59,3
Syrien	3.402	90	2,6	3.312	97,4
Russland	3.351	382	11,4	2.969	88,6

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Geburtsländer nach Staatengruppen**. Die Zusammensetzung der Geburtsländer nach zusammengefassten Staatengruppen ist in Grafik 16 ersichtlich. 81% der Ausländer stammen aus europäischen und 19% aus nicht-europäischen Staaten. Die größte Gruppe bilden die EU-Beitrittsländer ab 2004 mit 34%, vor Ex-Jugoslawien mit 19% und den EU-Ländern vor 2004 mit 18%.

In Tabelle 24 sind die Bevölkerungsgruppen, die ihr Geburtsland im Ausland haben, in ihre jetzige Staatsangehörigkeit unterteilt.

Grafik 15

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 24

Steiermark: Bevölkerungsgruppe nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2018

Staatengruppe (Geburtsland)	Gesamt	Staatsangehörigkeit			
	absolut	Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
EU-14	28.484	9.306	32,7	19.178	67,3
EU-13	52.442	12.647	24,1	39.795	75,9
Ex-Jugoslawien	30.178	9.665	32,0	20.513	68,0
Türkei	8.196	2.662	32,5	5.534	67,5
Rest-Europa	7.340	2.209	30,1	5.131	69,9
Sonstige	28.816	6.898	23,9	21.918	76,1

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.6 Einbürgerungen 2017

Im Jahr 2017 wurde an 823 Personen in der Steiermark die **österreichische Staatsbürgerschaft** verliehen (2016: 814; +1,1%). Rund ein Drittel der im Jahr 2017 Eingebürgerten (292 bzw. 35,5%) kam in Österreich zur Welt. Seit 2012 ist ein Anstieg der Einbürgerungszahlen festzustellen, der sich 2017 weiter leicht fortsetzte, aber noch immer auf sehr niedrigem Niveau. Für den Rückgang seit dem "Rekordjahr" 2005 (3.815 Einbürgerungen) sind im Wesentlichen zwei Aspekte verantwortlich: Zum einen knüpft die am 23. März 2006 sowie am 1. Jänner 2010 in Kraft getretene Novelle zum Staatsbürgerschaftsgesetz strengere Voraussetzungen an den Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft. Zum anderen reduzierte sich in den letzten Jahren - parallel zum Rückgang der Zuwanderung ab dem Jahr 1993 - die Zahl der Einbürgerungen nach mindestens zehnjährigem, ununterbrochenem Hauptwohnsitz in Österreich (§ 10 Abs. 1 StbG) deutlich. Im Jahr 2005 wurden noch 1.392 Personen nach diesem Rechtsgrund österreichische Staatsbürger (36,5% aller Einbürgerungen), im Jahr 2017 sank diese Zahl auf 124 Personen (15,1% aller Einbürgerungen).

Der zweite Rechtsgrund für Einbürgerungen ist eine Zusammenfassung von mehreren Rechtsansprüchen (§§ 11a, 12-14, 25, 57, 58c, 64a). Dazu gehören die Verleihung der Staatsbürgerschaft nach mindestens vier bzw. sechs Jahren mit österreichischem Wohnsitz aus besonders berücksichtigungswürdigen Gründen, z.B., weil sie asylberechtigt sind, in Österreich geboren sind oder aufgrund nachhaltiger Integration. Dazu gehören auch sonstige Gründe, wie z.B. 6- jähriger Wohnsitz und außerordentlicher Leistungen im Staatsinteresse oder aufgrund eines Anspruchs, wie die Ehe mit einem Österreicher oder einer Österreicherin. 480 Einbürgerungen oder 58,3% betrafen diesen Rechtsgrund.

Der dritte Rechtsgrund läuft unter dem Titel "Erstreckung der Verleihung" (§§ 16,17), durch den 219 Ehegatten und Kinder österreichische Staatsbürger (26,6%) wurden.

Unter den insgesamt 65 Herkunftsländern war 2017 laut Statistik Austria in der Steiermark **Bosnien und Herzegowina** mit 160 bzw. 19,4% der Eingebürgerten absoluter Spitzenreiter. An zweiter Stelle dieses Rankings steht der Kosovo mit 115 bzw. 14,0% der Eingebürgerten. Die Zahl der Einbürgerungen von Personen aus Bosnien und Herzegowina verringerte sich gegenüber 2016 um 10,1% und beim Kosovo erhöhte sich die Zahl um 101,8%. Aus Nigeria kamen 66 (8,0%; Veränderung zum Vorjahr: +1,5%), aus der Türkei 50 (6,1%; Veränderung zum Vorjahr: +61,3%), aus Rumänien 37 (4,5%; Veränderung zum Vorjahr: -2,6%), aus Afghanistan 33 (4,0%; Veränderung zum Vorjahr: -23,3%), aus Ungarn 25 (3,0%; Veränderung zum Vorjahr: +38,9%) sowie 24 Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen aus Russland (2,9%; Veränderung zum Vorjahr: -20,0%) und Deutschland (2,9%; Veränderung zum Vorjahr: +9,1%).

Die österreichische Staatsbürgerschaft wurde insgesamt an 311 Personen aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien und Kroatien) verliehen, das sind 37,8% aller Einbürgerungen in der Steiermark.

Die Zahl der Bürger und Bürgerinnen der Europäischen Union, die im Jahr 2017 die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten haben, lag bei 134 Einbürgerungen, das entspricht 16,3% aller Einbürgerungen.

Gliedert man die eingebürgerten Personen nach dem Alter, so zeigt sich, dass 443 oder **53,8%** der Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen des Jahres 2017 in der Steiermark **unter 30 Jahre** alt waren, wobei mehr als die Hälfte davon (245 oder 29,8% aller Eingebürgerten) unter 15 Jahre alt waren. Weiters hat-

ten 297 Personen oder 36,1% ein Alter zwischen 30 und 44 Jahren, 68 oder 8,3% ein Alter zwischen 45 und 59 Jahren, und nur 15 oder 1,8% hatten das 60. Lebensjahr überschritten.

In der Steiermark wurden insgesamt 390 Männer (47,4%) und 433 (52,6%) Frauen eingebürgert.

Tabelle 25

Einbürgerungen in der Steiermark seit 1946										
Jahr	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Einbürgerungen	12.411	10.419	7.452	5.874	5.380	5.228	4.333	3.225	4.324	9.836
Jahr	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Einbürgerungen	6.018	1.880	1.300	1.186	1.244	1.032	754	769	409	402
Jahr	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Einbürgerungen	501	410	606	703	680	677	558	583	589	771
Jahr	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Einbürgerungen	875	935	775	791	619	600	682	842	603	491
Jahr	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Einbürgerungen	481	366	379	311	330	333	316	585	651	559
Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Einbürgerungen	662	842	1.098	1.372	2.209	2.410	1.828	3.823	3.388	3.815
Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Einbürgerungen	2.220	1.091	805	557	430	399	421	555	666	671
Jahr	2016	2017								
Einbürgerungen	814	823								

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
Ab 1981 ohne Eingebürgerte nach § 25 Abs. 1 Staatsbürgerschaftsgesetz (Dienstantritt von Hochschulprofessorinnen und Hochschulprofessoren).

Für das Jahr 2018 wird mit einer ähnlichen Zahl an Einbürgerungen in der Steiermark gerechnet. Im ersten Halbjahr 2018 wurden insgesamt 399 Personen (-10,9%) eingebürgert.

In Grafik 16 sind die Einbürgerungen in der Steiermark nach dem Rechtsgrund für die Jahre 2002 bis 2017 aufgelistet. Hierbei ist zu erkennen, dass die absoluten Zahlen für die Rechtsgründe „Ermessen“ und „Erstreckung“ seit 2006 massiv gesunken sind.

Grafik 16

4 Bezirke und Regionen

4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

Am **1.1.2018** war Graz mit 286.292 Einwohnern der bei weitem bevölkerungsreichste Bezirk der Steiermark. Dies entspricht, gleich wie in den Jahren zuvor, weit mehr als einem Fünftel (23,1%) der gesamten steirischen **Bevölkerung**. Der zweitgrößte Bezirk, Graz-Umgebung, hat etwas mehr als die Hälfte der Grazer Bevölkerungszahl (152.944). Mehr als 80.000 Einwohner (EW) umfassen neben den Bezirken Weiz (90.075 EW), Leibnitz (82.036 EW) und Liezen (80.082 EW) noch die seit 2013 zusammengelegten Bezirke Bruck-Mürzzuschlag (99.437 EW, zum zweiten Mal seit der Zusammenlegung des Bezirks 2013 unter 100.000 EW!), Hartberg-Fürstenfeld (90.452 EW) und Südoststeiermark (85.991 EW). Murau ist der kleinste Bezirk mit 27.919 Einwohnern und einem Anteil von 2,3% an der steirischen Gesamtbevölkerung.

Vergleicht man nun die **Bevölkerungsstände** Anfang **2017** und **2018** (siehe Tabelle 26 und Grafik 17 und 18), so ist ersichtlich, dass vor allem Graz-Stadt und Graz-Umgebung an Bevölkerung zugenommen haben; sie weisen eine deutlich positive Veränderung von +0,9% (+2.423 Personen) bzw. +1,2% (+1.844) auf. **Graz-Stadt** hat damit absolut gesehen den **höchsten Anstieg der Bevölkerung** (ausgenommen von 4 Wiener Stadtbezirken) aller Bezirke Österreichs, gleich danach folgt Graz-Umgebung. Relativ gab es nur in den Bezirken Gänserndorf und Wels-Land (jeweils +1,4%) sowie einigen Wiener Stadtbezirken einen höheren Anstieg als in Graz-Umgebung, mit +1,2% war der Bevölkerungsanstieg sogar höher als in Wien (+1,1%). Auch in den Bezirken Leibnitz, Weiz und Liezen hat die Bevölkerung leicht zugenommen, dagegen haben die Bezirke Murau, Leoben, Voitsberg, Murtal, Bruck-Mürzzuschlag, Deutschlandsberg, Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark weiter an Bevölkerung verloren. Die größte relative Abnahme verzeichnete 2017 **Leoben** (-0,8% bzw. -492 Einwohner), vor Bruck-Mürzzuschlag (-0,4% bzw. -397 EW). **Murau** hat damit **österreichweit den fünftgrößten relativen Bevölkerungsrückgang aller österreichischen Bezirke und Leoben den höchsten absoluten Rückgang aller österreichischen Bezirke**, auf den Rängen 3 und 4 folgen hier Bruck-Mürzzuschlag und Murtal. Am wenigsten bevölkerungsmäßig verändert hat sich der Bezirk Südoststeiermark mit einer Veränderung von -53 Personen.

In Tabelle 26 und Grafik 19 erfolgt nach diesem kurzfristigen Vergleich lediglich für das Jahr 2017 nun auch eine Darstellung der Entwicklung von **1.1.2008** bis **1.1.2018** (grafische Darstellung siehe Grafik 17). Es zeigt sich dabei, dass Graz-Stadt wieder der Bezirk ist, der mit einem Bevölkerungsplus von 14,4% bzw. 36.115 den größten Zuwachs – relativ und absolut – von 2008 bis 2018 zu verzeichnen hat. Auch Graz-Umgebung liegt mit +9,1% bzw. +12.791, wie bereits zuvor, an zweiter Stelle. Über dem Landesschnitt von 3,0% liegen ansonsten nur noch knapp Leibnitz (+4,0%) und Weiz (+3,7). Der **Bevölkerungszuwachs** der Steiermark von 2008 bis 2018 kommt damit also zum größten Teil auf Grund der Zuwächse des **Großraumes Graz** zustande.

Dagegen weisen jedoch die **obersteirischen Bezirke** Bruck-Mürzzuschlag (-4.932), Leoben (-3.319), Murtal (-2.786) und Murau (-2.250) **Bevölkerungsrückgänge** von knapp 4-7,5% auf. Doch auch Voitsberg (-1.356) und Südoststeiermark (-1.734) haben seit 2008 über 2% an Bevölkerung verloren. Alle anderen noch nicht erwähnten Bezirke, wie Deutschlandsberg (-408), Hartberg-Fürstenfeld (-659) und Liezen (-1.296), haben seit 2008 ebenfalls Einwohner verloren.

Tabelle 26

Steiermark (Bezirke): Bevölkerungsstände und deren Veränderung in Prozent					
Bezirk	**Bevölkerungsstände**			**Veränderung in %**	
	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018	2008-18	2017-18
Graz-Stadt	250.177	283.869	286.292	14,4	0,9
Deutschlandsberg	61.142	60.808	60.734	-0,7	-0,1
Graz-Umgebung	140.153	151.100	152.944	9,1	1,2
Leibnitz	78.890	81.748	82.036	4,0	0,4
Leoben	63.770	60.943	60.451	-5,2	-0,8
Liezen	81.378	80.011	80.082	-1,6	0,1
Murau	30.169	28.164	27.919	-7,5	-0,9
Voitsberg	52.686	51.636	51.330	-2,6	-0,6
Weiz	86.874	89.760	90.075	3,7	0,4
Murtal	75.257	72.842	72.471	-3,7	-0,5
Bruck-Mürzzuschlag	104.369	99.834	99.437	-4,7	-0,4
Hartberg-Fürstenfeld	91.111	90.539	90.452	-0,7	-0,1
Südoststeiermark	87.725	86.044	85.991	-2,0	-0,1
Steiermark	**1.203.701**	**1.237.298**	**1.240.214**	**3,0**	**0,2**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Grafik 17

Grafik 18

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken im Jahr 2017

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Grafik 19

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken seit 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man die Verteilung der **Ausländer** auf die steirischen Bezirke (Tabelle 27 und Grafik 20), so liegt Graz wieder deutlich vor den anderen. Hier leben 48,4% aller ausländischen Staatsangehörigen in der Steiermark, in absoluten Zahlen sind das 63.682 Personen. Mit einem Anteil von 9,3% bzw. 12.311 Personen liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle. Die weitaus geringste Ausländerzahl weist der Bezirk Murau mit 0,9% aller steirischen Ausländer bzw. 1.197 Personen auf (Hinweis: Ausländeranteile innerhalb der Bezirke sind in Abschnitt 4.4 dargestellt).

Tabelle 27

Bevölkerung am 1.1.2018 nach steirischen Bezirken

Bezirk	Bevölkerung 1.1.2018			Anteil in Prozent		
	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer
Graz-Stadt	286.292	222.610	63.682	23,1	20,1	48,4
Deutschlandsberg	60.734	57.830	2.904	4,9	5,2	2,2
Graz-Umgebung	152.944	140.633	12.311	12,3	12,7	9,3
Leibnitz	82.036	76.175	5.861	6,6	6,9	4,5
Leoben	60.451	54.370	6.081	4,9	4,9	4,6
Liezen	80.082	72.028	8.054	6,5	6,5	6,1
Murau	27.919	26.722	1.197	2,3	2,4	0,9
Voitsberg	51.330	48.881	2.449	4,1	4,4	1,9
Weiz	90.075	85.081	4.994	7,3	7,7	3,8
Murtal	72.471	66.378	6.093	5,8	6,0	4,6
Bruck-Mürzzuschlag	99.437	90.079	9.358	8,0	8,1	7,1
Hartberg-Fürstenfeld	90.452	86.284	4.168	7,3	7,8	3,2
Südoststeiermark	85.991	81.443	4.548	6,9	7,3	3,5
Steiermark	**1.240.214**	**1.108.514**	**131.700**	**100,0**	**100,0**	**100,0**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 20

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.2 Wanderungen 2017

In diesem Abschnitt erfolgt eine detaillierte Betrachtung der **Wanderungsbewegungen** in der Steiermark nach den 13 Bezirken. Die Wanderungsbewegungen werden erstens nach Wegzügen und Zuzügen und zweitens nach Binnen- und Außenwanderung aufgegliedert. Die Binnenwanderung schließt Umzüge in andere steirische Bezirke und in andere Bundesländer, und die Außenwanderung Umzüge vom bzw. ins Ausland ein.

In der nachfolgenden Tabelle (Tabelle 28) sind die **Wegzüge** von den steirischen Bezirken nach der Personenzahl, die in einen anderen Bezirk (BZ), in ein anderes Bundesland (BL) und ins Ausland gezogen sind, aufgeschlüsselt. In der Spalte ganz rechts sind die Wegzüge in Prozent der Wohnbevölkerung des jeweiligen Bezirkes angegeben. Es zeigt sich damit, dass relativ gesehen die stärksten Wegwanderungsbewegungen von Graz-Stadt, Leoben, Graz-Umgebung, Leibnitz, Voitsberg und Bruck-Mürzzuschlag stattfinden. Die geringsten Bewegungen verzeichnen Weiz, Murau, Liezen und Murtal.

Bringt man die Zahlen mit der Binnenweg- und Außenwegwanderung der Steiermark (11.644 Personen wanderten in ein anderes

Bundesland und 11.146 ins Ausland) in Verbindung, so zeigt sich, dass von den 22.790 Personen, die die Steiermark verlassen haben, 46,8% davon aus Graz-Stadt kamen. An zweiter Stelle folgt hier Leoben mit 7,2% und Bruck-Mürzzuschlag mit 6,9%. Den geringsten Teil an der gesamten Abwanderung hat Murau mit nur 1,9%.

Tabelle 28

Steiermark: Wegzüge aus den Bezirken 2017

Wegzüge von … (Bezirk)	Binnenabwanderung			ins Ausland	Gesamt	
	BZ*	BL**	Gesamt		absolut	in %***
Graz-Stadt	8.308	4.782	13.090	5.881	18.971	6,6
Deutschlandsberg	1.163	288	1.451	198	1.649	2,7
Graz-Umgebung	4.599	735	5.334	825	6.159	4,0
Leibnitz	1.765	375	2.140	401	2.541	3,1
Leoben	1.167	881	2.048	750	2.798	4,6
Liezen	616	895	1.511	494	2.005	2,5
Murau	256	305	561	123	684	2,4
Voitsberg	916	238	1.154	213	1.367	2,7
Weiz	1.400	364	1.764	343	2.107	2,3
Murtal	797	513	1.310	467	1.777	2,5
Bruck-Mürzzuschlag	1.170	891	2.061	672	2.733	2,7
Hartberg-Fürstenfeld	1.002	988	1.990	388	2.378	2,6
Südoststeiermark	1.434	389	1.823	391	2.214	2,6
Steiermark	**24.593**	**11.644**	**36.237**	**11.146**	**47.383**	**3,8**

**: in andere Bezirke **: in andere Bundesländer*
****: in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit*
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als nächstes werden die **Zuzüge** nach Bezirken betrachtet (Tabelle 29). Am meisten Zuwanderung in Relation zur Wohnbevölkerung haben wiederum Graz-Stadt (7,2%), Graz-Umgebung (5,3%) und Leoben (4,3%). Die geringsten relativen Zuzüge haben Murau (2,0%), Murtal (2,4%), Südoststeiermark (2,6%), Voitsberg (2,6%) und Südoststeiermark (2,6%) zu verzeichnen. Von den Personen, die in die Steiermark zogen (Binnenzuwanderung aus einem anderen Bundesland (11.418) und Außenzuwanderung (15.651)), zogen 48,6% nach Graz-Stadt, 6,9% nach Graz-Umgebung, 6,8% nach Bruck-Mürzzuschlag und 6,3% nach Leoben. Die geringsten Anteile haben Murau (1,3%), Voitsberg (1,9%) und Deutschlandsberg (2,2%).

Tabelle 29

Steiermark: Zuzüge in die Bezirke 2017						
Zuzüge nach … (Bezirk)	Binnenzuwanderung			aus dem Ausland	Gesamt	
	BZ*	BL**	Gesamt		absolut	in %***
Graz-Stadt	7.553	4.941	12.494	8.207	20.701	7,2
Deutschlandsberg	1.162	239	1.401	344	1.745	2,9
Graz-Umgebung	6.208	701	6.909	1.172	8.081	5,3
Leibnitz	1.887	368	2.255	592	2.847	3,5
Leoben	898	863	1.761	845	2.606	4,3
Liezen	544	773	1.317	917	2.234	2,8
Murau	208	222	430	118	548	2,0
Voitsberg	823	211	1.034	309	1.343	2,6
Weiz	1.532	369	1.901	492	2.393	2,7
Murtal	653	459	1.112	612	1.724	2,4
Bruck-Mürzzuschlag	944	736	1.680	1.093	2.773	2,8
Hartberg-Fürstenfeld	924	1.014	1.938	458	2.396	2,6
Südoststeiermark	1.257	522	1.779	492	2.271	2,6
Steiermark	**24.593**	**11.418**	**36.011**	**15.651**	**51.662**	**4,2**

**: von anderen Bezirken **: von anderen Bundesländern*
****: in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit*
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die abschließende Betrachtung der Wanderungen widmet sich den **Wanderungssalden** (siehe Tabelle 30). Es zeigt sich hier, dass fast alle Bezirke positive Außenwanderungssalden aufweisen (außer Murau). Das bedeutet, dass in diesen Bezirken mehr Personen aus dem Ausland zugezogen als ins Ausland weggezogen sind.

Bei den Binnenwanderungssalden ist das Bild etwas differenzierter. Während Graz-Umgebung, Leibnitz und Weiz positive Salden aufweisen, haben alle anderen Bezirke negative. Bei den Wanderungsbewegungen zwischen den Bezirken bzw. mit den anderen acht Bundesländern weisen die einzelnen Bezirke teils so große Abwanderungen auf, dass der Gesamtwanderungssaldo nur knapp positiv ausfällt und in Leoben, Murau, Voitsberg und Murtal sogar negativ bleibt (siehe Spalte „Salden 2017 gesamt“).

In Tabelle 30 sind auch die **Veränderungen** der Wanderungssalden **zu 2016** dargestellt. In drei Bezirken (Leoben, Bruck-Mürzzuschlag und Südoststeiermark) ist der Saldo gestiegen bzw. weniger negativ als im Vorjahr, in den anderen zehn gesunken. Leoben konnte mit einem Plus von 47 Personen den größten Zuwachs verzeichnen. Am anderen Ende der Rangfolge liegt Graz-Stadt, das bei seiner Wanderungsbilanz ein Minus von 1.048 Personen im Vergleich zu 2016 verzeichnet. An diesen Zahlen erkennt man noch einmal sehr genau die sehr speziellen Jahre 2015 und 2016 für die Zuwanderung, mit den teils extrem hohen Werten bedingt durch die extrem hohe Zahl an ankommenden Flüchtlingen.

Insgesamt ist aber erkennbar, dass vor allem der Außenwanderungssaldo nach den Folgen der Wirtschaftskrise im Jahr 2009, wo es eine geringere Zuwanderung gab, wieder steigend ist.

Tabelle 30

Steiermark: Außen- und Binnenwanderungssalden nach Bezirken 2017 (mit Vergleich zu 2016)

Bezirk	Salden 2017			Veränderung zu 2016		
	AWS*	BWS**	Gesamt	AWS*	BWS**	Gesamt
Graz-Stadt	2.326	-596	1.730	50	-1.098	-1.048
Deutschlandsberg	146	-50	96	-10	-147	-157
Graz-Umgebung	347	1.575	1.922	-198	-110	-308
Leibnitz	191	115	306	-177	14	-163
Leoben	95	-287	-192	-820	867	47
Liezen	423	-194	229	-8	-26	-34
Murau	-5	-131	-136	-67	49	-18
Voitsberg	96	-120	-24	27	-45	-18
Weiz	149	137	286	-153	-146	-299
Murtal	145	-198	-53	-55	36	-19
Bruck-Mürzzuschlag	421	-381	40	-268	288	20
Hartberg-Fürstenfeld	70	-52	18	4	-77	-73
Südoststeiermark	101	-44	57	-163	197	34
Steiermark	**4.505**	**-226**	**4.279**	**-1.838**	**-198**	**-2.036**

** Außenwanderungssaldo ** Binnenwanderungssaldo*
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im Anschluss an die Gesamtzahlen der Zu- und Abwanderung auf Bezirksebene sollen hier einige ausgewählte Detailergebnisse der Wanderungen zwischen den Bezirken (bzw. mit den anderen Bundesländern) behandelt werden, wobei hier Graz-Stadt wiederum eine herausragende Rolle spielt. Im Nachfolgenden werden nun die größten Wanderungsbewegungen (ab 400 Personen) dargestellt. Die meisten Wanderungen auf der Bezirksebene finden innerhalb des Bundeslandes statt. Die Zuwanderungen nach Graz bilden hier die größten Zahlen (Tabelle 31).

Tabelle 31

Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Graz 2017													
	Zuwanderung von …												
	GU	W	K	OÖ	NÖ	LB	SO	BM	WZ	DL	VO	S	HF
nach Graz	2.836	1.226	1.144	748	729	693	529	521	518	486	416	413	406
	Abwanderung nach …												
	GU	W	K	OÖ	LB	WZ	DL	NÖ					
von Graz	4.463	1.669	972	758	702	488	433	424					
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark													

Neben den in der Tabelle 31 dargestellten Wanderungen nach bzw. von Graz gibt es keine Bewegungen über 460 Personen, weswegen nun auch Bewegungen mit mindestens 200 Personen in Tabelle 32 aufgelistet werden (inklusive Graz-Stadt, wenn nicht in Tabelle 31 aufgelistet):

In Grafik 21 sind die Bezirke nach Bevölkerungsabnahme und Zunahme sowie nach den Wanderungs- und Geburtenbilanzen unterteilt. Die Wanderungsbilanz stellt die Zuzüge minus die Wegzüge der einzelnen Bezirke dar, in der Geburtenbilanz werden die Geburten minus die Sterbefälle in den Bezirken gezählt. In **vier Bezirken (Leoben, Murau, Voitsberg und Murtal)** sind sowohl **Wanderungs- als auch Geburtenbilanz negativ**, in vier Bezirken ist die Wanderungsbilanz positiv, aber insgesamt gibt es trotzdem einen Bevölkerungsrückgang (Deutschlandsberg, Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark). In den restlichen **fünf Bezirken** gibt es einen **Bevölkerungszuwachs**, wobei nur in Graz-Stadt und Weiz beide Bilanzen positiv sind, ansonsten ist jeweils die Geburtenbilanz negativ und die Wanderungsbilanz positiv (Graz-Umgebung, Leibnitz und Liezen).

Tabelle 32

Steiermark: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Bezirken 2017 (ohne Tab. 31)							
Graz-Umgebung	→	Leibnitz:	456	Südoststeiermark	→	Leibnitz:	278
Burgenland	→	Hartberg-Fürstenfeld:	406	Weiz	→	Hartberg-Fürstenfeld:	277
Leoben	→	Graz:	394	Wien	→	Hartberg-Fürstenfeld:	273
Hartberg-Fürstenfeld	→	Burgenland:	389	Liezen	→	Wien:	272
Graz	→	Südoststeiermark:	382	Leibnitz	→	Südoststeiermark:	265
Leoben	→	Wien:	378	Leibnitz	→	Deutschlandsberg:	257
Leibnitz	→	Graz-Umgebung:	372	Graz-Umgebung	→	Deutschlandsberg:	249
Graz	→	Salzburg:	364	Graz	→	Liezen:	249
Graz-Umgebung	→	Weiz:	356	Graz	→	Tirol:	249
Tirol	→	Graz:	352	Voitsberg	→	Graz-Umgebung:	247
Graz	→	Bruck-Mürzzuschlag:	344	Leoben	→	Bruck-Mürzzuschlag:	245
Murtal	→	Graz:	341	Deutschlandsberg	→	Leibnitz:	242
Hartberg-Fürstenfeld	→	Wien:	340	Bruck-Mürzzuschlag	→	Leoben:	242
Graz	→	Voitsberg:	330	Bruck-Mürzzuschlag	→	Niederösterreich:	241
Wien	→	Leoben:	329	Graz-Umgebung	→	Voitsberg:	240
Bruck-Mürzzuschlag	→	Wien:	324	Liezen	→	Oberösterreich:	236
Niederösterreich	→	Bruck-Mürzzuschlag:	309	Deutschlandsberg	→	Graz-Umgebung:	226
Liezen	→	Graz:	308	Graz	→	Murtal:	224
Graz-Umgebung	→	Wien:	308	Oberösterreich	→	Liezen:	222
Graz	→	Hartberg-Fürstenfeld:	303	Wien	→	Bruck-Mürzzuschlag:	221
Graz	→	Leoben:	283	Graz	→	Burgenland:	218
Hartberg-Fürstenfeld	→	Weiz:	279	Burgenland	→	Graz:	211
Weiz	→	Graz-Umgebung:	278	Niederösterreich	→	Hartberg-Fürstenfeld:	205
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark							

Grafik 21

Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken nach Komponenten im Jahr 2017

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2018

In diesem Abschnitt werden die **Alters- und Geschlechtsstrukturen** der steirischen Bezirke am **1.1.2018** betrachtet. Zur Analyse der Altersstruktur wurde eine Einteilung in breite Altersgruppen getroffen (Tabelle 33), wobei die Gruppe der Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) steiermarkweit den weitaus größten Anteil an der steirischen Bevölkerung mit 61,7% umfasst. Kinder und Jugendliche (0-19 Jahre) machen 18,2% und Personen im Rentenalter (65+) machen 20,1% aus (davon 17,1% 65-84 Jahre und 2,9% ab 85 Jahre).

Die Bezirke Weiz, Graz-Umgebung und Hartberg-Fürstenfeld haben mit 18,8-19,9% die größten Anteile an Kindern und Jugendlichen. Graz, Leibnitz, Graz-Umgebung, Weiz und Hartberg-Fürstenfeld haben die größten Anteile an Personen im Erwerbsalter (61,4-65,6%), Leoben und Bruck-Mürzzuschlag die größten Anteile an 65- bis 84-jährigen Senioren (20,8-21,1%) und an hochbetagten ab 85-Jährigen (3,8 bzw. 3,9%).

Im Vergleich zum 1.1.2017 hat der Anteil an Kindern und Jugendlichen in fast allen Bezirken (Ausnahme Graz-Stadt) abgenommen, während der Anteil an Personen im Rentenalter in fast allen Bezirken (Ausnahme ist hier Graz) zugenommen hat. Bei den Personen im Erwerbsalter zeigt sich, dass diese anteilsmäßig in allen Bezirken (Ausnahme wiederum Graz) leicht rückläufig sind.

Tabelle 33

Steiermark (Bezirke): Anteile nach Altersgruppen und Durchschnittsalter am 1.1.2018

Bezirk	0-19		20-64		65-84		85+		DA*
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Graz-Stadt	50.681	17,7	187.689	65,6	40.974	14,3	6.948	2,4	40,7
Deutschlandsberg	11.039	18,2	37.190	61,2	10.796	17,8	1.709	2,8	44,7
Graz-Umgebung	30.145	19,7	94.249	61,6	24.630	16,1	3.920	2,6	43,3
Leibnitz	15.347	18,7	51.361	62,6	13.423	16,4	1.905	2,3	43,5
Leoben	9.469	15,7	35.863	59,3	12.741	21,1	2.378	3,9	46,8
Liezen	14.736	18,4	47.268	59,0	15.409	19,2	2.669	3,3	45,1
Murau	5.145	18,4	16.531	59,2	5.212	18,7	1.031	3,7	45,4
Voitsberg	8.761	17,1	31.078	60,5	9.828	19,1	1.663	3,2	45,7
Weiz	17.891	19,9	55.322	61,4	14.269	15,8	2.593	2,9	43,0
Murtal	12.824	17,7	43.024	59,4	14.011	19,3	2.612	3,6	45,8
Bruck-Mürzzuschlag	16.721	16,8	58.254	58,6	20.653	20,8	3.809	3,8	46,6
Hartberg-Fürstenfeld	17.025	18,8	55.570	61,4	15.372	17,0	2.485	2,7	43,9
Südoststeiermark	15.839	18,4	52.371	60,9	15.043	17,5	2.738	3,2	44,6
Steiermark	**225.623**	**18,2**	**765.770**	**61,7**	**212.361**	**17,1**	**36.460**	**2,9**	**43,7**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
**DA: Durchschnittsalter*

Das **Durchschnittsalter** liegt in Leoben mit 46,8 Jahren am höchsten, womit dieser Bezirk der älteste der Steiermark (und Österreichs) ist. Mit 40,7 Jahren nimmt hier Graz den Rang des jüngsten Bezirks ein. In allen Bezirken erhöhte sich das Durchschnittsalter. In Graz stieg das Durchschnittsalter im letzten Jahr ebenfalls leicht an, allerdings betrachtet man die letzten 10 Jahre so sank das Durchschnittsalter aufgrund der anhaltenden Zuwanderung sogar.

Die Werte in Grafik 22 sind in Prozent der jeweiligen Bevölkerungsanzahl dargestellt und sollen Aufschluss über die Bevölkerungsverteilung der einzelnen Bezirke geben.

Grafik 22

Die Beschreibung des Faktors Geschlecht erfolgt wieder anhand der **Sexualproportionen**. Auf Grund der ungleichen Verteilung der Proportionen (siehe Grafik 9: Alterspyramide für die Steiermark 2018, an welcher ersichtlich ist, dass sich die Sexualproportion mit ca. 55 Jahren umdreht, es ab dann also mehr Frauen als Männer gibt) werden sie für die Bezirke in drei breite Alterskategorien aufgeschlüsselt (0-14, 15-44 und 45+ Jahre). In Tabelle 34 sind nun die Sexualproportionen aufgelistet, wobei ebenso die Gesamtproportion angeführt wird, anhand derer die Tabelle sortiert ist.

Weiz hat vor Leibnitz die ausgeglichenste Gesamtsexualproportion (991). Liezen und Bruck-Mürzzuschlag bilden mit 959 insgesamt das Schlusslicht. Die ausgeglichenste Proportion der Kinder liegt mit 1.010 in Murau vor Deutschlandsberg (1.023), wobei Graz-Stadt mit 1.077 vor Südoststeiermark mit 1.075 an letzter Stelle steht.

In Graz-Umgebung kommen zwischen 15 und 44 Jahren 1.024 Männer auf 1.000 Frauen, in Leibnitz 1.042, den am weitesten von 1.000 entfernt liegenden Wert hat in dieser Alterskategorie Leoben mit 1.160.

Bei den 45- und Mehrjährigen liegt der Wert von 930 in Leibnitz und 925 in Weiz am nächsten zu 1.000. Eindeutig am weitesten entfernt liegt hier Graz-Stadt mit nur 850, gefolgt von Leoben mit einem Wert von 855.

Tabelle 34

Steiermark (Bezirke): Rangfolge der Sexualproportionen am 1.1.2018				
Bezirk	Gesamt	0-14 Jahre	15-44 Jahre	45+ Jahre
Weiz	991	1.050	1.062	925
Leibnitz	986	1.054	1.042	930
Südoststeiermark	986	1.075	1.065	916
Hartberg-Fürstenfeld	985	1.047	1.073	913
Deutschlandsberg	982	1.023	1.067	921
Graz-Umgebung	978	1.066	1.024	922
Steiermark	**974**	**1.061**	**1.062**	**893**
Murau	974	1.010	1.091	899
Murtal	971	1.067	1.067	897
Leoben	971	1.064	1.160	855
Graz-Stadt	970	1.077	1.061	850
Voitsberg	960	1.040	1.055	888
Liezen	959	1.068	1.048	882
Bruck-Mürzzuschlag	959	1.056	1.070	880
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark				

4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2018

In diesem Abschnitt soll nun auf die Bevölkerungsentwicklung der Inländer und Ausländer eingegangen werden.

Am 1.1.2018 zählte die Steiermark 1.108.514 **Inländer**. Das sind 89,4% der steirischen Gesamtbevölkerung. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies trotz (relativ geringer) 823 Einbürgerungen im Laufe des Jahres 2017 einen Rückgang um 2.500 Personen.

Am meisten an Inländern dazugewonnen haben Graz-Umgebung (+1.221), Leibnitz (+182) und Weiz (+139), der relative Anstieg beläuft sich demnach bei +0,9% bzw. 0,2% gegenüber dem Vorjahr. Alle anderen steirischen Bezirke haben eine negative Inländerentwicklung zu verzeichnen. Besonders deutlich haben Graz-Stadt (-1.409), Bruck-Mürzzuschlag (-654), Leoben (-586), Murtal (-400), Voitsberg (-342) und Murau (-173) an Inländern verloren; sie weisen ein Minus zwischen -1,1 und -0,6% auf. Aber auch Liezen (-201), Südoststeiermark (-163), Deutschlandsberg (-101) und Hartberg-Fürstenfeld (-13) hatten im Laufe des Jahres 2017 einen Inländerverlust von -0,2% bzw. -0,0% zu verbuchen.

Tabelle 35

Steiermark (Bezirke): Inländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent					
Bezirk	**Inländer**			**%- Veränderung**	
	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018	2008-18	2017-2018
Graz-Stadt	216.324	224.019	222.610	2,9	-0,6
Deutschlandsberg	59.521	57.931	57.830	-2,8	-0,2
Graz-Umgebung	134.274	139.412	140.633	4,7	0,9
Leibnitz	75.809	75.993	76.175	0,5	0,2
Leoben	59.846	54.956	54.370	-9,2	-1,1
Liezen	76.609	72.229	72.028	-6,0	-0,3
Murau	29.305	26.895	26.722	-8,8	-0,6
Voitsberg	51.427	49.223	48.881	-5,0	-0,7
Weiz	84.732	84.942	85.081	0,4	0,2
Murtal	71.908	66.778	66.378	-7,7	-0,6
Bruck-Mürzzuschlag	98.858	90.733	90.079	-8,9	-0,7
Hartberg-Fürstenfeld	88.488	86.297	86.284	-2,5	-0,0
Südoststeiermark	85.243	81.606	81.443	-4,5	-0,2
Steiermark	**1.132.344**	**1.111.014**	**1.108.514**	**-2,1**	**-0,2**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Betrachtet man nun die absolute Zahl der **Ausländer** am 1.1.2018 in der Steiermark, so ist diese, wie zuvor erwähnt, im Bezirk Graz-Stadt (63.682, siehe Tabelle 36) mit Abstand am größten, was auch für die Jahre 2008 und 2017 gilt. Den zweiten Rang nimmt diesbezüglich auch Graz-Umgebung ein. Am 1.1.2018 lebten hier 12.311 ausländische

Staatsangehörige. Platz drei belegt in diesem Zusammenhang der Bezirk Bruck-Mürzzuschlag (9.358). Diese Konstellation hat sich seit dem Jahr 2008 nicht verändert.

Mit Abstand die wenigsten Ausländer weisen die Bezirke Murau (1.197) und Voitsberg (2.449) auf.

Bezogen auf die prozentuelle Veränderung zum Vorjahr wird ersichtlich, dass Graz-Stadt mit +6,4%, Graz-Umgebung mit +5,3% und Weiz mit +3,7% am stärksten zugelegt haben. Auch alle anderen Bezirke, außer Murau (-5,7%) und Hartberg-Fürstenfeld (-1,7%), weisen Steigerungen auf. Im Vergleich zur steirischen Wachstumsrate von +4,3% haben Murtal (+0,5%), Deutschlandsberg (+0,9%), Voitsberg (+1,5%), Leoben (+1,6%), Leibnitz (+1,8%), Südoststeiermark (+2,5%) und Hartberg-Fürstenfeld (+2,8%) unterdurchschnittlich zugelegt. Generell betrachtet, haben alle steirischen Bezirke tendenziell in den letzten Jahren einen Bevölkerungsanstieg der ausländischen Wohnbevölkerung zu verzeichnen, wobei auch hier die größten Zuwanderungsströme im Großraum Graz zu finden sind.

Tabelle 36

Steiermark (Bezirke): Ausländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent					
Bezirk	**Ausländer**			**%- Veränderung**	
	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018	2008-18	2017-2018
Graz-Stadt	33.853	59.850	63.682	88,1	6,4
Deutschlandsberg	1.621	2.877	2.904	79,1	0,9
Graz-Umgebung	5.879	11.688	12.311	109,4	5,3
Leibnitz	3.081	5.755	5.861	90,2	1,8
Leoben	3.924	5.987	6.081	55,0	1,6
Liezen	4.769	7.782	8.054	68,9	3,5
Murau	864	1.269	1.197	38,5	-5,7
Voitsberg	1.259	2.413	2.449	94,5	1,5
Weiz	2.142	4.818	4.994	133,1	3,7
Murtal	3.349	6.064	6.093	81,9	0,5
Bruck-Mürzzuschlag	5.511	9.101	9.358	69,8	2,8
Hartberg-Fürstenfeld	2.623	4.242	4.168	58,9	-1,7
Südoststeiermark	2.482	4.438	4.548	83,2	2,5
Steiermark	**71.357**	**126.284**	**131.700**	**84,6**	**4,3**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Sieht man sich die **Veränderung seit dem 1.1.2008** an, dann liegt der Bezirk Weiz mit einem Zuwachs um 133,1% vorne. An zweiter Stelle rangiert Graz-Umgebung mit einem Anstieg um 109,4%. Voitsberg platziert sich auf dem dritten Rang mit einem Ausländerplus von 94,5% seit dem Jahr 2008. Murau verzeichnete mit +38,5% den geringsten Ausländerzuwachs seit 2008. Ebenfalls gering ist die Zuwachsrate von Leoben mit +55,0% und

Hartberg-Fürstenfeld mit 58,9%, alle anderen Bezirke liegen zwischen einem Plus von 68,9% (Liezen) und 90,2% (Leibnitz).

In **absoluten Zahlen** betrachtet ergibt sich eine etwas andere Situation. Mit einem Plus von 29.829 Personen seit dem Jahr 2008 hat die Stadt Graz bei den ausländischen Staatsangehörigen wiederum mit Abstand am meisten zugelegt. Dahinter verbleibt Graz-Umgebung mit einem Zuwachs von 6.432 Ausländern. An dritter Stelle liegt Bruck-Mürzzuschlag mit +3.847 ausländischen Staatsbürgern. Den geringsten absoluten Zuwachs im Vergleich zu 2008 hat mit +333 Ausländern Murau.

Tabelle 37

Steiermark (Bezirke): Anteil der inländischen und ausländischen Bevölkerung						
Bezirk	**Inländer in %**			**Ausländer in %**		
	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018
Graz-Stadt	86,5	78,9	77,8	13,5	21,1	22,2
Deutschlandsberg	97,3	95,3	95,2	2,7	4,7	4,8
Graz-Umgebung	95,8	92,3	92,0	4,2	7,7	8,0
Leibnitz	96,1	93,0	92,9	3,9	7,0	7,1
Leoben	93,8	90,2	89,9	6,2	9,8	10,1
Liezen	94,1	90,3	89,9	5,9	9,7	10,1
Murau	97,1	95,5	95,7	2,9	4,5	4,3
Voitsberg	97,6	95,3	95,2	2,4	4,7	4,8
Weiz	97,5	94,6	94,5	2,5	5,4	5,5
Murtal	95,5	91,7	91,6	4,5	8,3	8,4
Bruck-Mürzzuschlag	94,7	90,9	90,6	5,3	9,1	9,4
Hartberg-Fürstenfeld	97,1	95,3	95,4	2,9	4,7	4,6
Südoststeiermark	97,2	94,8	94,7	2,8	5,2	5,3
Steiermark	**94,1**	**89,8**	**89,4**	**5,9**	**10,2**	**10,6**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark						

Zuvor wurden die absoluten und prozentuellen Veränderungen des Zeitraumes 2008 bis 2018 dargestellt. An dieser Stelle sollen nun die konkreten **Ausländeranteile** in Prozent der jeweiligen Gesamtbevölkerung am **1.1.2018** betrachtet werden. In Tabelle 37 kann man sehen, dass Graz-Stadt den weitaus höchsten Ausländeranteil unter allen steirischen Bezirken aufweist, nämlich 22,2%. Die obersteirischen Bezirke Leoben, Liezen, Bruck-Mürzzuschlag und Murtal liegen weit dahinter bei über acht bis knapp über zehn Prozent, also knapp unter dem Landesschnitt von 10,6%, der damit extrem vom hohen Grazer Wert beeinflusst ist. Zwei weitere Bezirke (Leibnitz, Graz-Umgebung) haben zwischen 7,1% und 8,0% ausländische Staatsangehörige. Alle restlichen - fast durchwegs ländlichen - Bezirke haben einen Ausländeranteil von 4,3% (Murau) bis 5,5% (Weiz).

Bei der Betrachtung dieser Zahlen ist es auch von Interesse, welche **Staatsangehörigkeit** die in der Steiermark lebenden Ausländer besitzen (siehe auch Kapitel 3.4). In diesem Zusammenhang wurden die Tabellen 38 und 39 erstellt, welche sowohl zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern als auch zwischen den vier größten Ausländerpopulationen am 1.1.2018 differenzieren. Diese Staaten sind Deutschland, das ehemalige Jugoslawien (ohne Slowenien, Kroatien), Rumänien und die Türkei. Von den 131.700 in der Steiermark lebenden Ausländern kommt die Minderheit, 56.336 oder 42,8%, aus **Nicht-EU-Ländern**. Unterteilt man die EU-Länder in die 14 Länder, die vor 2004 Mitglieder der EU waren und die 13 Länder, die im Jahr 2004 bzw. am 1.1.2007 (Rumänien und Bulgarien) oder 1.7.2013 (Kroatien) beigetreten sind, ergibt sich folgendes Bild: 17,1% oder 22.486 ausländische Staatsbürger stammen aus den „alten“ Mitgliedsstaaten, 40,2% oder 52.878 Personen aus den „neuen“ Mitgliedsländern.

Tabelle 38

Steiermark (Bezirke): EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung am 1.1.2018

Bezirk	Werte absolut				Anteile in %			
	EU			andere	EU			andere
	EU-14	EU-13	gesamt		EU-14	EU-13	gesamt	
Graz-Stadt	10.125	20.876	31.001	32.681	15,9	32,8	48,7	51,3
Deutschlandsberg	923	1.098	2.021	883	31,8	37,8	69,6	30,4
Graz-Umgebung	2.503	5.666	8.169	4.142	20,3	46,0	66,4	33,6
Leibnitz	1.158	2.893	4.051	1.810	19,8	49,4	69,1	30,9
Leoben	831	2.484	3.315	2.766	13,7	40,8	54,5	45,5
Liezen	1.874	3.620	5.494	2.560	23,3	44,9	68,2	31,8
Murau	365	567	932	265	30,5	47,4	77,9	22,1
Voitsberg	548	1.029	1.577	872	22,4	42,0	64,4	35,6
Weiz	794	2.801	3.595	1.399	15,9	56,1	72,0	28,0
Murtal	730	3.040	3.770	2.323	12,0	49,9	61,9	38,1
Bruck-Mürzzuschlag	1.003	4.877	5.880	3.478	10,7	52,1	62,8	37,2
Hartberg-Fürstenfeld	791	1.786	2.577	1.591	19,0	42,9	61,8	38,2
Südoststeiermark	841	2.141	2.982	1.566	18,5	47,1	65,6	34,4
Steiermark	**22.486**	**52.878**	**75.364**	**56.336**	**17,1**	**40,2**	**57,2**	**42,8**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Auf **Bezirksebene** kann Folgendes beobachtet werden (Tabelle 38): Die meisten Ausländer aus **Nicht-EU-Staaten** findet man prozentuell gesehen in Graz-Stadt (mehr als die Hälfte). Anteile von über 35% bis unter 50% weisen Leoben, Hartberg-Fürstenfeld, Murtal, Bruck-Mürzzuschlag und Voitsberg auf, alle anderen Bezirke liegen bei weniger als 35%. Die geringsten Anteile weisen die Bezirke Murau (22,1%) und Weiz (28,0%) sowie Deutschlandsberg (30,4%) und Leibnitz (30,9%) auf.

Absolut gesehen leben rund 58% aller steirischen Nicht-EU-Ausländer in Graz-Stadt (32.681). Mit großem Abstand liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle (4.142 Personen), gefolgt von Bruck-Mürzzuschlag (3.478 Personen). Absolut die wenigsten Nicht-EU-Staatsbürger leben in Murau (265), Voitsberg (872) und Deutschlandsberg (883).

Umgekehrt den größten Anteil an **EU-Bürgern** unter allen Ausländern haben natürlich Murau und Weiz mit über 70%, im Gegensatz zur Stadt Graz und Leoben mit weniger bzw. knapp mehr als der Hälfte. In absoluten Zahlen betrachtet hat aber auch hier – trotz des geringen Anteils von knapp der Hälfte – Graz-Stadt mit Abstand die meisten EU-Ausländer (31.001). Das sind rund 41% aller EU-Ausländer in der Steiermark.

Zum Abschluss dieser Thematik soll noch die Verteilung nach **vier großen Ausländerpopulationen** auf die Bezirke aufgeschlüsselt werden (Tabelle 39).

Tabelle 39

Steiermark (Bezirke): Vier große Ausländerpopulationen am 1.1.2018								
Bezirk	**Werte absolut**				**Anteile in % (an allen Ausländern)**			
	Ex-JUG	GER	RUM	TÜR	Ex-JUG	GER	RUM	TÜR
Graz-Stadt	10.885	6.042	6.679	5.228	17,1	9,5	10,5	8,2
Deutschlandsberg	193	765	274	66	6,6	26,3	9,4	2,3
Graz-Umgebung	1.704	1.731	1.952	212	13,8	14,1	15,9	1,7
Leibnitz	553	962	776	184	9,4	16,4	13,2	3,1
Leoben	859	596	751	209	14,1	9,8	12,3	3,4
Liezen	1.361	1.471	689	304	16,9	18,3	8,6	3,8
Murau	49	289	60	3	4,1	24,1	5,0	0,3
Voitsberg	239	445	439	127	9,8	18,2	17,9	5,2
Weiz	333	626	1.623	168	6,7	12,5	32,5	3,4
Murtal	941	565	1.482	137	15,4	9,3	24,3	2,2
Bruck-Mürzzuschlag	1.406	780	2.433	233	15,0	8,3	26,0	2,5
Hartberg-Fürstenfeld	349	622	703	96	8,4	14,9	16,9	2,3
Südoststeiermark	172	711	533	547	3,8	15,6	11,7	12,0
Steiermark	**19.044**	**15.605**	**18.394**	**7.514**	**14,5**	**11,8**	**14,0**	**5,7**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark								

Darunter macht die Gruppe der **ehemaligen Jugoslawen** (ohne Slowenen und Kroaten) den absolut größten Teil (19.044) in der Steiermark aus. Etwas mehr als die Hälfte davon, genau 10.885, wohnen in Graz. Den prozentuell größten Anteil von ehemaligen Jugoslawen an allen Ausländern in einem Bezirk hat ebenfalls Graz mit 17,1% zu verbuchen. Prozentuell die wenigsten Ex-Jugoslawen wohnen im Bezirk Südoststeiermark (3,8%).

In der Steiermark wohnen 15.605 **deutsche Staatsbürger**, davon über ein Drittel (6.042)

in Graz. In Murau befinden sich mit nur 289 die wenigsten deutschen Staatsbürger. Anteilsmäßig (an allen Ausländern innerhalb eines Bezirks) wohnen die meisten Deutschen in Deutschlandsberg (26,3%), die wenigsten in Bruck-Mürzzuschlag (8,3%).

Bei der zweitgrößten Population sieht die Verteilung folgendermaßen aus: Absolut gesehen befinden sich die meisten **Rumänen** in Graz (6.679), die wenigsten in Murau (60). In Weiz machen sie mit 32,5% den größten relativen Anteil aus, in Murau mit 5,0% den kleinsten.

Zum Abschluss soll die Population der türkischen Staatsbürger in der Steiermark dargestellt werden. Insgesamt sind 5,7% der Ausländer **Türken** (7.514). Die meisten davon – über zwei Drittel oder genau 5.228 – leben in Graz, in Murau leben nur 3 Personen. Prozentuell, bezogen auf alle Ausländer, hat der Bezirk Südoststeiermark mit 12,0% den höchsten Anteil an Türken zu verbuchen, gefolgt von Graz (8,2%) und Voitsberg (5,2%), der geringste Anteil ist in Murau (0,3%) zu finden.

4.5 Ausländische Herkunft am 1.1.2018

Als nächstes sollen nun die Personen mit **ausländischer Herkunft** (Personen, welche im Ausland geboren wurden sowie jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsangehörigkeit besitzen) in der Steiermark auf Bezirksebene betrachtet werden.

Tabelle 40

Steiermark (Bezirke): Bevölkerung nach ausländischer Herkunft am 1.1.2018

Bezirk	Gesamt	Ausländische Herkunft			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	286.292	203.493	71,1	82.799	28,9
Deutschlandsberg	60.734	56.586	93,2	4.148	6,8
Graz-Umgebung	152.944	135.169	88,4	17.775	11,6
Leibnitz	82.036	74.109	90,3	7.927	9,7
Leoben	60.451	52.167	86,3	8.284	13,7
Liezen	80.082	69.985	87,4	10.097	12,6
Murau	27.919	26.364	94,4	1.555	5,6
Voitsberg	51.330	47.766	93,1	3.564	6,9
Weiz	90.075	83.405	92,6	6.670	7,4
Murtal	72.471	64.450	88,9	8.021	11,1
Bruck-Mürzzuschlag	99.437	86.889	87,4	12.548	12,6
Hartberg-Fürstenfeld	90.452	84.932	93,9	5.520	6,1
Südoststeiermark	85.991	79.812	92,8	6.179	7,2
Steiermark	**1.240.214**	**1.065.127**	**85,9**	**175.087**	**14,1**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Am 1.1.2018 zählte die Steiermark **175.087 Personen mit ausländischer Herkunft**. Das sind 14,1% der steirischen Gesamtbevölkerung. Den größten Anteil absolut wie auch

prozentuell hat Graz mit 82.799 Personen oder 28,9% der Wohnbevölkerung (siehe Tabelle 40). Prozentuell gesehen folgen Leoben mit 13,7% (8.284) und Bruck-Mürzzuschlag mit 12,6% (12.548). Absolut folgt auf Graz der Bezirk Graz-Umgebung mit 17.775 Personen (11,6%). Die geringste Anzahl an Personen mit ausländischer Herkunft hat der Bezirk Murau mit 1.555 Personen oder 5,6% der gesamten Bevölkerung, relativ gesehen hat neben dem Bezirk Murau der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld mit nur 6,1% (5.520) den zweitgeringsten Anteil. Absolut gesehen hat Voitsberg den zweitgeringsten Wert mit 3.564 (6,9%), gefolgt von Deutschlandsberg mit 4.148 (6,8%), das gleichzeitig einen ebenfalls sehr geringen relativen Anteil aufweist. Insgesamt wird das Ergebnis von 14,1% für die Steiermark sehr stark von Graz beeinflusst. Neben Graz hat kein weiterer Bezirk einen Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft der über dem Landeswert liegt.

Der nächste Abschnitt betrifft die Auswertung der drei verschiedenen **Gründe ausländischer Herkunft auf Bezirksebene**.

Tabelle 41

Steiermark (Bezirke): Bevölkerung nach Grund ausländischer Herkunft am 1.1.2018

Bezirk	Gesamt	Grund ausländische Herkunft					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	82.799	54.505	65,8	9.177	11,1	19.117	23,1
Deutschlandsberg	4.148	2.561	61,7	343	8,3	1.244	30,0
Graz-Umgebung	17.775	10.466	58,9	1.845	10,4	5.464	30,7
Leibnitz	7.927	4.990	62,9	871	11,0	2.066	26,1
Leoben	8.284	5.055	61,0	1.026	12,4	2.203	26,6
Liezen	10.097	6.789	67,2	1.265	12,5	2.043	20,2
Murau	1.555	1.074	69,1	123	7,9	358	23,0
Voitsberg	3.564	2.158	60,5	291	8,2	1.115	31,3
Weiz	6.670	4.262	63,9	732	11,0	1.676	25,1
Murtal	8.021	5.013	62,5	1.080	13,5	1.928	24,0
Bruck-Mürzzuschlag	12.548	7.716	61,5	1.642	13,1	3.190	25,4
Hartberg-Fürstenfeld	5.520	3.640	65,9	528	9,6	1.352	24,5
Südoststeiermark	6.179	3.840	62,1	708	11,5	1.631	26,4
Steiermark	**175.087**	**112.069**	**64,0**	**19.631**	**11,2**	**43.387**	**24,8**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Auffällige Werte beim „primären Grund ausländischer Herkunft“ (im Ausland geboren und ausländische Staatsangehörigkeit) hat nur der Bezirk Graz-Umgebung mit 58,9%, der rund 6 Prozentpunkte unter dem steiermarkweiten Durchschnitt von 64,0% liegt. Murau mit 69,1% und Liezen mit 67,2% weisen die größten Anteile auf. Beim „sekundären Grund ausländischer Herkunft“ (in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen) fallen die Werte von Murtal mit 13,5%, Bruck-Mürzzu-

schlag mit 13,1%, Liezen mit 12,5% und Leoben mit 12,4% sowie Murau mit 7,9%, Voitsberg mit 8,2% und Deutschlandsberg mit 8,3% auf, die deutlich über oder unter dem Durchschnittswert der Steiermark (11,2%) liegen. Auch beim „tertiären Grund ausländischer Herkunft“ (österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden) gibt es in den Bezirken Voitsberg (31,3%), Graz-Umgebung (30,7%) und Deutschlandsberg (30,0%) auffallend hohe Werte gegenüber dem Steiermark-Durchschnitt von 24,8%. Der geringste Wert tritt in Liezen mit 20,2% und Murau mit 23,0% auf. Allerdings sieht man deutlich, dass die Durchschnittswerte sehr stark von Graz abhängen. Absolut gesehen hat Graz in allen drei Gruppen mit Abstand die höchsten Zahlen. Mehr als 47% aller Personen mit ausländischer Herkunft leben in Graz.

4.6 Einbürgerungen 2017

Eine Aufschlüsselung der Einbürgerungen ab 2007 auf der Bezirksebene zeigt erwartungsgemäß eine klare Dominanz der Einbürgerungen in den ausländerstarken Bezirken, wie in Tabelle 42 ersichtlich ist. So haben **2017** wieder rund **zwei Drittel** der Eingebürgerten ihren Wohnsitz im **Großraum Graz** (Graz-Stadt: 514, Graz-Umgebung:83), über 30 Einbürgerungen gab es in Bruck-Mürzzuschlag und Leoben, zumindest je 20 Einbürgerungen gab es noch in den Bezirken Liezen, Weiz und Murtal. Am wenigsten Einbürgerungen (weniger als 10) gab es 2017 in Murau mit nur 3 Einbürgerungen und Voitsberg mit 6 Einbürgerungen. Auch in den ländlichen Bezirken Deutschlandsberg, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark gab es jeweils nur zwischen 10 und 20 Einbürgerungen.

Tabelle 42

Steiermark: Einbürgerungen auf Bezirksebene 2007-2017

Bezirk	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Graz-Stadt	551	391	291	201	221	222	338	373	415	513	514
Deutschlandsberg	15	31	11	9	9	12	7	12	10	7	11
Graz-Umgebung	76	61	42	36	45	52	37	56	53	67	83
Leibnitz	33	24	11	25	7	15	18	12	16	23	16
Leoben	66	56	20	33	24	21	23	20	24	42	35
Liezen	93	45	22	27	14	16	16	31	35	24	26
Murau	6	4	2	9	0	4	0	8	4	6	3
Voitsberg	20	9	8	3	3	2	4	23	9	10	6
Weiz	23	23	40	11	10	7	14	21	15	22	29
Murtal	54	82	42	31	10	11	42	41	18	21	21
Bruck-Mürzzuschlag	74	51	36	28	35	33	34	37	40	48	44
Hartberg-Fürstenfeld	47	15	20	10	6	3	7	13	12	22	19
Südoststeiermark	33	13	12	7	15	23	15	19	20	9	16
Steiermark	**1.091**	**805**	**557**	**430**	**399**	**421**	**555**	**666**	**671**	**814**	**823**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.7 Bevölkerungsentwicklung in den steirischen Regionen

Mit der Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 06.07.2009, mit der das Landesentwicklungsprogramm - LEP 2009 erlassen wurde, wurden folgende Regionen festgelegt:

Tabelle 43

Bezeichnung der steirischen Regionen	
Region	**Bezirke, die diese Region beinhaltet**
Liezen	Liezen
Obersteiermark Ost	Leoben, Bruck-Mürzzuschlag
Obersteiermark West	Murau, Murtal
Oststeiermark	Weiz, Hartberg-Fürstenfeld
Südoststeiermark	Südoststeiermark
Südweststeiermark	Deutschlandsberg, Leibnitz
Steirischer Zentralraum	Graz, Graz-Umgebung, Voitsberg
Quelle: Abteilung 17 - Landes- und Regionalentwicklung	

Diese Regionen werden hier nochmals gesondert behandelt.

Zu den bevölkerungsmäßigen Verlierern zählen seit 2008 ganz klar die **Regionen in geographisch peripheren Lagen und die alten Industrieregionen in der Obersteiermark**. So gab es die größten Bevölkerungsverluste seit 2008 in der Region Obersteiermark Ost (-4,9%), gefolgt von der Region Obersteiermark West (-4,8%), der Region Südoststeiermark (-2,0%) und der Region Liezen (-1,6%). Leichte Bevölkerungszuwächse gab es in diesem Zeitraum in der Region Oststeiermark (+1,4%) und der Region Südweststeiermark (+2,0%).

Die einzige Region mit stärkeren Bevölkerungszuwächsen ist die **Region Steirischer Zentralraum**, hier gab es seit 2008 einen **Zuwachs von 11,6%**, in absoluten Zahlen ist das ein Bevölkerungswachstum um über 47.500 Personen.

Hier erkennt man auch wieder ganz gut die sehr spezielle Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, einerseits die boomende Region des Großraums Graz mit sehr starken Bevölkerungszuwächsen, andererseits alle restlichen Regionen mit mehr oder weniger starken Bevölkerungsverlusten bzw. eher stagnierenden Bevölkerungszahlen. Für die Zukunft wird es damit weiterhin sehr große Herausforderungen in den verschiedensten Themenbereichen aufgrund der Bevölkerungsentwicklung geben.

Das Jahr **2017** war wieder im Trend der letzten Jahre, ausgenommen dem Jahr 2015, wo es in allen Regionen zu Bevölkerungszuwächsen gekommen ist. Stark waren die Zuwächse im Steirischen Zentralraum (+0,8%), ebenso gab es noch moderate Zuwächse in der Südweststeiermark (+0,2%), der Oststeiermark

(+0,1%) und in Liezen (+0,1%), dagegen verzeichneten 2017 die Regionen Obersteiermark Ost (-0,6%), Obersteiermark West (-0,6%) sowie auch die Südoststeiermark (-0,1%) Bevölkerungsverluste.

Tabelle 44

Steiermark (Regionen): Bevölkerungsentwicklung und deren Veränderung in Prozent					
Region	Bevölkerungsstände			Veränderung in %	
	01.01.2008	01.01.2017	01.01.2018	2008-18	2017-18
Liezen	81.378	80.011	80.082	-1,6	0,1
Obersteiermark Ost	168.139	160.777	159.888	-4,9	-0,6
Obersteiermark West	105.426	101.006	100.390	-4,8	-0,6
Oststeiermark	177.985	180.299	180.527	1,4	0,1
Südoststeiermark	87.725	86.044	85.991	-2,0	-0,1
Südweststeiermark	140.032	142.556	142.770	2,0	0,2
Steirischer Zentralraum	443.016	486.605	490.566	10,7	0,8
Steiermark	**1.203.701**	**1.237.298**	**1.240.214**	**3,0**	**0,2**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark					

Grafik 23

Bevölkerungsstand und -entwicklung in den steirischen Regionen von 2008 bis 2018 (geordnet nach der relativen Veränderung)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

5 Gemeinden

In diesem Kapitel wird die Bevölkerung der Steiermark noch eine Ebene tiefer, auf Gemeindeebene, analysiert. Zuerst werden die Gemeinden nach Größenklassen (5.1) untersucht, und im darauffolgenden Abschnitt wird auf die Extremwerte der steirischen Gemeinden näher eingegangen (5.2).

5.1 Gemeinden nach Größenklassen

In diesem Abschnitt werden die Gemeinden in drei Größenklassen, in kleine (unter 1.500 Einwohner), mittelgroße (1.500 bis 5.000) und große Gemeinden (über 5.000) eingeteilt (siehe Tabelle 45). Graz wird dabei gesondert dargestellt, da es auf Grund seiner Größe (über 20% der gesamten steirischen Bevölkerung) die Werte der großen Gemeinden verzerren würde. Alle Vergleichsjahre wurden nach dem aktuellen Gebietsstand ausgewertet.

Tabelle 45

Steiermark: Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen (Gebietsstand 2015)			
Einwohnerzahl	**01.01.2008**	**01.01.2017**	**01.01.2018**
unter 1.500	66	65	68
1.500 bis unter 5.000	171	173	172
ab 5.000 ohne Graz	49	48	46
Graz	1	1	1
Summe	**287**	**287**	**287**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Am 1.1.2018 hatten 23,7% der Gemeinden in der Steiermark **weniger als 1.500 Einwohner**. In diesen 68 Gemeinden wohnen allerdings nur 6,3% der steirischen Bevölkerung. Gut ein Drittel der SteirerInnen (38,1%) lebt in Gemeinden mit **1.500 bis unter 5.000 Einwohnern**. Diese „mittelgroßen“ Gemeinden (172 Gemeinden) machen 59,9% der steirischen Gemeinden aus. Zur **großen Klasse (über 5.000 Einwohner)** sind 46 Gemeinden zu zählen (16,0% aller Gemeinden). Sie machen 32,6% der Gesamtbevölkerung aus, in Graz leben die restlichen 23,1%.

In Tabelle 46 sind die genannten Zahlen nach den Jahren 2008, 2017 und 2018 aufgeschlüsselt. Hier kam es **im Vergleich zu den Vergleichsjahren zu keinen großen Veränderungen**. Im Vergleich mit dem Vorjahresstand änderte sich die Bevölkerungszahl der „Großen“ um -2,3% und die der „Kleinen“ erhöhten sich um +6,2%. Die „Mittelgroßen“ nahmen um 1,2% zu, Graz nahm um 0,9% zu.

Tabelle 46

Steiermark: Verteilung der Bevölkerung auf die Gemeindegrößenklassen								
Einwohnerzahl	01.01.2008		01.01.2017		01.01.2018		Veränderung in %	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	2017-2018	2008-2018
unter 1.500	76.730	6,4	73.329	5,9	77.863	6,3	6,2	1,5
1.500 bis unter 5.000	460.570	38,3	466.468	37,7	472.076	38,1	1,2	2,5
ab 5.000 ohne Graz	416.224	34,6	413.632	33,4	403.983	32,6	-2,3	-2,9
Graz	250.177	20,8	283.869	22,9	286.292	23,1	0,9	14,4
Summe	**1.203.701**	**100,0**	**1.237.298**	**100,0**	**1.240.214**	**100,0**	**0,2**	**3,0**
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark								

Die **durchschnittliche Gemeinde** zum 1.1.2018 hat, berechnet nach dem arithmetischen Mittel (Einwohnerzahl/Anzahl der Gemeinden), 4.321 Einwohner, was eine Zunahme um 0,2% im Vergleich zum Vorjahr (4.311) bedeutet. Am ehesten der Durchschnittsgemeinde entspricht die Gemeinde **Deutschfeistritz** aus dem Bezirk Graz-Umgebung mit 4.311 Einwohnern.

Die Berechnung des Medians gibt Aufschluss über die mittlere Gemeinde der Steiermark. Die Hälfte der Gemeinden ist größer bzw. kleiner als diese **Mediangemeinde**, die am 1.1.2018 genau 2.310 Einwohner umfasst. Im Vorjahr hatte diese Gemeinde 2.307 Einwohner, was einem Plus von 0,1% entspricht. Die Gemeinde, die am ehesten dem Bevölkerungsstand der Mediangemeinde entspricht, ist **Schwarzautal** aus dem Bezirk Leibnitz mit exakt 2.310 Einwohnern.

5.2 Gemeinderangtabellen

Dieser Abschnitt analysiert die steirischen Gemeinden in Bezug auf ihre Extremwerte. Dabei geht es zunächst um die absoluten Bevölkerungszahlen sowie die relativen Bevölkerungsveränderungen. Anschließend werden die Aus- und Inländeranteile der Gemeinden, die ausländische Herkunft sowie die verschiedenen Wanderungsbilanzen untersucht. Zum Schluss werden noch die Themen Alter und Geschlecht behandelt. Alle diese Auswertungen beziehen sich auf dem Gebietsstand 2015, auch die Veränderungen zu 2008 und 2017 beziehen sich darauf.

In Tabelle 47 sind die **zehn größten steirischen Gemeinden** nach dem Bevölkerungsstand am 1.1.2018 ersichtlich. Bei der Rangordnung hat sich gegenüber dem Vorjahr wenig geändert. Die Stadt Graz ist nach wie vor die mit Abstand größte Gemeinde mit 286.292 Einwohnern, wobei sie ein Plus von 0,9% gegenüber dem Vorjahr verbuchen konnte. An zweiter Stelle befindet sich die Gemeinde Leoben mit einer Bevölkerung von 24.645 Personen (-1,1%), gefolgt von Kapfenberg mit 22.798 Einwohnern (-0,9%). Vergleicht man den Erst- und Zweitplatzierten dann fällt auf, dass **Graz mittlerweile mehr als elf Mal so groß ist wie Leoben**. Das Verhältnis veränderte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich, nämlich von 6:1 im Jahr 1951, 7:1 1971, 8:1 1997 zu 9:1 im Jahr 2001. Dies liegt einerseits am Schrumpfen von Leoben (außer in den Jahren 2013 bis 2015) und

andererseits am deutlichen Zuwachs in Graz. Von den zehn größten Gemeinden der Steiermark weisen neben Graz-Stadt 2017 auch fünf weitere Gemeinden (Bruck an der Mur, Feldbach, Gratwein-Straßengel, Leibnitz und Weiz) Bevölkerungszuwächse auf, außer in Leoben und Kapfenberg verringerte sich auch in Knittelfeld und Deutschlandsberg die Bevölkerung (im Vergleich zum Vorjahr).

Tabelle 47

Größte Gemeinden der Steiermark am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Wohnbevölkerung**
1	Graz	Graz-Stadt	286.292
2	Leoben	Leoben	24.645
3	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	22.798
4	Bruck an der Mur	Bruck-Mürzzuschlag	15.885
5	Feldbach	Südoststeiermark	13.369
6	Gratwein-Straßengel	Graz-Umgebung	13.002
7	Knittelfeld	Murtal	12.626
8	Leibnitz	Leibnitz	12.201
9	Weiz	Weiz	11.627
10	Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	11.604
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Auch an der Zugehörigkeit zu den **zehn kleinsten steirischen Gemeinden** hat sich seit dem Vorjahr ebenfalls wenig verändert (Tabelle 48). Die kleinste steirische Gemeinde mit 408 Einwohnern ist derzeit **Hohentauern** gefolgt von Pusterwald mit 450 Einwohnern und Wildalpen mit 464 Einwohnern. In Hohentauern veränderte sich der Bevölkerungsstand bezogen zum Vorjahr um -1,5%, in Pusterwald gab es einen Rückgang um 3,0%, in Wildalpen (-0,9%), in Radmer (-2,1%), Sankt Kathrein am Hauenstein (-2,2%), Miesenbach bei Birkfeld (-0,3%) und Rettenegg (-1,1%) verringerte sich der Bevölkerungsstand gegenüber dem Vorjahr ebenfalls, wogegen in Wald am Schoberpaß (+0,2%), Niederwölz (+0,2%) und Stiwoll (+0,6%) die Bevölkerung leicht zugenommen hat. All diese Gemeinden waren auch am 1.1.2017 in derselben Reihenfolge die kleinsten Gemeinden der Steiermark. Man erkennt auch gut, dass in der Steiermark vor allem die kleinen Gemeinden weiter an Bevölkerung verlieren.

Tabelle 48

Kleinste Gemeinden der Steiermark am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Wohnbevölkerung**
1	Hohentauern	Murtal	408
2	Pusterwald	Murtal	450
3	Wildalpen	Liezen	464
4	Radmer	Leoben	559
5	Wald am Schoberpaß	Leoben	586
6	Niederwölz	Murau	596
7	Sankt Kathrein am Hauenstein	Weiz	633
8	Miesenbach bei Birkfeld	Weiz	696
9	Stiwoll	Graz-Umgebung	722
10	Rettenegg	Weiz	741
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Nach dem Vergleich der Bevölkerungszahlen folgen nun die **Bevölkerungsveränderungen**, wobei sich diese jeweils zuerst auf das Jahr 2017 und anschließend auf den Zeitraum von 2008 bis 2018 beziehen.

Beim Vergleich der **prozentuellen Bevölkerungszuwächse** gegenüber dem 1.1.2017 (Tabelle 49) findet sich **Kalsdorf bei Graz** mit einem Plus von 5,2% an erster Stelle wieder. Darauf folgt Ludersdorf-Wilfersdorf mit einer Zunahme von 4,5%, den dritten Platz mit +4,1% belegt Gröbming.

Absolut gesehen (Tabelle 50) weist Graz mit einem Plus von 2.423 gegenüber dem Vorjahr den größten Bevölkerungszuwachs auf. Darauf folgen Kalsdorf bei Graz mit einer Zunahme von 344 sowie Feldkirchen bei Graz mit einem Plus von 166 Einwohnern.

Tabelle 49

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 2017 in Prozent			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme in %**
1	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	5,2
2	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	4,5
3	Gröbming	Liezen	4,1
4	Laßnitzhöhe	Graz-Umgebung	3,6
5	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	3,5
6	Gaishorn am See	Liezen	3,5
7	Gralla	Leibnitz	3,2
8	Mortantsch	Weiz	3,1
9	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	3,1
10	Haselsdorf-Tobelbad	Graz-Umgebung	3,0
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Tabelle 50

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 2017 absolut			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme absolut**
1	Graz	Graz-Stadt	+2.423
2	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	+344
3	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	+166
4	Seiersberg-Pirka	Graz-Umgebung	+136
5	Premstätten	Graz-Umgebung	+134
6	Wagna	Leibnitz	+122
7	Weiz	Weiz	+119
8	Gröbming	Liezen	+118
9	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	+111
10	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	+104
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

In der Liste der **höchsten Bevölkerungszunahmen im Zeitraum 2008 bis 2018** (Tabelle 51) liegt **Kalsdorf bei Graz** prozentuell gesehen mit +25,0% an erster Stelle. Ludersdorf-Wilfersdorf belegt mit +23,8% den zweiten Platz, gefolgt von Gralla mit einer Zunahme von 21,9%. Auffällig ist, dass von den zehn Gemeinden mit den höchsten Bevölkerungszunahmen sechs im Bezirk Graz-Umgebung liegen. Von den restlichen gehören zwei zum Bezirk Weiz und jeweils eine zum Bezirk Leibnitz und Deutschlandsberg.

Tabelle 51

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 1.1.2008-1.1.2018 in Prozent			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme in %**
1	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	25,0
2	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	23,8
3	Gralla	Leibnitz	21,9
4	Premstätten	Graz-Umgebung	21,6
5	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	20,3
6	Hofstätten an der Raab	Weiz	20,0
7	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	19,6
8	Sankt Josef (Weststeiermark)	Deutschlandsberg	17,7
9	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	17,2
10	Gössendorf	Graz-Umgebung	16,2
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Beim Vergleich der **absoluten** Zahlen (Tabelle 52) hat wiederum ganz klar Graz mit einem Plus von 36.115 Personen die Nase vorn. An zweiter Stelle liegt Kalsdorf bei Graz mit einem Zuwachs von 1.393 Einwohnern. Durch ein Plus von 1.308 Personen belegt Gleisdorf den dritten Platz vor Leibnitz (+1.223), Premstätten (+1.078) und Seiersberg-Pirka (+1.007). In diesem Ranking sind auf den ersten 10 Plätzen sechs Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung vertreten.

Tabelle 52

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 1.1.2008-1.1.2018 absolut			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme absolut**
1	Graz	Graz-Stadt	+36.115
2	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	+1.393
3	Gleisdorf	Weiz	+1.308
4	Leibnitz	Leibnitz	+1.223
5	Premstätten	Graz-Umgebung	+1.078
6	Seiersberg-Pirka	Graz-Umgebung	+1.007
7	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	+924
8	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	+745
9	Wagna	Leibnitz	+744
10	Gratkorn	Graz-Umgebung	+681
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Nach den Bevölkerungszunahmen beschäftigt sich der folgende Absatz nun mit den **höchsten Bevölkerungsrückgängen** des Jahres **2017** (Tabelle 53). Hierbei belegt die Gemeinde **Neuberg an der Mürz** mit einem Minus von 4,7% den ersten Platz. Darauf folgen Ratten, Eisenerz, Pusterwald und Schöder. Sie alle verzeichnen für 2017 einen Rückgang von zumindest 3%. Bei diesen Gemeinden handelt es sich um meist kleinere Gemeinden, Ausnahmen in den Top10 sind Eisenerz (4.048 EW), Gleinstätten (2.792 EW) und Neuberg an der Mürz (2.494 EW) mit jeweils deutlich über 2.000 Einwohnern.

Bei den **absoluten Zahlen (Tabelle 54)** liegt **Leoben** mit einer Bevölkerungsabnahme im letzten Jahr um 270 Personen an erster Stelle. Am zweiten Platz rangiert Kapfenberg mit -206 Personen, gefolgt von Eisenerz mit einer Abnahme von 140 Einwohnern. Ebenfalls mehr als 100 Einwohner verloren im Jahr 2017 die Gemeinden Neuberg an der Mürz (-124 EW), Köflach (-111 EW) und Judenburg (-103 EW).

Tabelle 53

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 2017 in Prozent			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang in %**
1	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-4,7
2	Ratten	Weiz	-3,9
3	Eisenerz	Leoben	-3,3
4	Pusterwald	Murtal	-3,0
5	Schöder	Murau	-3,0
6	Arnfels	Leibnitz	-2,7
7	Sankt Lambrecht	Murau	-2,6
8	Mautern in Steiermark	Leoben	-2,5
9	Gleinstätten	Leibnitz	-2,5
10	Sankt Peter im Sulmtal	Deutschlandsberg	-2,5
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Tabelle 54

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 2017 absolut			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang absolut**
1	Leoben	Leoben	-270
2	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-206
3	Eisenerz	Leoben	-140
4	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-124
5	Köflach	Voitsberg	-111
6	Judenburg	Murtal	-103
7	Zeltweg	Murtal	-95
8	Eibiswald	Deutschlandsberg	-90
9	Kindberg	Bruck-Mürzzuschlag	-83
10	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	-73
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Bei längerfristiger Betrachtung der **prozentuellen Bevölkerungsabnahmen**, nämlich **zwischen 2008 und 2018** (Tabelle 55), wird der erste Platz traditionell von der Gemeinde **Eisenerz** mit einem Rückgang von 24,7% belegt. Anschließend kommt die Gemeinde Radmer mit einem Minus von 22,3%, gefolgt von der kleinsten Gemeinde der Steiermark Hohentauern mit -20,3%. Geistthal-Södingberg (-11,8%) ist die einzige Gemeinde der Top 10, die nicht in der Obersteiermark liegt.

Tabelle 55

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 1.1.2008-1.1.2018 in Prozent			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang in %**
1	Eisenerz	Leoben	-25,2
2	Radmer	Leoben	-22,3
3	Hohentauern	Murtal	-20,3
4	Wildalpen	Liezen	-19,0
5	Sankt Lambrecht	Murau	-15,2
6	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-14,3
7	Kalwang	Leoben	-13,3
8	Landl	Liezen	-13,0
9	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	-12,9
10	Geistthal-Södingberg	Voitsberg	-11,8
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Auch absolut betrachtet (Tabelle 56) findet sich wiederum **Eisenerz** mit -1.366 an erster Stelle, gefolgt von Kapfenberg mit -800 und Mürzzuschlag mit -797 Einwohnern. Hier erkennt man wiederum die starken Bevölkerungsrückgänge der letzten Jahre in der Obersteiermark, so sind hier außer Köflach (-659 Einwohner, Rang 4 im Ranking) und Schwanberg (-498 EW, Rang 8) nur obersteirische Gemeinden auf den ersten 10 Plätzen.

Tabelle 56

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 1.1.2008-1.1.2018 absolut			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang absolut**
1	Eisenerz	Leoben	-1.366
2	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-800
3	Mürzzuschlag	Bruck-Mürzzuschlag	-797
4	Köflach	Voitsberg	-659
5	Sankt Barbara im Mürztal	Bruck-Mürzzuschlag	-648
6	Kindberg	Bruck-Mürzzuschlag	-585
7	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	-563
8	Schwanberg	Deutschlandsberg	-498
9	Judenburg	Murtal	-477
10	Fohnsdorf	Murtal	-439
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Grafik 24

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden im Jahr 2017

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Grafik 25

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden seit 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Grafik 26

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach Bezirken findet man die höchsten **Anteile an Gemeinden mit Rückgängen** 2017 in Murau mit rund 79%, Murtal folgt mit 75% vor Voitsberg mit 67% und Hartberg-Fürstenfeld mit 64% und Südoststeiermark mit 62%, in Deutschlandsberg, Leibnitz und Weiz hingegen gibt es etwas mehr Gemeinden mit Anstiegen als Rückgängen, Spitzenreiter ist Graz-Umgebung mit mehr als 83% Zuwachsgemeinden (Grafik 26).

Die folgende Grafik 27 zeigt schließlich die **Bevölkerungsveränderung der steirischen Gemeinden im Jahr 2017 nach Komponenten**. Als Basis hierfür wurden die Wanderungs- und Geburtenbilanzen dieses Jahres verwendet. Man sieht, dass die Zahl der Gemeinden mit Bevölkerungsrückgängen (gesamt 146) und mit Bevölkerungszuwächsen (141, inkl. Gleichstand) in etwa gleich sind.

In insgesamt 82 steirischen Gemeinden gab es 2017 sowohl eine negative Geburten- als auch Wanderungsbilanz. In Leoben führte dies zum höchsten **Bevölkerungsrückgang** um 270 Personen. Weitere 36 Gemeinden hatten zwar einen positiven Geburtensaldo, aber aufgrund des negativen Wanderungssaldos trotzdem eine Bevölkerungsabnahme. Bei 28 Gemeinden war es umgekehrt, die negative Geburtenbilanz überstieg die positive Wanderungsbilanz.

Zu einer Bevölkerungszunahme führte in 62 steirischen Gemeinden sowohl ein positiver Geburten- als auch Wanderungssaldo. Die höchste **Bevölkerungszunahme** gab es in Graz mit einem Geburtensaldo von 645 und einem Wanderungssaldo von 1.730. In weiteren 72 Gemeinden überstieg die positive Wanderungsbilanz die negative Geburtenbilanz. Schließlich sorgte in 7 Gemeinden auch noch eine positive Geburtenbilanz trotz negativer Wanderungsbilanz für einen Anstieg der Bevölkerung.

Grafik 27

Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden nach Komponenten im Jahr 2017

Bevölkerungsabnahme

- WB = Negativ & GB = Negativ (82)
- WB = Negativ & GB = Positiv (36)
- WB = Positiv & GB = Negativ (28)

Bevölkerungszunahme bzw. -gleichstand

- WB = Negativ & GB = Positiv (7)
- WB = Positiv & GB = Negativ (72)
- WB = Positiv & GB = Positiv (62)

WB = Wanderungsbilanz
GB = Geburtenbilanz

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit der **Staatsangehörigkeit** der Gemeindebewohner. Zunächst wird auf den Ausländer-, dann auf den Inländeranteil näher eingegangen.

In Tabelle 57 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Ausländeranteil**. Graz belegt in diesem Ranking mit einem Anteil von 22,2% den ersten Platz, dieser Wert hat seit dem 1.1.2008 um fast 9 Prozentpunkte (PP) zugenommen. Den zweithöchsten Ausländeranteil hat Knittelfeld mit 18,9%, welches ein Wachstum von 9,8 PP gegenüber 2008 bedeutet. Danach folgt Neudau mit 18,8%, auch hier ist der Anteil zu 2008 gestiegen, nämlich um 6,7 PP. Es folgen dann noch Liezen (17,7%), Kapfenberg (16,9%) und Feldkirchen bei Graz (16,5%). In allen 10 Gemeinden, ist der Ausländeranteil seit 2008 angestiegen. Den höchsten Anstieg verzeichnete Vordernberg mit einem Plus von 11 PP. In 277 von 287 Gemeinden kam es in den letzten 10 Jahren zu einer Erhöhung des Ausländeranteils.

Absolut gesehen hat **Graz** mit 63.682 Personen die meisten Ausländer. Darauf folgen Leoben mit 3.960, Kapfenberg mit 3.862, Knittelfeld mit 2.388, Bruck an der Mur mit 1.734, Feldbach mit 1.563, Leibnitz mit 1.555, Liezen mit 1.446, Weiz mit 1.425, Seiersberg-Pirka mit 1.380, Gleisdorf mit 1.060, Feldkirchen bei Graz mit 1.040 und Judenburg mit 1.003 Personen ausländischer Staatsangehörigkeit. In allen anderen steirischen Gemeinden leben weniger als 1.000 Ausländer, in Miesenbach bei Birkfeld lebten am 1.1.2018 nur 5, in Gasen nur 6 und in Pusterwald nur 7 Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit (geringste Werte einer Gemeinde).

Die Gemeinden mit den geringsten Ausländeranteilen sind Gasen, Miesenbach bei Birkfeld und Sankt Lorenzen am Wechsel mit jeweils 0,7% und befinden sich alle in der Oststeiermark

Tabelle 57

Steiermark (Gemeinden): Höchster Ausländeranteil in Prozent am 1.1.2018 (Vergleich 1.1.2008)

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil in %	1.1.2008 in %
1	Graz	Graz-Stadt	22,2	13,5
2	Knittelfeld	Murtal	18,9	9,1
3	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	18,8	12,1
4	Liezen	Liezen	17,7	9,2
5	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	16,9	9,6
6	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	16,5	9,0
7	Leoben	Leoben	16,1	11,0
8	Bad Aussee	Liezen	15,2	10,2
9	Vordernberg	Leoben	14,1	3,1
10	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	14,0	8,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die hohen Werte in Neudau sind zum Teil durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zur geringen Einwohnerzahl (Neudau 1.1.2018: 1.495) hohe Ausländeranteile.

Nach der Analyse des Ausländeranteils in den Gemeinden erfolgt nun jene der Inländerzahl. Bei den Veränderungen wird zunächst auf jene im Jahr 2017 eingegangen, anschließend wird der etwas längere Zeitraum zwischen 2008 und 2018 betrachtet.

Beim Vergleich der **Inländerzuwächse** (Tabelle 58) gibt es Parallelen zum Gesamtbevölkerungszuwachs. Den **höchsten Inländerzuwachs zwischen 1.1.2017 und 1.1.2018** konnte **Kalsdorf bei Graz** im Bezirk Graz-Umgebung verbuchen. Hier betrug die Zunahme 5,5%. Den zweiten Platz belegt Ludersdorf-Wilfersdorf mit einem Plus von 4,5%. An dritter Stelle liegt Gralla mit +4,2%.

In **absoluten Zahlen** nimmt hier ebenfalls **Kalsdorf bei Graz** mit einem Plus von 313 Inländern den ersten Platz ein. Mit einigem Abstand folgen die Gemeinden Hausmannstätten (+97), Ludersdorf-Wilfersdorf (+96) und Wagna (+89). Außer Gralla (+88), Hartberg (+87) und Premstätten (+84) konnten sonst keine steirischen Gemeinden mehr als 80 Inländer dazugewinnen. Diese Rangliste wird sehr stark von Graz und seinem Umland dominiert, sind doch in den ersten zehn Plätzen 5 Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung, sowie 2 aus dem Bezirk Leibnitz und jeweils eine aus den Bezirken Liezen, Weiz und Hartberg-Fürstenfeld.

Tabelle 58

Steiermark (Gemeinden): Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent 2017			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme in %**
1	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	5,5
2	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	4,5
3	Gralla	Leibnitz	4,2
4	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	3,3
5	Haselsdorf-Tobelbad	Graz-Umgebung	3,3
6	Gröbming	Liezen	3,0
7	Mortantsch	Weiz	3,0
8	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	3,0
9	Stattegg	Graz-Umgebung	2,8
10	Gaishorn am See	Liezen	2,7
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Bezieht man die **Inländerzuwächse** auf den längeren Zeitraum von 2008 bis 2018 (Tabelle 59), nimmt **Ludersdorf-Wilfersdorf** mit 20,5% den ersten Platz ein. Die folgenden Positionen belegen Gralla mit 17,6% und Kalsdorf bei Graz mit 17,1%. In den Top 10 sind insgesamt 6 Gemeinden des Bezirkes Graz-Umgebung vertreten.

Bei den **absoluten Zahlen** scheinen wiederum andere Gemeinden im Ranking auf. Hier nimmt **Graz** mit einem Inländerzuwachs von 6.286 Personen den ersten Platz ein, gefolgt von Kalsdorf bei Graz (+873), Premstätten (+670), Gleisdorf (+648), Wagna (+528) und Raaba-Grambach (+473).

Tabelle 59

Steiermark (Gemeinden): Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent 1.1.2008-1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme in %**
1	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	20,5
2	Gralla	Leibnitz	17,6
3	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	17,1
4	Sankt Josef (Weststeiermark)	Deutschlandsberg	15,9
5	Premstätten	Graz-Umgebung	14,2
6	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	13,5
7	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	12,9
8	Wagna	Leibnitz	11,2
9	Dobl-Zwaring	Graz-Umgebung	11,0
10	Fernitz-Mellach	Graz-Umgebung	10,9
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Nach den Inländerzunahmen folgt nun das Ranking der **Inländerrückgänge**, wobei sich diese zunächst auf das Jahr 2017 beziehen (Tabelle 60). Die Gemeinde mit dem höchsten prozentuellen Inländerrückgang ist **St. Kathrein am Hauenstein**, dieser umfasst 2,8%. Die Plätze 2 und 3 werden von Eisenerz (ebenfalls -2,8%) und Radmer (-2,5%) belegt. Auch hier sind in den Top 10 sechs obersteirische Gemeinden vertreten.

Den **absolut** höchsten Rückgang verzeichnet **Graz** mit einem Minus von 1.409 Personen. Darauf folgen Leoben mit -316, Kapfenberg mit -315, Knittelfeld mit -146, Köflach mit -127, Kindberg mit -123, Eisenerz mit -111, Judenburg mit -94, Liezen mit -90 und Deutschlandsberg mit -80 Inländern. Insgesamt befinden sich sieben obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 60

Steiermark (Gemeinden): Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent 2017			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang in %**
1	St. Kathrein am Hauenstein	Weiz	-2,8
2	Eisenerz	Leoben	-2,8
3	Radmer	Leoben	-2,5
4	Ratten	Weiz	-2,5
5	Pusterwald	Murtal	-2,4
6	Maria Lankowitz	Voitsberg	-2,4
7	Sankt Lambrecht	Murau	-2,3
8	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	-2,2
9	Hirschegg-Pack	Voitsberg	-2,2
10	Sankt Gallen	Liezen	-2,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Die ersten zwei Plätze der **Inländerrückgänge** im Vergleichszeitraum 2008 bis 2018 (Tabelle 61) werden von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt, nämlich Eisenerz (-26,3%) und Radmer (-23,7%), auf Platz 3 folgt Hohentauern aus dem Bezirk Murtal mit -21,3%. Der Bezirk Leoben ist auf den ersten 10 Rängen vier Mal vertreten, Liezen und Bruck-Mürzzuschlag je zwei Mal, die Bezirke Murau und Murtal je einmal.

In absoluten Zahlen hat **Kapfenberg** von 2008 bis 2018 am meisten Inländer verloren (-2.389). Ebenfalls sehr hohe Rückgänge mussten Leoben (-1.575), Knittelfeld (-1.467), Eisenerz (-1.374), Mürzzuschlag (-1.090), Judenburg (-1.028) und Bruck an der Mur (-1.013) hinnehmen. Hier finden neun obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 61

Steiermark (Gemeinden): Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent 1.1.2008-1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang in %**
1	Eisenerz	Leoben	-26,3
2	Radmer	Leoben	-23,7
3	Hohentauern	Murtal	-21,3
4	Wildalpen	Liezen	-19,4
5	Vordernberg	Leoben	-19,2
6	Sankt Lambrecht	Murau	-17,5
7	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	-16,9
8	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-15,9
9	Kalwang	Leoben	-15,6
10	Trieben	Liezen	-15,2
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

In Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung ist natürlich auch die Thematik der **Wanderungen auf Gemeindeebene** von Interesse. Im Folgenden werden zunächst die Außenwanderungen (mit dem Ausland), dann die Binnenwanderungen (mit dem Inland) und schließlich die Gesamtwanderungen näher untersucht.

Das Ranking der **zehn höchsten Außenwanderungsgewinne auf je 1.000 Einwohner** des Jahres 2017 (Tabelle 62) wird von **Spital am Semmering** mit einer Zunahme von 113,8 je 1000 Einwohner angeführt. Auf dem zweiten Rang liegt Neudau mit +25,7. An dritter Stelle rangiert Hohentauern mit +14,6.

Betrachtet man nun wieder die **absoluten Zahlen**, hat die Stadt **Graz** erneut die Nase vorn. Sie erlangte ein Plus von 2.326 Personen. An zweiter Stelle rangiert Spital am Semmering mit einem Plus von 179 Personen. Dahinter folgen Leoben (+162) und Kapfenberg (+90).

Die hohen Werte in Spital am Semmering und Neudau sind zum Teil durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zur geringen Einwohnerzahl (Spital am Semmering 1.1.2018: 1.595; Neudau 1.1.2018: 1.495) hohe Anteile an der Gesamtbevölkerung. Diese hohen Werte bei den Außenwanderungsgewinnen und später bei den Binnenwanderungsverlusten in Spital am Semmering, Neudau und anderen Gemeinden sind dadurch zu erklären, dass viele Personen aus dem Ausland zuerst dorthin ziehen, um dann von dort in andere Orte Österreichs zu wandern.

Tabelle 62

Steiermark (Gemeinden): Höchste Außenwanderungsgewinne (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme bezogen auf je 1.000 Einwohner
1	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	113,8
2	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	25,7
3	Hohentauern	Murtal	14,6
4	Trieben	Liezen	11,2
5	Rottenmann	Liezen	9,7
6	Gröbming	Liezen	9,5
7	Michaelerberg-Pruggern	Liezen	9,3
8	Radmer	Leoben	8,8
9	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	8,8
10	Liezen	Liezen	8,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die Liste der Gemeinden mit den **höchsten relativen Außenwanderungsverlusten 2017** (Tabelle 63) wird von der Gemeinde **Vordernberg** mit einem Minus von 108,9 je 1.000 Einwohner angeführt, gefolgt von Wildalpen mit -15,0. An dritter Stelle rangiert Burgau mit -9,6.

Vordernberg ist auch die Gemeinde, die bei den **absoluten Verlusten** ganz vorne dabei ist, hier mit -113 Personen an erster Stelle. Dahinter liegt Fehring mit einem Minus von 23, gefolgt von Köflach mit -17 im Außenwanderungssaldo.

Die starken Verluste der Gemeinde Vordernberg sind damit zu erklären, dass im Schubhaftzentrum in Vordernberg Personen bis zu einem halben Jahr verbleiben und daher auch in der Bevölkerungsstatistik relevant sind (90 Tage Regel). Daher kommt es in der Gemeinde Vordernberg zu starken Außenwanderungsverlusten und gleichzeitig zu starken Binnenwanderungsgewinnen.

Tabelle 63

Steiermark (Gemeinden): Höchste Außenwanderungsverluste (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017

Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang bezogen auf je 1.000 Einwohner
1	Vordernberg	Leoben	-108,9
2	Wildalpen	Liezen	-15,0
3	Burgau	Hartberg-Fürstenfeld	-9,6
4	Pusterwald	Murtal	-6,6
5	Sankt Johann in der Haide	Hartberg-Fürstenfeld	-6,5
6	Ratten	Weiz	-6,1
7	Pernegg an der Mur	Bruck-Mürzzuschlag	-5,1
8	Friedberg	Hartberg-Fürstenfeld	-5,0
9	Sankt Marein-Feistritz	Murtal	-4,9
10	Rosental an der Kainach	Voitsberg	-4,8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach der Betrachtung der Außenwanderung wird nun die Binnenwanderung näher analysiert. In Tabelle 64 sind die zehn steirischen Gemeinden mit den **höchsten Binnenwanderungsgewinnen des Jahres 2017** aufgelistet. Dabei nimmt **Vordernberg** im Bezirk Leoben mit einem Plus von 129,2 je 1.000 Einwohner Platz 1 ein (Grund wurde oben bereits erklärt). Gleich danach kommen Kalsdorf bei Graz und Laßnitzhöhe mit einem Gewinn von +46,0 bzw. +40,5 auf den Rängen 2 und 3.

In der **absoluten** Wertung liegt **Kalsdorf bei Graz** mit einem Plus von 312 an erster Stelle. Ebenfalls hohe Binnenwanderungsgewinne gab es in Vordernberg (+134), Gratwein-Straßengel (+120), Laßnitzhöhe und Wagna (jeweils +112). Insgesamt konnten 25 Gemeinden zumindest 50 Einwohner durch Binnenwanderung hinzugewinnen.

Tabelle 64

Steiermark (Gemeinden): Höchste Binnenwanderungsgewinne (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Zunahme bezogen auf je 1.000 Einwohner**
1	Vordernberg	Leoben	129,2
2	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	46,0
3	Laßnitzhöhe	Graz-Umgebung	40,5
4	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	38,4
5	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	30,9
6	Sankt Johann in der Haide	Hartberg-Fürstenfeld	29,8
7	Kainbach bei Graz	Graz-Umgebung	26,4
8	Gröbming	Liezen	25,7
9	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	25,3
10	Haselsdorf-Tobelbad	Graz-Umgebung	24,9
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Die Gemeinde mit dem **höchsten relativen Binnenwanderungsverlust 2017** (Tabelle 65) ist Spital am Semmering mit -79,5 je 1.000 Einwohner. An zweiter und dritter Stelle liegen Neuberg an der Mürz und Schöder mit einem Minus von 43,0 bzw. 26,1.

Bei der Analyse der **absoluten Zahlen** fällt die Dominanz der Obersteiermark auf. Die Ränge 2 bis 7 werden von obersteirischen Gemeinden belegt. Das Ranking wird aber diesmal von **Graz** (-596) vor Leoben (-371) und Kapfenberg (-253) angeführt. Es folgen Spital am Semmering (-125, Erklärung bereits davor zu finden), Neuberg an der Mürz (-110), Zeltweg (-94) und Eisenerz (-68).

Tabelle 65

Steiermark (Gemeinden): Höchste Binnenwanderungsverluste (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang bezogen auf je 1.000 Einwohner**
1	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	-79,5
2	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-43,0
3	Schöder	Murau	-26,1
4	Hohentauern	Murtal	-24,3
5	Radmer	Leoben	-23,0
6	Haus	Liezen	-20,8
7	Lafnitz	Hartberg-Fürstenfeld	-20,5
8	Gleinstätten	Leibnitz	-20,5
9	Sankt Peter im Sulmtal	Deutschlandsberg	-19,5
10	Schäffern	Hartberg-Fürstenfeld	-19,5
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Fasst man die Außen- und die Binnenwanderung zusammen, so ergibt sich die **Gesamtwanderung**. Tabelle 66 zeigt die Gemeinden mit den **höchsten relativen Gesamtwanderungsgewinnen 2017**. Platz 1 belegt in diesem Fall **Kalsdorf bei Graz** mit +51,8 je 1.000 Einwohner. Ebenfalls hohe Gewinne gab es in Laßnitzhöhe (+43,7). An dritter Stelle rangiert Ludersdorf-Wilfersdorf mit einer Zunahme von 40,1.

Die absolut höchsten Gesamtwanderungsgewinne gab es in **Graz** (+1.730), aber auch die Zunahmen in Kalsdorf bei Graz (+351), Feldkirchen bei Graz (+156) sowie Weiz (+151), Bruck an der Mur (+142), Premstätten (+140) und Fürstenfeld (+132) können sich sehen lassen.

Tabelle 66

Steiermark (Gemeinden): Höchste Gesamtwanderungsgewinne (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017

Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme bezogen auf je 1.000 Einwohner
1	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	51,8
2	Laßnitzhöhe	Graz-Umgebung	43,7
3	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	40,1
4	Gröbming	Liezen	35,2
5	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	34,3
6	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	31,9
7	Gaishorn am See	Liezen	29,0
8	Kainbach bei Graz	Graz-Umgebung	28,6
9	Haselsdorf-Tobelbad	Graz-Umgebung	27,7
10	Allerheiligen bei Wildon	Leibnitz	26,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Des Weiteren folgen die **höchsten Gesamtwanderungsverluste** des Jahres **2017** (siehe Tabelle 67). Relativ gesehen ist die Gemeinde **Neuberg an der Mürz** mit -46,6 je 1.000 Einwohner Spitzenreiter. An zweiter Stelle rangiert Schöder (-26,1), gefolgt von Gleinstätten (-24,4).

In absoluten Zahlen gesprochen haben wieder einmal die obersteirischen Gemeinden die Nase vorn. Den ersten Platz belegt **Leoben** mit -209 Personen. Auch Kapfenberg (-163), Neuberg an der Mürz (-119), Zeltweg (-88), Eisenerz (-71), Anger (-70) sowie Gleinstätten (-69) stehen in der Liste ganz oben.

Tabelle 67

Steiermark (Gemeinden): Höchste Gesamtwanderungsverluste (Saldo) bezogen auf je 1.000 Einwohner 2017			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Rückgang bezogen auf je 1.000 Einwohner**
1	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	-46,6
2	Schöder	Murau	-26,1
3	Gleinstätten	Leibnitz	-24,4
4	Pusterwald	Murtal	-21,9
5	Schäffern	Hartberg-Fürstenfeld	-21,6
6	Mautern in Steiermark	Leoben	-19,6
7	Ratten	Weiz	-19,2
8	Feistritztal	Hartberg-Fürstenfeld	-18,8
9	Eisenerz	Leoben	-17,2
10	Großwilfersdorf	Hartberg-Fürstenfeld	-17,2
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit jenem Anteil der Gemeindebewohner, die **ausländischer Herkunft** sind. Personen mit ausländischer Herkunft haben eine nicht österreichische Staatsangehörigkeit und/oder ihr Geburtsland ist nicht in Österreich.

In Tabelle 68 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. An erster Stelle steht **Graz** mit einem Anteil von 28,9%. Den zweithöchsten Anteil hat Neudau mit 23,8%, gefolgt von Feldkirchen bei Graz mit ebenfalls 23,7%.

Absolut gesehen hat **Graz** mit 82.799 Personen am meisten Personen ausländischer Herkunft. Darauf folgen Leoben mit 5.256 und Kapfenberg mit 5.206. Außerdem sind auch in Knittelfeld, Bruck an der Mur, Leibnitz, Seiersberg-Pirka, Feldbach, Weiz, Liezen, Feldkirchen bei Graz, Kalsdorf bei Graz, Gleisdorf, Judenburg, Deutschlandsberg, Gratwein-Straßengel, Mürzzuschlag, Zeltweg, Schladming, Fürstenfeld und Gratkorn über 1.000 Personen mit ausländischer Herkunft wohnhaft.

Tabelle 68

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil ausländischer Herkunft am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil ausländischer Herkunft in %**
1	Graz	Graz-Stadt	28,9
2	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	23,8
3	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	23,7
4	Knittelfeld	Murtal	23,0
5	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	22,8
6	Liezen	Liezen	22,2
7	Leoben	Leoben	21,3
8	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	20,7
9	Seiersberg-Pirka	Graz-Umgebung	18,3
10	Bad Aussee	Liezen	18,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Tabelle 69 zeigt die Gemeinden mit dem **niedrigsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. Das Ranking wird angeführt von **Miesenbach bei Birkfeld** mit einem Anteil ausländischer Herkunft von 0,9%. Den zweiten Platz belegt Sankt Lorenzen am Wechsel mit 1,3%, dicht gefolgt von Gasen mit 1,5% und Ranten mit 1,6%. Wie nicht anders zu erwarten war, sind in diesem Ranking vor allem kleinere Gemeinden aus dem ländlichen Bereich vertreten, speziell aus der Oststeiermark.

Tabelle 69

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil ausländischer Herkunft am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil ausländischer Herkunft in %**
1	Miesenbach bei Birkfeld	Weiz	0,9
2	Sankt Lorenzen am Wechsel	Hartberg-Fürstenfeld	1,3
3	Gasen	Weiz	1,5
4	Ranten	Murau	1,6
5	Hartl	Hartberg-Fürstenfeld	1,8
6	Fischbach	Weiz	1,8
7	Buch-St. Magdalena	Hartberg-Fürstenfeld	1,8
8	Vorau	Hartberg-Fürstenfeld	1,9
9	Pusterwald	Murtal	2,0
10	Jagerberg	Südoststeiermark	2,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

In **absoluten Zahlen** nimmt auch **Miesenbach bei Birkfeld** mit sechs Personen den ersten Platz ein, aber auch in Pusterwald, Gasen, St. Kathrein am Hauenstein, Wildalpen, Ranten, Sankt Lorenzen am Wechsel und Radmer gibt es jeweils maximal 20 Personen mit ausländischer Herkunft. Weitere 31 Gemeinden haben maximal 50 Personen mit ausländischer Herkunft in ihrer Gemeinde.

Die nächsten beiden Tabellen haben das **Durchschnittsalter** in den steirischen Gemeinden zum Thema. Zuerst wird darauf hingewiesen, dass das Durchschnittsalter in der Steiermark insgesamt 43,7 Jahre beträgt.

In Tabelle 70 sind die **zehn Gemeinden mit dem niedrigsten Durchschnittsalter** auf der Basis des Bevölkerungsstandes vom **1.1.2018** aufgelistet. Die jüngste steirische Gemeinde ist **Gralla** mit einem durchschnittlichen Alter von 39,5 Jahren, gefolgt von Gabersdorf (40,2) und Sankt Ruprecht an der Raab (40,6), es folgen Graz (40,7), Dobl-Zwaring, Ludersdorf-Wilfersdorf und Kalsdorf bei Graz mit jeweils 40,9 Jahren.

Tabelle 70

Steiermark (Gemeinden): "Jüngste" Gemeinden am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Durchschnittsalter**
1	Gralla	Leibnitz	39,5
2	Gabersdorf	Leibnitz	40,2
3	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	40,6
4	Graz	Graz-Stadt	40,7
5	Dobl-Zwaring	Graz-Umgebung	40,9
6	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	40,9
7	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	40,9
8	Aich	Liezen	41,1
9	Hofstätten an der Raab	Weiz	41,1
10	Sinabelkirchen	Weiz	41,3
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Nun wird das andere Extrem gezeigt, nämlich die **zehn ältesten steirischen Gemeinden** (siehe Tabelle 71). Ein wahrer Senior unter den Gemeinden ist **Eisenerz** mit einem Durchschnittsalter von 55,2 Jahren (11,5 Jahre über dem Landesschnitt!), wobei das Durchschnittsalter gegenüber dem Vorjahr wieder leicht gestiegen ist. An der zweiten Stelle liegt Radmer mit 51,5 Jahren vor Vordernberg, alle aus dem Bezirk Leoben und Landl mit 50,0 Jahren. Diese 4 Gemeinden zählten auch am 1.1.2017 zu den „ältesten Gemeinden“ der Steiermark (damals mit Landl auf Rang 3). Mit 3 Gemeinden des Bezirkes Leoben und jeweils 2 Gemeinden aus Bruck-Mürzzuschlag und Liezen sowie eine aus Murtal, Voitsberg und Südoststeiermark zeigt sich hier einmal mehr die Dominanz der Obersteiermark.

Tabelle 71

Steiermark (Gemeinden): "Älteste" Gemeinden am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Durchschnittsal-ter**
1	Eisenerz	Leoben	55,2
2	Radmer	Leoben	51,5
3	Vordernberg	Leoben	50,1
4	Landl	Liezen	50,0
5	Hohentauern	Murtal	50,0
6	Wildalpen	Liezen	49,6
7	Breitenau am Hochlantsch	Bruck-Mürzzuschlag	49,5
8	Hirschegg-Pack	Voitsberg	49,4
9	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	49,3
10	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	49,3
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

In den folgenden Tabellen wird nochmals genauer auf die Unterteilung in **Kinder und Jugendliche** (0-19 Jahre), **Personen im Erwerbsalter** (20-64 Jahren) und **ältere Personen** (65 oder mehr Jahre) eingegangen.

Die Gemeinde mit dem höchsten Anteil an Kindern und Jugendlichen ist **Gasen** mit 24,0% (siehe Tabelle 72), dicht gefolgt von Hartberg Umgebung mit 23,1% und Albersdorf-Prebuch mit 22,8%. Insgesamt haben 171 Gemeinden (59,6%) einen Anteil an Kindern und Jugendlichen, der über dem Landesdurchschnitt von 18,2% liegt.

Tabelle 72

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil an Kindern und Jugendlichen (0-19 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil an Kindern und Jugendlichen in %**
1	Gasen	Weiz	24,0
2	Hartberg Umgebung	Hartberg-Fürstenfeld	23,1
3	Albersdorf-Prebuch	Weiz	22,8
4	Aich	Liezen	22,6
5	Dobl-Zwaring	Graz-Umgebung	22,3
6	Kumberg	Graz-Umgebung	22,3
7	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	22,2
8	Mortantsch	Weiz	22,1
9	Mitterberg-Sankt Martin	Liezen	21,9
10	Sankt Marein-Feistritz	Murtal	21,9
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Umgekehrt sind die **niedrigsten Anteile an Kindern und Jugendlichen** nach Gemeinden in Tabelle 73 dargestellt. Hier wird das Ranking von **Eisenerz** im Bezirk Leoben mit nur 10,6% angeführt. Auf den nächsten Plätzen liegen die Gemeinden Vordernberg und Radmer mit 12,8% bzw. 12,9%. Auch in dieser Tabelle sind 8 von 10 Gemeinden aus der Obersteiermark und wird damit klar von der Obersteiermark dominiert.

Tabelle 73

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil an Kindern und Jugendlichen (0-19 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil an Kindern und Jugendlichen in %**
1	Eisenerz	Leoben	10,6
2	Vordernberg	Leoben	12,8
3	Radmer	Leoben	12,9
4	Hirschegg-Pack	Voitsberg	13,0
5	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	14,1
6	Wildalpen	Liezen	14,2
7	Landl	Liezen	14,4
8	Hohentauern	Murtal	14,7
9	Rosental an der Kainach	Voitsberg	14,7
10	Sankt Lambrecht	Murau	14,8
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

In Tabelle 74 ist der **höchste Anteil an Personen im Erwerbsalter** (20 bis 64 Jahre) dargestellt. Hierbei belegt **Tillmitsch** (Bezirk Leibnitz) mit 66,4% Platz 1. Auf den Plätzen 2 und 3 liegen Gralla und Ottendorf an der Rittschein mit 66,0% bzw. 65,6%. Graz liegt hier auf Rang vier mit einem Anteil an Personen im Erwerbsalter von ebenfalls 65,6%.

Insgesamt liegen 81 Gemeinden (28,2%) über dem Landesdurchschnitt von 61,7% und haben einen höheren Anteil an Personen im Erwerbsalter.

Tabelle 74

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil an Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil Personen im Erwerbsalter in %**
1	Tillmitsch	Leibnitz	66,4
2	Gralla	Leibnitz	66,0
3	Ottendorf an der Rittschein	Hartberg-Fürstenfeld	65,6
4	Graz	Graz-Stadt	65,6
5	Lang	Leibnitz	65,4
6	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	65,4
7	Hartl	Hartberg-Fürstenfeld	64,6
8	Wagna	Leibnitz	64,3
9	Empersdorf	Leibnitz	64,2
10	Krakau	Murau	64,2
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Tabelle 75 zeigt die Gemeinden mit den **niedrigsten Anteilen an Personen im Erwerbsalter**. Hierbei wird das Ranking von **Eisenerz** mit 50,4% angeführt, gefolgt von Breitenau am Hochlantsch mit 54,0% und Turnau mit 55,3%. Auf den ersten 50 Rängen sind hier nur 8 Gemeinden zu finden, die nicht aus der Obersteiermark sind.

Tabelle 75

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil an Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil Personen im Erwerbsalter in %**
1	Eisenerz	Leoben	50,4
2	Breitenau am Hochlantsch	Bruck-Mürzzuschlag	54,0
3	Mürzzuschlag	Bruck-Mürzzuschlag	55,3
4	Turnau	Bruck-Mürzzuschlag	55,5
5	Arnfels	Leibnitz	55,7
6	Landl	Liezen	55,7
7	Rettenegg	Weiz	55,7
8	Sankt Gallen	Liezen	55,7
9	Altaussee	Liezen	56,1
10	Radmer	Leoben	56,4
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Abschließend wird noch der **Anteil an älteren Personen** (65 Jahre und älter) untersucht. Tabelle 76 zeigt die Gemeinden mit dem höchsten Anteil an älteren Personen, welche von der Gemeinde **Eisenerz** mit 38,9% angeführt wird. Auf den weiteren Plätzen folgen Radmer mit 30,8% und Breitenau am Hochlantsch mit 30,5%. Insgesamt haben 157 Gemeinden (54,7%) einen höheren Anteil an älteren Personen als der Durchschnitt in der Steiermark, der bei 20,1% liegt.

Tabelle 76

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil an älteren Personen (ab 65 Jahre) am 1.1.2018

Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil älterer Personen
1	Eisenerz	Leoben	38,9
2	Radmer	Leoben	30,8
3	Breitenau am Hochlantsch	Bruck-Mürzzuschlag	30,5
4	Landl	Liezen	29,9
5	Wildalpen	Liezen	28,9
6	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	28,6
7	Altaussee	Liezen	28,3
8	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	28,3
9	Mürzzuschlag	Bruck-Mürzzuschlag	28,2
10	Vordernberg	Leoben	28,1

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt wird in Tabelle 77 der **niedrigste Anteil an älteren Personen** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von **Gralla** aus dem Bezirk Leibnitz mit 12,6% angeführt, gefolgt von Ludersdorf-Wilfersdorf mit 14,2% sowie Gabersdorf und Ottendorf an der Rittschein mit jeweils 15,0%. Gralla ist auch die jüngste Gemeinde der Steiermark.

Tabelle 77

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil an älteren Personen (ab 65 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil älterer Personen**
1	Gralla	Leibnitz	12,6
2	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	14,2
3	Gabersdorf	Leibnitz	15,0
4	Ottendorf an der Rittschein	Hartberg-Fürstenfeld	15,0
5	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	15,2
6	Dobl-Zwaring	Graz-Umgebung	15,3
7	Lang	Leibnitz	15,3
8	Sinabelkirchen	Weiz	15,6
9	Gutenberg-Stenzengreith	Weiz	15,7
10	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	15,7
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Im Folgenden wird auch noch ein Ranking über den Anteil an **Hochbetagten** (80 Jahre und älter) erstellt. Diese Altersgruppe ist vor allem für den Pflegebereich interessant.

Tabelle 78 zeigt die Gemeinden mit dem **höchsten Anteil an 80- und Mehrjährigen**, welche von der Gemeinde **Eisenerz** mit 12,6% angeführt wird. Damit sind in Eisenerz mehr 80- und Mehrjährige wohnhaft als Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren! Auf den weiteren Plätzen folgen Radmer mit 10,6% und Breitenau am Hochlantsch mit ebenfalls 10,6%. Auch hier ist wieder die Dominanz der Obersteiermark zu erkennen, wo auf den ersten 20 Rängen außer Rettenegg, Hirschegg-Pack, Ratten (Rang 14) und Bad Radkersburg (Rang 19) nur Gemeinden aus der Obersteiermark vertreten sind.

Tabelle 78

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil an Hochbetagten (ab 80 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil älterer Personen**
1	Eisenerz	Leoben	12,6
2	Radmer	Leoben	10,6
3	Breitenau am Hochlantsch	Bruck-Mürzzuschlag	10,6
4	Rettenegg	Weiz	10,1
5	Pölstal	Murtal	9,7
6	Landl	Liezen	9,4
7	Hirschegg-Pack	Voitsberg	9,4
8	Hohentauern	Murtal	9,3
9	Thörl	Bruck-Mürzzuschlag	9,2
10	Trieben	Liezen	9,2
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Insgesamt haben 163 Gemeinden (56,8%) einen höheren Anteil an älteren Personen als der Durchschnitt in der Steiermark, der bei 5,6% liegt.

Umgekehrt wird in Tabelle 79 der **niedrigste Anteil an 80- und Mehrjährigen** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von **Gralla** aus dem Bezirk Leibnitz mit 2,5% angeführt, gefolgt von Wettmannstätten mit 2,8% sowie Tillmitsch und Ludersdorf-Wilfersdorf mit jeweils 3,2%. Gralla ist auch die jüngste Gemeinde der Steiermark.

Tabelle 79

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil an Hochbetagten (ab 80 Jahre) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Anteil älterer Personen**
1	Gralla	Leibnitz	2,5
2	Wettmannstätten	Deutschlandsberg	2,8
3	Tillmitsch	Leibnitz	3,2
4	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	3,2
5	Edelsbach bei Feldbach	Südoststeiermark	3,3
6	Dobl-Zwaring	Graz-Umgebung	3,3
7	Lang	Leibnitz	3,3
8	Ebersdorf	Hartberg-Fürstenfeld	3,5
9	Thal	Graz-Umgebung	3,5
10	Werndorf	Graz-Umgebung	3,6
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Die **demografische Belastungsquote** ist ein Begriff aus der Demografie, welche das Verhältnis der Anzahl von Personen, die nicht im Erwerbstätigenalter sind, zur Anzahl von Personen im Erwerbstätigenalter in einer Gesellschaft angibt. In diesem Fall gibt der Indikator an, wie viele Kinder und Jugendliche (0-19) und Ältere (65+) auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) fallen.

Diese Zahlen beziehen sich ausschließlich auf die Altersgrenzen und lassen Fragen einer tatsächlichen Erwerbstätigkeit und Erwerbsfähigkeit der Personen außer Betracht.

Tabelle 80 zeigt die Gemeinden mit der **höchsten demografischen Belastungsquote**, welche in **Eisenerz** mit 98 zu finden ist. Das bedeutet, dass in Eisenerz auf 100 Einwohner im Alter von 20 bis 64 Jahren 98 Kinder und Jugendliche (0 bis 19 Jahre) sowie Ältere (65 Jahre und älter) fallen. Auf den weiteren Plätzen folgen Breitenau am Hochlantsch mit 85 sowie Mürzzuschlag mit einem Wert von 81.

Insgesamt haben 206 Gemeinden (71,8%) eine höhere demografische Belastungsquote als die Steiermark, wo die Belastungsquote bei 62 liegt.

Tabelle 80

Steiermark (Gemeinden): Höchste demografische Belastungsquote am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Demografische Belastungsquote**
1	Eisenerz	Leoben	98
2	Breitenau am Hochlantsch	Bruck-Mürzzuschlag	85
3	Mürzzuschlag	Bruck-Mürzzuschlag	81
4	Turnau	Bruck-Mürzzuschlag	80
5	Arnfels	Leibnitz	80
6	Landl	Liezen	80
7	Rettenegg	Weiz	79
8	Sankt Gallen	Liezen	79
9	Altaussee	Liezen	78
10	Radmer	Leoben	77
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Umgekehrt wird in Tabelle 81 das Ranking der **niedrigsten demografischen Belastungsquoten** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von **Tillmitsch** aus dem Bezirk Leibnitz mit 50,6 angeführt, gefolgt von Gralla und Ottendorf an der Rittschein mit 51,5 bzw. 52,3.

Hier wurde die demografische Belastungsquote bewusst mit einer Kommastelle angegeben, da ansonsten viele gleiche Werte auftreten würden.

Tabelle 81

Steiermark (Gemeinden): Niedrigste demografische Belastungsquote am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Demografische Belastungsquote**
1	Tillmitsch	Leibnitz	50,6
2	Gralla	Leibnitz	51,5
3	Ottendorf an der Rittschein	Hartberg-Fürstenfeld	52,3
4	Graz	Graz-Stadt	52,5
5	Lang	Leibnitz	52,8
6	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	52,9
7	Hartl	Hartberg-Fürstenfeld	54,9
8	Wagna	Leibnitz	55,5
9	Empersdorf	Leibnitz	55,7
10	Krakau	Murau	55,8
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Die **Bevölkerungsdichte** ist ein Indikator wie dicht besiedelt eine Gemeinde ist. Hier wird die Bevölkerungszahl der Gemeinde auf die Gesamtfläche bezogen (Einwohner je km²).

Tabelle 82 zeigt die Gemeinden mit der **höchsten Bevölkerungsdichte**, welche in **Graz** mit 2.244 Einwohner pro km² zu finden ist. Auf den weiteren Plätzen folgen Knittelfeld mit 914 sowie Zeltweg mit 832 Einwohnern pro km².

Insgesamt haben 134 Gemeinden (46,7%) eine höhere Bevölkerungsdichte als die Steiermark, wo die Bevölkerungsdichte bei 76 liegt.

Tabelle 82

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsdichte (Einwohner je km²) am 1.1.2018

Rang	Gemeinde	Bezirk	Bevölkerungs-dichte
1	Graz	Graz-Stadt	2.244
2	Knittelfeld	Murtal	914
3	Zeltweg	Murtal	832
4	Weiz	Weiz	664
5	Seiersberg-Pirka	Graz-Umgebung	646
6	Gössendorf	Graz-Umgebung	555
7	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	546
8	Leibnitz	Leibnitz	519
9	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	483
10	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	461

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt wird in Tabelle 83 das Ranking der **niedrigsten Bevölkerungsdichten** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von **Wildalpen** aus dem Bezirk Liezen mit 2,3 Einwohnern pro km² angeführt, gefolgt von Pusterwald und Hohentauern (beide aus dem Bezirk Murtal) mit 4,3 bzw. 4,4 Einwohnern je km². Diese drei Gemeinden sind auch die drei kleinsten Gemeinden nach der Bevölkerungszahl.

Hier wurde die Bevölkerungsdichte bewusst mit einer Kommastelle angegeben, da ansonsten viele gleiche Werte auftreten würden.

Tabelle 83

Steiermark (Gemeinden): Niedrigste Bevölkerungsdichte (Einwohner je km²) am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Bevölkerungs-dichte**
1	Wildalpen	Liezen	2,3
2	Pusterwald	Murtal	4,3
3	Hohentauern	Murtal	4,4
4	Sölk	Liezen	5,2
5	Wald am Schoberpaß	Leoben	6,5
6	Stadl-Predlitz	Murau	6,6
7	Radmer	Leoben	6,8
8	Gaal	Murtal	7,0
9	Grundlsee	Liezen	7,9
10	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	9,1
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Zum Abschluss werden noch die Gemeinden mit dem größten **Geschlechterungleichgewicht** dargestellt. Die durchschnittliche Sexualproportion der gesamten Steiermark liegt bei 974, das heißt auf 1.000 Frauen kommen 974 Männer.

Die Liste der zehn Gemeinden mit den höchsten Sexualproportionen (Tabelle 84) wird von der Gemeinde **Pusterwald** im Bezirk Murtal angeführt. Die Zahl an Männern, bezogen auf 1.000 Frauen, beläuft sich dort auf 1.153. Es folgt Sankt Kathrein am Offenegg mit 1.121 und Empersdorf weist eine Sexualproportion von 1.114 auf, Vordernberg eine von 1.111 und Schäffern eine von 1.104.

Tabelle 84

Steiermark (Gemeinden): Höchste Geschlechterproportionen am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Geschlechter-proportion**
1	Pusterwald	Murtal	1.153
2	Sankt Kathrein am Offenegg	Weiz	1.121
3	Empersdorf	Leibnitz	1.114
4	Vordernberg	Leoben	1.111
5	Schäffern	Hartberg-Fürstenfeld	1.104
6	St. Kathrein am Hauenstein	Weiz	1.096
7	Sankt Jakob im Walde	Hartberg-Fürstenfeld	1.087
8	Sölk	Liezen	1.087
9	Oberhaag	Leibnitz	1.086
10	Krakau	Murau	1.084
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

Die **niedrigste Sexualproportion** der steirischen Gemeinden gibt es in **Hartberg**, hier kommen nur 866 Männer auf 1000 Frauen. Ebenfalls deutlich in der Unterzahl sind die Männer in Kalwang (868) und Murau (874; siehe Tabelle 85).

Von den 287 steirischen Gemeinden weisen nur 112 eine Sexualproportion von mindestens 1.000 auf, das heißt, in diesen Gemeinden gibt es mindestens gleich viele Männer wie Frauen. Umgekehrt sind Frauen in rund 60% der steirischen Gemeinden in der Überzahl.

In drei Gemeinden gibt es am 1.1.2018 exakt gleich viele Frauen und Männer, diese Gemeinden sind Öblarn, Mitterdorf an der Raab und Dechantskirchen.

Tabelle 85

Steiermark (Gemeinden): Niedrigste Geschlechterproportionen am 1.1.2018			
Rang	**Gemeinde**	**Bezirk**	**Geschlechter-proportion**
1	Hartberg	Hartberg-Fürstenfeld	866
2	Kalwang	Leoben	868
3	Murau	Murau	874
4	Eisenerz	Leoben	890
5	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	890
6	Stainach-Pürgg	Liezen	897
7	Fürstenfeld	Hartberg-Fürstenfeld	903
8	Grundlsee	Liezen	903
9	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	905
10	Wagna	Leibnitz	912
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark			

TABELLENANHANG: GEMEINDETABELLEN

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
6	**Steiermark**	**1.240.214**	**1.108.514**	**131.700**	**10,6**	**1.237.298**	**1.111.014**	**126.284**	**10,2**	**1.203.701**	**1.132.344**	**71.357**	**5,9**
601	**Graz**	**286.292**	**222.610**	**63.682**	**22,2**	**283.869**	**224.019**	**59.850**	**21,1**	**250.177**	**216.324**	**33.853**	**13,5**
603	**Deutschlandsberg**	**60.734**	**57.830**	**2.904**	**4,8**	**60.808**	**57.931**	**2.877**	**4,7**	**61.142**	**59.521**	**1.621**	**2,7**
60305	Frauental an der Laßnitz	2.894	2.753	141	4,9	2.834	2.711	123	4,3	2.924	2.849	75	2,6
60318	Lannach	3.459	3.272	187	5,4	3.398	3.216	182	5,4	3.278	3.160	118	3,6
60323	Pölfing-Brunn	1.619	1.561	58	3,6	1.646	1.585	61	3,7	1.616	1.579	37	2,3
60324	Preding	1.767	1.710	57	3,2	1.747	1.688	59	3,4	1.702	1.659	43	2,5
60326	Sankt Josef (Weststeiermark)	1.601	1.547	54	3,4	1.560	1.514	46	2,9	1.360	1.335	25	1,8
60329	Sankt Peter im Sulmtal	1.268	1.236	32	2,5	1.300	1.257	43	3,3	1.310	1.290	20	1,5
60341	Wettmannstätten	1.600	1.538	62	3,9	1.620	1.537	83	5,1	1.503	1.484	19	1,3
60344	Deutschlandsberg	11.604	10.668	936	8,1	11.640	10.748	892	7,7	11.336	10.846	490	4,3
60345	Eibiswald	6.485	6.232	253	3,9	6.575	6.305	270	4,1	6.850	6.723	127	1,9
60346	Groß Sankt Florian	4.150	3.975	175	4,2	4.197	4.012	185	4,4	4.383	4.294	89	2,0
60347	Sankt Martin im Sulmtal	3.059	2.971	88	2,9	3.049	2.968	81	2,7	3.292	3.204	88	2,7
60348	Sankt Stefan ob Stainz	3.571	3.415	156	4,4	3.567	3.420	147	4,1	3.627	3.557	70	1,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60349	Schwanberg	4.566	4.396	170	3,7	4.605	4.418	187	4,1	5.064	4.939	125	2,5
60350	Stainz	8.653	8.284	369	4,3	8.650	8.294	356	4,1	8.355	8.131	224	2,7
60351	Wies	4.438	4.272	166	3,7	4.420	4.258	162	3,7	4.542	4.471	71	1,6
606	**Graz-Umgebung**	**152.944**	**140.633**	**12.311**	**8,0**	**151.100**	**139.412**	**11.688**	**7,7**	**140.153**	**134.274**	**5.879**	**4,2**
60608	Feldkirchen bei Graz	6.308	5.268	1.040	16,5	6.142	5.215	927	15,1	5.384	4.900	484	9,0
60611	Gössendorf	3.981	3.598	383	9,6	3.918	3.576	342	8,7	3.426	3.269	157	4,6
60613	Gratkorn	7.892	7.165	727	9,2	7.813	7.107	706	9,0	7.211	6.846	365	5,1
60617	Hart bei Graz	4.972	4.556	416	8,4	4.942	4.552	390	7,9	4.373	4.175	198	4,5
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.426	1.354	72	5,0	1.385	1.311	74	5,3	1.307	1.280	27	2,1
60619	Hausmannstätten	3.288	2.999	289	8,8	3.177	2.902	275	8,7	2.749	2.657	92	3,3
60623	Kainbach bei Graz	2.834	2.692	142	5,0	2.762	2.632	130	4,7	2.576	2.499	77	3,0
60624	Kalsdorf bei Graz	6.954	5.977	977	14,0	6.610	5.664	946	14,3	5.561	5.104	457	8,2
60626	Kumberg	3.843	3.703	140	3,6	3.843	3.693	150	3,9	3.503	3.437	66	1,9
60628	Laßnitzhöhe	2.817	2.596	221	7,8	2.719	2.534	185	6,8	2.679	2.578	101	3,8
60629	Lieboch	5.096	4.672	424	8,3	5.060	4.675	385	7,6	4.481	4.311	170	3,8
60632	Peggau	2.199	1.965	234	10,6	2.220	1.981	239	10,8	2.166	1.956	210	9,7
60639	Sankt Bartholomä	1.442	1.391	51	3,5	1.412	1.365	47	3,3	1.367	1.340	27	2,0
60641	Sankt Oswald bei Plankenwarth	1.244	1.218	26	2,1	1.207	1.183	24	2,0	1.136	1.110	26	2,3
60642	Sankt Radegund bei Graz	2.165	2.074	91	4,2	2.123	2.028	95	4,5	2.049	1.986	63	3,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60645	Semriach	3.323	3.059	264	7,9	3.336	3.069	267	8,0	3.252	3.095	157	4,8
60646	Stattegg	2.927	2.795	132	4,5	2.866	2.719	147	5,1	2.731	2.618	113	4,1
60647	Stiwoll	722	704	18	2,5	718	701	17	2,4	689	680	9	1,3
60648	Thal	2.261	2.108	153	6,8	2.254	2.104	150	6,7	2.256	2.147	109	4,8
60651	Übelbach	2.036	1.926	110	5,4	2.024	1.920	104	5,1	2.003	1.954	49	2,4
60653	Vasoldsberg	4.572	4.346	226	4,9	4.528	4.310	218	4,8	4.185	4.081	104	2,5
60654	Weinitzen	2.617	2.484	133	5,1	2.632	2.508	124	4,7	2.505	2.419	86	3,4
60655	Werndorf	2.365	2.130	235	9,9	2.307	2.098	209	9,1	2.119	2.007	112	5,3
60656	Wundschuh	1.599	1.446	153	9,6	1.598	1.470	128	8,0	1.469	1.428	41	2,8
60659	Deutschfeistritz	4.311	3.912	399	9,3	4.253	3.878	375	8,8	4.230	4.023	207	4,9
60660	Dobl-Zwaring	3.537	3.307	230	6,5	3.524	3.306	218	6,2	3.109	2.979	130	4,2
60661	Eggersdorf bei Graz	6.620	6.205	415	6,3	6.571	6.157	414	6,3	6.287	6.134	153	2,4
60662	Fernitz-Mellach	4.804	4.575	229	4,8	4.749	4.526	223	4,7	4.238	4.127	111	2,6
60663	Frohnleiten	6.655	6.218	437	6,6	6.712	6.240	472	7,0	6.999	6.732	267	3,8
60664	Gratwein-Straßengel	13.002	12.134	868	6,7	12.914	12.070	844	6,5	12.389	11.965	424	3,4
60665	Hitzendorf	7.134	6.816	318	4,5	7.121	6.803	318	4,5	6.799	6.667	132	1,9
60666	Nestelbach bei Graz	2.648	2.556	92	3,5	2.672	2.578	94	3,5	2.572	2.527	45	1,7
60667	Raaba-Grambach	4.420	3.972	448	10,1	4.363	3.928	435	10,0	3.675	3.499	176	4,8
60668	Sankt Marein bei Graz	3.675	3.513	162	4,4	3.640	3.497	143	3,9	3.508	3.447	61	1,7
60669	Seiersberg-Pirka	11.187	9.807	1.380	12,3	11.051	9.804	1.247	11,3	10.180	9.575	605	5,9
60670	Premstätten	6.068	5.392	676	11,1	5.934	5.308	626	10,5	4.990	4.722	268	5,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer absolut	Ausländer in %	insgesamt	Inländer	Ausländer absolut	Ausländer in %	insgesamt	Inländer	Ausländer absolut	Ausländer in %
610	**Leibnitz**	**82.036**	**76.175**	**5.861**	**7,1**	**81.748**	**75.993**	**5.755**	**7,0**	**78.890**	**75.809**	**3.081**	**3,9**
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.470	1.424	46	3,1	1.450	1.410	40	2,8	1.386	1.351	35	2,5
61002	Arnfels	1.013	953	60	5,9	1.041	970	71	6,8	1.111	1.028	83	7,5
61007	Empersdorf	1.376	1.327	49	3,6	1.369	1.323	46	3,4	1.281	1.255	26	2,0
61008	Gabersdorf	1.227	1.132	95	7,7	1.215	1.111	104	8,6	1.102	1.079	23	2,1
61012	Gralla	2.390	2.203	187	7,8	2.315	2.115	200	8,6	1.960	1.873	87	4,4
61013	Großklein	2.292	2.209	83	3,6	2.268	2.180	88	3,9	2.271	2.237	34	1,5
61016	Heimschuh	1.968	1.915	53	2,7	1.986	1.938	48	2,4	1.998	1.953	45	2,3
61017	Hengsberg	1.445	1.400	45	3,1	1.421	1.379	42	3,0	1.401	1.364	37	2,6
61019	Kitzeck im Sausal	1.228	1.186	42	3,4	1.226	1.180	46	3,8	1.205	1.185	20	1,7
61020	Lang	1.325	1.252	73	5,5	1.290	1.225	65	5,0	1.213	1.162	51	4,2
61021	Lebring-Sankt Margarethen	2.168	1.933	235	10,8	2.173	1.936	237	10,9	1.975	1.882	93	4,7
61024	Oberhaag	2.136	2.020	116	5,4	2.165	2.043	122	5,6	2.339	2.297	42	1,8
61027	Ragnitz	1.469	1.420	49	3,3	1.458	1.411	47	3,2	1.447	1.417	30	2,1
61030	Sankt Andrä-Höch	1.731	1.665	66	3,8	1.723	1.657	66	3,8	1.764	1.734	30	1,7
61032	Sankt Johann im Saggautal	2.023	1.979	44	2,2	2.006	1.960	46	2,3	2.052	2.026	26	1,3
61033	Sankt Nikolai im Sausal	2.257	2.166	91	4,0	2.243	2.166	77	3,4	2.234	2.185	49	2,2
61043	Tillmitsch	3.284	3.116	168	5,1	3.246	3.099	147	4,5	3.131	3.047	84	2,7
61045	Wagna	5.859	5.261	598	10,2	5.737	5.172	565	9,8	5.115	4.733	382	7,5
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.558	2.358	200	7,8	2.581	2.361	220	8,5	2.577	2.487	90	3,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61050	Gamlitz	3.248	3.100	148	4,6	3.262	3.116	146	4,5	3.221	3.141	80	2,5
61051	Gleinstätten	2.792	2.674	118	4,2	2.863	2.717	146	5,1	2.952	2.878	74	2,5
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.787	2.623	164	5,9	2.767	2.597	170	6,1	2.575	2.470	105	4,1
61053	Leibnitz	12.201	10.646	1.555	12,7	12.176	10.705	1.471	12,1	10.978	10.233	745	6,8
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.723	3.593	130	3,5	3.735	3.605	130	3,5	3.932	3.860	72	1,8
61055	Sankt Georgen an der Stiefing	1.475	1.416	59	4,0	1.500	1.446	54	3,6	1.529	1.502	27	1,8
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	4.062	3.884	178	4,4	4.039	3.881	158	3,9	3.996	3.887	109	2,7
61057	Schwarzautal	2.310	2.191	119	5,2	2.323	2.206	117	5,0	2.354	2.320	34	1,4
61058	Straß in Steiermark	4.852	4.315	537	11,1	4.858	4.323	535	11,0	4.716	4.399	317	6,7
61059	Wildon	5.367	4.814	553	10,3	5.312	4.761	551	10,4	5.075	4.824	251	4,9
611	**Leoben**	**60.451**	**54.370**	**6.081**	**10,1**	**60.943**	**54.956**	**5.987**	**9,8**	**63.770**	**59.846**	**3.924**	**6,2**
61101	Eisenerz	4.048	3.841	207	5,1	4.188	3.952	236	5,6	5.414	5.215	199	3,7
61105	Kalwang	988	943	45	4,6	994	958	36	3,6	1.140	1.117	23	2,0
61106	Kammern im Liesingtal	1.600	1.527	73	4,6	1.618	1.541	77	4,8	1.729	1.682	47	2,7
61107	Kraubarth an der Mur	1.283	1.247	36	2,8	1.277	1.247	30	2,3	1.357	1.325	32	2,4
61108	Leoben	24.645	20.685	3.960	16,1	24.915	21.001	3.914	15,7	24.998	22.260	2.738	11,0
61109	Mautern in Steiermark	1.766	1.685	81	4,6	1.811	1.705	106	5,9	1.922	1.869	53	2,8
61110	Niklasdorf	2.515	2.256	259	10,3	2.541	2.283	258	10,2	2.572	2.439	133	5,2
61111	Proleb	1.534	1.499	35	2,3	1.531	1.497	34	2,2	1.663	1.639	24	1,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61112	Radmer	559	545	14	2,5	571	559	12	2,1	719	714	5	0,7
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	3.060	2.788	272	8,9	3.074	2.816	258	8,4	3.204	3.051	153	4,8
61114	Sankt Peter-Freienstein	2.383	2.241	142	6,0	2.365	2.239	126	5,3	2.449	2.379	70	2,9
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1.930	1.867	63	3,3	1.917	1.860	57	3,0	2.021	1.969	52	2,6
61116	Traboch	1.384	1.326	58	4,2	1.383	1.322	61	4,4	1.380	1.341	39	2,8
61118	Vordernberg	1.045	898	147	14,1	1.030	902	128	12,4	1.148	1.112	36	3,1
61119	Wald am Schoberpaß	586	558	28	4,8	585	557	28	4,8	628	609	19	3,0
61120	Trofaiach	11.125	10.464	661	5,9	11.143	10.517	626	5,6	11.426	11.125	301	2,6
612	**Liezen**	**80.082**	**72.028**	**8.054**	**10,1**	**80.011**	**72.229**	**7.782**	**9,7**	**81.378**	**76.609**	**4.769**	**5,9**
61203	Aigen im Ennstal	2.722	2.574	148	5,4	2.703	2.544	159	5,9	2.560	2.494	66	2,6
61204	Altaussee	1.878	1.738	140	7,5	1.879	1.740	139	7,4	1.876	1.739	137	7,3
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	822	761	61	7,4	828	770	58	7,0	906	873	33	3,6
61206	Ardning	1.239	1.204	35	2,8	1.227	1.186	41	3,3	1.255	1.226	29	2,3
61207	Bad Aussee	4.833	4.099	734	15,2	4.798	4.115	683	14,2	4.812	4.322	490	10,2
61213	Gröbming	3.013	2.590	423	14,0	2.895	2.515	380	13,1	2.730	2.544	186	6,8
61215	Grundlsee	1.199	1.144	55	4,6	1.198	1.147	51	4,3	1.273	1.236	37	2,9
61217	Haus	2.429	2.243	186	7,7	2.466	2.263	203	8,2	2.428	2.315	113	4,7
61222	Lassing	1.719	1.661	58	3,4	1.719	1.657	62	3,6	1.795	1.760	35	1,9
61236	Ramsau am Dachstein	2.812	2.511	301	10,7	2.813	2.494	319	11,3	2.741	2.537	204	7,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61243	Selzthal	1.593	1.439	154	9,7	1.602	1.450	152	9,5	1.764	1.686	78	4,4
61247	Trieben	3.390	2.944	446	13,2	3.395	2.999	396	11,7	3.635	3.470	165	4,5
61251	Wildalpen	464	453	11	2,4	468	451	17	3,6	573	562	11	1,9
61252	Wörschach	1.122	1.049	73	6,5	1.111	1.055	56	5,0	1.167	1.123	44	3,8
61253	Admont	5.010	4.672	338	6,7	5.049	4.691	358	7,1	5.247	4.998	249	4,7
61254	Aich	1.294	1.190	104	8,0	1.300	1.176	124	9,5	1.177	1.131	46	3,9
61255	Bad Mitterndorf	4.962	4.401	561	11,3	4.933	4.394	539	10,9	4.776	4.428	348	7,3
61256	Gaishorn am See	1.333	1.260	73	5,5	1.288	1.227	61	4,7	1.438	1.378	60	4,2
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.135	3.953	182	4,4	4.107	3.950	157	3,8	4.127	4.036	91	2,2
61258	Landl	2.720	2.650	70	2,6	2.754	2.688	66	2,4	3.128	3.063	65	2,1
61259	Liezen	8.191	6.745	1.446	17,7	8.181	6.835	1.346	16,5	8.118	7.370	748	9,2
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.188	1.075	113	9,5	1.174	1.070	104	8,9	1.177	1.123	54	4,6
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.933	1.828	105	5,4	1.924	1.827	97	5,0	1.881	1.816	65	3,5
61262	Öblarn	2.024	1.827	197	9,7	2.015	1.836	179	8,9	1.998	1.901	97	4,9
61263	Rottenmann	5.232	4.609	623	11,9	5.250	4.652	598	11,4	5.536	5.128	408	7,4
61264	Sankt Gallen	1.821	1.698	123	6,8	1.846	1.735	111	6,0	1.975	1.923	52	2,6
61265	Schladming	6.660	5.815	845	12,7	6.715	5.831	884	13,2	6.709	6.162	547	8,2
61266	Sölk	1.494	1.445	49	3,3	1.517	1.467	50	3,3	1.609	1.568	41	2,5
61267	Stainach-Pürgg	2.850	2.450	400	14,0	2.856	2.464	392	13,7	2.967	2.697	270	9,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
614	**Murau**	**27.919**	**26.722**	**1.197**	**4,3**	**28.164**	**26.895**	**1.269**	**4,5**	**30.169**	**29.305**	**864**	**2,9**
61410	Mühlen	882	868	14	1,6	869	857	12	1,4	974	964	10	1,0
61413	Niederwölz	596	580	16	2,7	595	581	14	2,4	600	582	18	3,0
61425	St. Peter am Kammersberg	2.043	1.977	66	3,2	2.069	1.979	90	4,3	2.164	2.101	63	2,9
61428	Schöder	942	922	20	2,1	971	935	36	3,7	1.053	1.039	14	1,3
61437	Krakau	1.419	1.389	30	2,1	1.444	1.414	30	2,1	1.542	1.527	15	1,0
61438	Murau	3.629	3.350	279	7,7	3.633	3.359	274	7,5	3.884	3.739	145	3,7
61439	Neumarkt in der Steiermark	4.963	4.797	166	3,3	5.026	4.830	196	3,9	5.395	5.258	137	2,5
61440	Oberwölz	2.960	2.882	78	2,6	2.980	2.904	76	2,6	3.197	3.127	70	2,2
61441	Ranten	1.161	1.146	15	1,3	1.168	1.152	16	1,4	1.251	1.249	2	0,2
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	1.766	1.664	102	5,8	1.794	1.686	108	6,0	1.868	1.822	46	2,5
61443	Sankt Lambrecht	1.841	1.702	139	7,6	1.891	1.742	149	7,9	2.170	2.062	108	5,0
61444	Scheifling	2.134	2.064	70	3,3	2.125	2.052	73	3,4	2.223	2.161	62	2,8
61445	Stadl-Predlitz	1.684	1.593	91	5,4	1.688	1.607	81	4,8	1.895	1.796	99	5,2
61446	Teufenbach-Katsch	1.899	1.788	111	5,8	1.911	1.797	114	6,0	1.953	1.878	75	3,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
616	**Voitsberg**	**51.330**	**48.881**	**2.449**	**4,8**	**51.636**	**49.223**	**2.413**	**4,7**	**52.686**	**51.427**	**1.259**	**2,4**
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.463	2.402	61	2,5	2.458	2.395	63	2,6	2.397	2.356	41	1,7
61612	Ligist	3.275	3.171	104	3,2	3.255	3.170	85	2,6	3.215	3.167	48	1,5
61615	Mooskirchen	2.207	2.109	98	4,4	2.203	2.103	100	4,5	2.009	1.968	41	2,0
61618	Rosental an der Kainach	1.678	1.582	96	5,7	1.671	1.575	96	5,7	1.733	1.693	40	2,3
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	790	777	13	1,6	783	774	9	1,1	862	850	12	1,4
61624	Stallhofen	3.118	3.047	71	2,3	3.129	3.057	72	2,3	3.090	3.045	45	1,5
61625	Voitsberg	9.403	8.804	599	6,4	9.405	8.844	561	6,0	9.751	9.471	280	2,9
61626	Bärnbach	5.642	5.370	272	4,8	5.678	5.400	278	4,9	5.598	5.449	149	2,7
61627	Edelschrott	1.735	1.683	52	3,0	1.754	1.700	54	3,1	1.910	1.861	49	2,6
61628	Geistthal-Södingberg	1.532	1.507	25	1,6	1.555	1.531	24	1,5	1.736	1.721	15	0,9
61629	Hirschegg-Pack	1.022	990	32	3,1	1.037	1.012	25	2,4	1.143	1.120	23	2,0
61630	Kainach bei Voitsberg	1.628	1.591	37	2,3	1.647	1.605	42	2,6	1.782	1.760	22	1,2
61631	Köflach	9.888	9.240	648	6,6	9.999	9.367	632	6,3	10.547	10.232	315	3,0
61632	Maria Lankowitz	2.858	2.709	149	5,2	2.923	2.775	148	5,1	3.089	3.023	66	2,1
61633	Söding-Sankt Johann	4.091	3.899	192	4,7	4.139	3.915	224	5,4	3.824	3.711	113	3,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
617	**Weiz**	**90.075**	**85.081**	**4.994**	**5,5**	**89.760**	**84.942**	**4.818**	**5,4**	**86.874**	**84.732**	**2.142**	**2,5**
61701	Albersdorf-Prebuch	2.037	1.918	119	5,8	2.035	1.931	104	5,1	1.940	1.869	71	3,7
61708	Fischbach	1.528	1.506	22	1,4	1.508	1.489	19	1,3	1.627	1.621	6	0,4
61710	Floing	1.195	1.156	39	3,3	1.194	1.156	38	3,2	1.247	1.227	20	1,6
61711	Gasen	915	909	6	0,7	918	910	8	0,9	939	930	9	1,0
61716	Markt Hartmannsdorf	2.950	2.800	150	5,1	2.962	2.785	177	6,0	2.943	2.833	110	3,7
61719	Hofstätten an der Raab	2.253	2.037	216	9,6	2.207	2.022	185	8,4	1.877	1.844	33	1,8
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.397	2.240	157	6,5	2.293	2.144	149	6,5	1.936	1.859	77	4,0
61728	Miesenbach bei Birkfeld	696	691	5	0,7	698	693	5	0,7	746	743	3	0,4
61729	Mitterdorf an der Raab	2.056	1.986	70	3,4	2.060	1.994	66	3,2	2.054	2.018	36	1,8
61730	Mortantsch	2.182	2.121	61	2,8	2.117	2.060	57	2,7	2.007	1.979	28	1,4
61731	Naas	1.377	1.340	37	2,7	1.357	1.323	34	2,5	1.441	1.419	22	1,5
61740	Puch bei Weiz	2.091	2.033	58	2,8	2.095	2.035	60	2,9	2.128	2.100	28	1,3
61741	Ratten	1.122	1.072	50	4,5	1.168	1.099	69	5,9	1.194	1.171	23	1,9
61743	Rettenegg	741	724	17	2,3	749	732	17	2,3	767	757	10	1,3
61744	St. Kathrein am Hauenstein	633	622	11	1,7	647	640	7	1,1	694	692	2	0,3
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	1.086	1.065	21	1,9	1.082	1.063	19	1,8	1.175	1.163	12	1,0
61746	St. Margarethen an der Raab	4.074	3.944	130	3,2	4.071	3.943	128	3,1	3.748	3.688	60	1,6
61748	Sinabelkirchen	4.223	3.951	272	6,4	4.196	3.910	286	6,8	3.941	3.809	132	3,3
61750	Strallegg	1.925	1.872	53	2,8	1.957	1.886	71	3,6	1.996	1.980	16	0,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61751	Thannhausen	2.429	2.345	84	3,5	2.448	2.350	98	4,0	2.350	2.310	40	1,7
61756	Anger	4.098	3.984	114	2,8	4.165	4.034	131	3,1	4.270	4.226	44	1,0
61757	Birkfeld	4.992	4.870	122	2,4	5.050	4.905	145	2,9	5.298	5.249	49	0,9
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.792	1.755	37	2,1	1.806	1.764	42	2,3	1.820	1.803	17	0,9
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.699	1.666	33	1,9	1.678	1.651	27	1,6	1.702	1.677	25	1,5
61760	Gleisdorf	10.763	9.703	1.060	9,8	10.710	9.702	1.008	9,4	9.455	9.055	400	4,2
61761	Gutenberg-Stenzengreith	1.773	1.744	29	1,6	1.752	1.715	37	2,1	1.724	1.715	9	0,5
61762	Ilztal	2.148	2.076	72	3,4	2.108	2.048	60	2,8	2.088	2.060	28	1,3
61763	Passail	4.261	4.129	132	3,1	4.286	4.131	155	3,6	4.354	4.290	64	1,5
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.712	3.594	118	3,2	3.675	3.575	100	2,7	3.614	3.560	54	1,5
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	5.300	5.026	274	5,2	5.260	4.979	281	5,3	4.694	4.568	126	2,7
61766	Weiz	11.627	10.202	1.425	12,3	11.508	10.273	1.235	10,7	11.105	10.517	588	5,3
620	**Murtal**	**72.471**	**66.378**	**6.093**	**8,4**	**72.842**	**66.778**	**6.064**	**8,3**	**75.257**	**71.908**	**3.349**	**4,5**
62007	Fohnsdorf	7.693	7.226	467	6,1	7.715	7.272	443	5,7	8.132	7.851	281	3,5
62008	Gaal	1.376	1.337	39	2,8	1.388	1.348	40	2,9	1.417	1.391	26	1,8
62010	Hohentauern	408	377	31	7,6	414	384	30	7,2	512	479	33	6,4
62014	Kobenz	1.864	1.805	59	3,2	1.834	1.773	61	3,3	1.788	1.753	35	2,0
62021	Pusterwald	450	443	7	1,6	464	454	10	2,2	505	497	8	1,6
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	850	830	20	2,4	843	822	21	2,5	927	908	19	2,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62032	Sankt Peter ob Judenburg	1.108	1.058	50	4,5	1.110	1.052	58	5,2	1.135	1.124	11	1,0
62034	Seckau	1.281	1.247	34	2,7	1.279	1.241	38	3,0	1.276	1.254	22	1,7
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.346	1.276	70	5,2	1.362	1.286	76	5,6	1.429	1.399	30	2,1
62038	Zeltweg	7.212	6.313	899	12,5	7.307	6.379	928	12,7	7.507	6.972	535	7,1
62039	Lobmingtal	1.852	1.784	68	3,7	1.842	1.767	75	4,1	1.826	1.758	68	3,7
62040	Judenburg	9.960	8.957	1.003	10,1	10.063	9.051	1.012	10,1	10.437	9.985	452	4,3
62041	Knittelfeld	12.626	10.238	2.388	18,9	12.658	10.384	2.274	18,0	12.874	11.705	1.169	9,1
62042	Obdach	3.810	3.699	111	2,9	3.823	3.711	112	2,9	4.026	3.913	113	2,8
62043	Pöls-Oberkurzheim	2.969	2.835	134	4,5	3.002	2.874	128	4,3	3.362	3.281	81	2,4
62044	Pölstal	2.670	2.581	89	3,3	2.710	2.601	109	4,0	2.931	2.838	93	3,2
62045	Sankt Marein-Feistritz	2.010	1.945	65	3,2	2.040	1.950	90	4,4	1.940	1.862	78	4,0
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	2.750	2.582	168	6,1	2.768	2.596	172	6,2	2.825	2.740	85	3,0
62047	Spielberg	5.383	5.148	235	4,4	5.310	5.094	216	4,1	5.307	5.172	135	2,5
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.853	4.697	156	3,2	4.910	4.739	171	3,5	5.101	5.026	75	1,5
621	**Bruck-Mürzzuschlag**	**99.437**	**90.079**	**9.358**	**9,4**	**99.834**	**90.733**	**9.101**	**9,1**	**104.369**	**98.858**	**5.511**	**5,3**
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.706	1.634	72	4,2	1.720	1.654	66	3,8	1.923	1.893	30	1,6
62115	Krieglach	5.305	5.128	177	3,3	5.294	5.132	162	3,1	5.148	5.063	85	1,7
62116	Langenwang	3.868	3.748	120	3,1	3.868	3.744	124	3,2	4.057	3.949	108	2,7
62125	Pernegg an der Mur	2.356	2.210	146	6,2	2.378	2.218	160	6,7	2.398	2.340	58	2,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	3.626	3.411	215	5,9	3.607	3.418	189	5,2	3.366	3.276	90	2,7
62131	Spital am Semmering	1.595	1.384	211	13,2	1.550	1.415	135	8,7	1.669	1.596	73	4,4
62132	Stanz im Mürztal	1.827	1.790	37	2,0	1.829	1.790	39	2,1	1.937	1.915	22	1,1
62135	Turnau	1.561	1.485	76	4,9	1.539	1.471	68	4,4	1.606	1.560	46	2,9
62138	Aflenz	2.417	2.301	116	4,8	2.427	2.279	148	6,1	2.523	2.437	86	3,4
62139	Bruck an der Mur	15.885	14.151	1.734	10,9	15.850	14.196	1.654	10,4	16.163	15.164	999	6,2
62140	Kapfenberg	22.798	18.936	3.862	16,9	23.004	19.251	3.753	16,3	23.598	21.325	2.273	9,6
62141	Kindberg	8.047	7.651	396	4,9	8.130	7.774	356	4,4	8.632	8.394	238	2,8
62142	Mariazell	3.813	3.489	324	8,5	3.886	3.558	328	8,4	4.376	4.198	178	4,1
62143	Mürzzuschlag	8.654	7.685	969	11,2	8.592	7.658	934	10,9	9.451	8.775	676	7,2
62144	Neuberg an der Mürz	2.494	2.314	180	7,2	2.618	2.350	268	10,2	2.911	2.750	161	5,5
62145	Sankt Barbara im Mürztal	6.583	6.265	318	4,8	6.637	6.302	335	5,0	7.231	7.116	115	1,6
62146	Sankt Marein im Mürztal	2.713	2.462	251	9,3	2.707	2.464	243	9,0	2.708	2.578	130	4,8
62147	Thörl	2.295	2.210	85	3,7	2.311	2.230	81	3,5	2.541	2.437	104	4,1
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.894	1.825	69	3,6	1.887	1.829	58	3,1	2.131	2.092	39	1,8
622	**Hartberg-Fürstenfeld**	**90.452**	**86.284**	**4.168**	**4,6**	**90.539**	**86.297**	**4.242**	**4,7**	**91.111**	**88.488**	**2.623**	**2,9**
62202	Bad Blumau	1.641	1.548	93	5,7	1.624	1.532	92	5,7	1.606	1.564	42	2,6
62205	Buch-St. Magdalena	2.171	2.141	30	1,4	2.175	2.142	33	1,5	2.121	2.109	12	0,6
62206	Burgau	1.040	956	84	8,1	1.051	960	91	8,7	990	968	22	2,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62209	Ebersdorf	1.275	1.239	36	2,8	1.257	1.224	33	2,6	1.213	1.203	10	0,8
62211	Friedberg	2.601	2.538	63	2,4	2.576	2.500	76	3,0	2.630	2.595	35	1,3
62214	Greinbach	1.795	1.707	88	4,9	1.800	1.696	104	5,8	1.806	1.748	58	3,2
62216	Großsteinbach	1.248	1.216	32	2,6	1.256	1.218	38	3,0	1.359	1.332	27	2,0
62219	Hartberg	6.650	6.051	599	9,0	6.561	5.964	597	9,1	6.634	6.247	387	5,8
62220	Hartberg Umgebung	2.248	2.118	130	5,8	2.243	2.095	148	6,6	2.146	2.030	116	5,4
62226	Lafnitz	1.451	1.330	121	8,3	1.472	1.323	149	10,1	1.403	1.334	69	4,9
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.560	1.523	37	2,4	1.559	1.522	37	2,4	1.544	1.514	30	1,9
62233	Pinggau	3.150	3.049	101	3,2	3.180	3.084	96	3,0	3.114	3.048	66	2,1
62235	Pöllauberg	2.049	1.998	51	2,5	2.069	2.008	61	2,9	2.197	2.138	59	2,7
62242	Sankt Jakob im Walde	1.056	1.026	30	2,8	1.044	1.019	25	2,4	1.117	1.101	16	1,4
62244	Sankt Johann in der Haide	2.159	2.044	115	5,3	2.143	2.016	127	5,9	2.004	1.914	90	4,5
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1.487	1.476	11	0,7	1.502	1.491	11	0,7	1.623	1.619	4	0,2
62247	Schäffern	1.374	1.336	38	2,8	1.401	1.347	54	3,9	1.482	1.390	92	6,2
62252	Söchau	1.413	1.363	50	3,5	1.419	1.363	56	3,9	1.478	1.451	27	1,8
62256	Stubenberg	2.171	2.079	92	4,2	2.172	2.078	94	4,3	2.281	2.237	44	1,9
62262	Wenigzell	1.391	1.340	51	3,7	1.403	1.351	52	3,7	1.467	1.457	10	0,7
62264	Bad Waltersdorf	3.790	3.628	162	4,3	3.803	3.608	195	5,1	3.617	3.523	94	2,6
62265	Dechantskirchen	2.042	2.001	41	2,0	2.033	1.994	39	1,9	2.127	2.100	27	1,3
62266	Feistritztal	2.417	2.338	79	3,3	2.464	2.382	82	3,3	2.370	2.329	41	1,7
62267	Fürstenfeld	8.549	7.800	749	8,8	8.472	7.777	695	8,2	8.341	7.918	423	5,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.082	3.003	79	2,6	3.125	3.044	81	2,6	3.177	3.113	64	2,0
62269	Großwilfersdorf	2.071	1.938	133	6,4	2.114	1.943	171	8,1	2.096	2.000	96	4,6
62270	Hartl	2.130	2.105	25	1,2	2.135	2.115	20	0,9	2.159	2.135	24	1,1
62271	Ilz	3.736	3.582	154	4,1	3.720	3.588	132	3,5	3.747	3.625	122	3,3
62272	Kaindorf	2.935	2.784	151	5,1	2.954	2.793	161	5,5	2.755	2.669	86	3,1
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.876	1.782	94	5,0	1.895	1.805	90	4,7	1.851	1.806	45	2,4
62274	Neudau	1.495	1.214	281	18,8	1.459	1.233	226	15,5	1.498	1.317	181	12,1
62275	Pöllau	6.054	5.937	117	1,9	6.057	5.951	106	1,8	6.234	6.176	58	0,9
62276	Rohr bei Hartberg	1.457	1.388	69	4,7	1.452	1.389	63	4,3	1.473	1.427	46	3,1
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.634	2.571	63	2,4	2.657	2.586	71	2,7	2.814	2.767	47	1,7
62278	Vorau	4.731	4.664	67	1,4	4.760	4.683	77	1,6	4.944	4.905	39	0,8
62279	Waldbach-Mönichwald	1.523	1.471	52	3,4	1.532	1.473	59	3,9	1.693	1.679	14	0,8
623	**Südoststeiermark**	**85.991**	**81.443**	**4.548**	**5,3**	**86.044**	**81.606**	**4.438**	**5,2**	**87.725**	**85.243**	**2.482**	**2,8**
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.342	1.294	48	3,6	1.334	1.287	47	3,5	1.360	1.345	15	1,1
62314	Eichkögl	1.310	1.268	42	3,2	1.303	1.267	36	2,8	1.213	1.191	22	1,8
62326	Halbenrain	1.747	1.682	65	3,7	1.753	1.691	62	3,5	1.799	1.758	41	2,3
62330	Jagerberg	1.653	1.629	24	1,5	1.645	1.617	28	1,7	1.742	1.737	5	0,3
62332	Kapfenstein	1.557	1.526	31	2,0	1.577	1.547	30	1,9	1.661	1.633	28	1,7
62335	Klöch	1.192	1.163	29	2,4	1.207	1.182	25	2,1	1.264	1.252	12	0,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2018, 1.1.2017, 1.1.2008

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2018				Bevölkerungsstand 1.1.2017				Bevölkerungsstand 1.1.2008			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.282	1.226	56	4,4	1.293	1.240	53	4,1	1.338	1.316	22	1,6
62347	Murfeld	1.645	1.575	70	4,3	1.656	1.590	66	4,0	1.697	1.660	37	2,2
62368	Tieschen	1.260	1.218	42	3,3	1.266	1.223	43	3,4	1.372	1.352	20	1,5
62372	Unterlamm	1.264	1.237	27	2,1	1.246	1.220	26	2,1	1.294	1.280	14	1,1
62375	Bad Gleichenberg	5.314	4.907	407	7,7	5.336	4.910	426	8,0	5.187	4.959	228	4,4
62376	Bad Radkersburg	3.156	2.802	354	11,2	3.160	2.814	346	10,9	3.244	3.088	156	4,8
62377	Deutsch Goritz	1.816	1.764	52	2,9	1.811	1.764	47	2,6	1.885	1.852	33	1,8
62378	Fehring	7.284	6.997	287	3,9	7.332	7.007	325	4,4	7.552	7.309	243	3,2
62379	Feldbach	13.369	11.806	1.563	11,7	13.328	11.849	1.479	11,1	12.981	12.225	756	5,8
62380	Gnas	6.046	5.901	145	2,4	6.079	5.937	142	2,3	6.345	6.255	90	1,4
62381	Kirchbach-Zerlach	3.264	3.168	96	2,9	3.260	3.173	87	2,7	3.371	3.308	63	1,9
62382	Kirchberg an der Raab	4.488	4.295	193	4,3	4.446	4.265	181	4,1	4.262	4.189	73	1,7
62383	Mureck	3.551	3.218	333	9,4	3.558	3.245	313	8,8	3.710	3.545	165	4,4
62384	Paldau	3.130	3.075	55	1,8	3.070	3.015	55	1,8	3.100	3.058	42	1,4
62385	Pirching am Traubenberg	2.567	2.486	81	3,2	2.583	2.511	72	2,8	2.570	2.540	30	1,2
62386	Riegersburg	4.922	4.728	194	3,9	4.906	4.715	191	3,9	5.189	5.050	139	2,7
62387	Sankt Anna am Aigen	2.334	2.290	44	1,9	2.357	2.304	53	2,2	2.469	2.438	31	1,3
62388	Sankt Peter am Ottersbach	2.950	2.858	92	3,1	2.953	2.869	84	2,8	3.127	3.075	52	1,7
62389	Sankt Stefan im Rosental	3.947	3.860	87	2,2	3.966	3.881	85	2,1	4.088	4.019	69	1,7
62390	Straden	3.601	3.470	131	3,6	3.619	3.483	136	3,8	3.905	3.809	96	2,5

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
6	**Steiermark**	**2.916**	**0,2**	**36.513**	**3,0**	**-2.500**	**-0,2**	**-23.830**	**-2,1**
601	**Graz**	**2.423**	**0,9**	**36.115**	**14,4**	**-1.409**	**-0,6**	**6.286**	**2,9**
603	**Deutschlandsberg**	**-74**	**-0,1**	**-408**	**-0,7**	**-101**	**-0,2**	**-1.691**	**-2,8**
60305	Frauental an der Laßnitz	60	2,1	-30	-1,0	42	1,5	-96	-3,4
60318	Lannach	61	1,8	181	5,5	56	1,7	112	3,5
60323	Pölfing-Brunn	-27	-1,6	3	0,2	-24	-1,5	-18	-1,1
60324	Preding	20	1,1	65	3,8	22	1,3	51	3,1
60326	Sankt Josef (Weststeiermark)	41	2,6	241	17,7	33	2,2	212	15,9
60329	Sankt Peter im Sulmtal	-32	-2,5	-42	-3,2	-21	-1,7	-54	-4,2
60341	Wettmannstätten	-20	-1,2	97	6,5	1	0,1	54	3,6
60344	Deutschlandsberg	-36	-0,3	268	2,4	-80	-0,7	-178	-1,6
60345	Eibiswald	-90	-1,4	-365	-5,3	-73	-1,2	-491	-7,3
60346	Groß Sankt Florian	-47	-1,1	-233	-5,3	-37	-0,9	-319	-7,4
60347	Sankt Martin im Sulmtal	10	0,3	-233	-7,1	3	0,1	-233	-7,3
60348	Sankt Stefan ob Stainz	4	0,1	-56	-1,5	-5	-0,1	-142	-4,0
60349	Schwanberg	-39	-0,8	-498	-9,8	-22	-0,5	-543	-11,0
60350	Stainz	3	0,0	298	3,6	-10	-0,1	153	1,9
60351	Wies	18	0,4	-104	-2,3	14	0,3	-199	-4,5
606	**Graz-Umgebung**	**1.844**	**1,2**	**12.791**	**9,1**	**1.221**	**0,9**	**6.359**	**4,7**
60608	Feldkirchen bei Graz	166	2,7	924	17,2	53	1,0	368	7,5
60611	Gössendorf	63	1,6	555	16,2	22	0,6	329	10,1
60613	Gratkorn	79	1,0	681	9,4	58	0,8	319	4,7
60617	Hart bei Graz	30	0,6	599	13,7	4	0,1	381	9,1
60618	Haselsdorf-Tobelbad	41	3,0	119	9,1	43	3,3	74	5,8
60619	Hausmannstätten	111	3,5	539	19,6	97	3,3	342	12,9
60623	Kainbach bei Graz	72	2,6	258	10,0	60	2,3	193	7,7
60624	Kalsdorf bei Graz	344	5,2	1.393	25,0	313	5,5	873	17,1
60626	Kumberg	0	0,0	340	9,7	10	0,3	266	7,7
60628	Laßnitzhöhe	98	3,6	138	5,2	62	2,4	18	0,7

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
60629	Lieboch	36	0,7	615	13,7	-3	-0,1	361	8,4
60632	Peggau	-21	-0,9	33	1,5	-16	-0,8	9	0,5
60639	Sankt Bartholomä	30	2,1	75	5,5	26	1,9	51	3,8
60641	Sankt Oswald bei Plankenwarth	37	3,1	108	9,5	35	3,0	108	9,7
60642	Sankt Radegund bei Graz	42	2,0	116	5,7	46	2,3	88	4,4
60645	Semriach	-13	-0,4	71	2,2	-10	-0,3	-36	-1,2
60646	Stattegg	61	2,1	196	7,2	76	2,8	177	6,8
60647	Stiwoll	4	0,6	33	4,8	3	0,4	24	3,5
60648	Thal	7	0,3	5	0,2	4	0,2	-39	-1,8
60651	Übelbach	12	0,6	33	1,6	6	0,3	-28	-1,4
60653	Vasoldsberg	44	1,0	387	9,2	36	0,8	265	6,5
60654	Weinitzen	-15	-0,6	112	4,5	-24	-1,0	65	2,7
60655	Werndorf	58	2,5	246	11,6	32	1,5	123	6,1
60656	Wundschuh	1	0,1	130	8,8	-24	-1,6	18	1,3
60659	Deutschfeistritz	58	1,4	81	1,9	34	0,9	-111	-2,8
60660	Dobl-Zwaring	13	0,4	428	13,8	1	0,0	328	11,0
60661	Eggersdorf bei Graz	49	0,7	333	5,3	48	0,8	71	1,2
60662	Fernitz-Mellach	55	1,2	566	13,4	49	1,1	448	10,9
60663	Frohnleiten	-57	-0,8	-344	-4,9	-22	-0,4	-514	-7,6
60664	Gratwein-Straßengel	88	0,7	613	4,9	64	0,5	169	1,4
60665	Hitzendorf	13	0,2	335	4,9	13	0,2	149	2,2
60666	Nestelbach bei Graz	-24	-0,9	76	3,0	-22	-0,9	29	1,1
60667	Raaba-Grambach	57	1,3	745	20,3	44	1,1	473	13,5
60668	Sankt Marein bei Graz	35	1,0	167	4,8	16	0,5	66	1,9
60669	Seiersberg-Pirka	136	1,2	1.007	9,9	3	0,0	232	2,4
60670	Premstätten	134	2,3	1.078	21,6	84	1,6	670	14,2
610	**Leibnitz**	**288**	**0,4**	**3.146**	**4,0**	**182**	**0,2**	**366**	**0,5**
61001	Allerheiligen bei Wildon	20	1,4	84	6,1	14	1,0	73	5,4
61002	Arnfels	-28	-2,7	-98	-8,8	-17	-1,8	-75	-7,3
61007	Empersdorf	7	0,5	95	7,4	4	0,3	72	5,7
61008	Gabersdorf	12	1,0	125	11,3	21	1,9	53	4,9
61012	Gralla	75	3,2	430	21,9	88	4,2	330	17,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
61013	Großklein	24	1,1	21	0,9	29	1,3	-28	-1,3
61016	Heimschuh	-18	-0,9	-30	-1,5	-23	-1,2	-38	-1,9
61017	Hengsberg	24	1,7	44	3,1	21	1,5	36	2,6
61019	Kitzeck im Sausal	2	0,2	23	1,9	6	0,5	1	0,1
61020	Lang	35	2,7	112	9,2	27	2,2	90	7,7
61021	Lebring-Sankt Margarethen	-5	-0,2	193	9,8	-3	-0,2	51	2,7
61024	Oberhaag	-29	-1,3	-203	-8,7	-23	-1,1	-277	-12,1
61027	Ragnitz	11	0,8	22	1,5	9	0,6	3	0,2
61030	Sankt Andrä-Höch	8	0,5	-33	-1,9	8	0,5	-69	-4,0
61032	Sankt Johann im Saggautal	17	0,8	-29	-1,4	19	1,0	-47	-2,3
61033	Sankt Nikolai im Sausal	14	0,6	23	1,0	0	0,0	-19	-0,9
61043	Tillmitsch	38	1,2	153	4,9	17	0,5	69	2,3
61045	Wagna	122	2,1	744	14,5	89	1,7	528	11,2
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	-23	-0,9	-19	-0,7	-3	-0,1	-129	-5,2
61050	Gamlitz	-14	-0,4	27	0,8	-16	-0,5	-41	-1,3
61051	Gleinstätten	-71	-2,5	-160	-5,4	-43	-1,6	-204	-7,1
61052	Heiligenkreuz am Waasen	20	0,7	212	8,2	26	1,0	153	6,2
61053	Leibnitz	25	0,2	1.223	11,1	-59	-0,6	413	4,0
61054	Leutschach an der Weinstraße	-12	-0,3	-209	-5,3	-12	-0,3	-267	-6,9
61055	Sankt Georgen an der Stiefing	-25	-1,7	-54	-3,5	-30	-2,1	-86	-5,7
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	23	0,6	66	1,7	3	0,1	-3	-0,1
61057	Schwarzautal	-13	-0,6	-44	-1,9	-15	-0,7	-129	-5,6
61058	Straß in Steiermark	-6	-0,1	136	2,9	-8	-0,2	-84	-1,9
61059	Wildon	55	1,0	292	5,8	53	1,1	-10	-0,2
611	**Leoben**	**-492**	**-0,8**	**-3.319**	**-5,2**	**-586**	**-1,1**	**-5.476**	**-9,2**
61101	Eisenerz	-140	-3,3	-1.366	-25,2	-111	-2,8	-1.374	-26,3
61105	Kalwang	-6	-0,6	-152	-13,3	-15	-1,6	-174	-15,6
61106	Kammern im Liesingtal	-18	-1,1	-129	-7,5	-14	-0,9	-155	-9,2
61107	Kraubarth an der Mur	6	0,5	-74	-5,5	0	0,0	-78	-5,9
61108	Leoben	-270	-1,1	-353	-1,4	-316	-1,5	-1.575	-7,1
61109	Mautern in Steiermark	-45	-2,5	-156	-8,1	-20	-1,2	-184	-9,8
61110	Niklasdorf	-26	-1,0	-57	-2,2	-27	-1,2	-183	-7,5

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
61111	Proleb	3	0,2	-129	-7,8	2	0,1	-140	-8,5
61112	Radmer	-12	-2,1	-160	-22,3	-14	-2,5	-169	-23,7
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	-14	-0,5	-144	-4,5	-28	-1,0	-263	-8,6
61114	Sankt Peter-Freienstein	18	0,8	-66	-2,7	2	0,1	-138	-5,8
61115	Sankt Stefan ob Leoben	13	0,7	-91	-4,5	7	0,4	-102	-5,2
61116	Traboch	1	0,1	4	0,3	4	0,3	-15	-1,1
61118	Vordernberg	15	1,5	-103	-9,0	-4	-0,4	-214	-19,2
61119	Wald am Schoberpaß	1	0,2	-42	-6,7	1	0,2	-51	-8,4
61120	Trofaiach	-18	-0,2	-301	-2,6	-53	-0,5	-661	-5,9
612	**Liezen**	**71**	**0,1**	**-1.296**	**-1,6**	**-201**	**-0,3**	**-4.581**	**-6,0**
61203	Aigen im Ennstal	19	0,7	162	6,3	30	1,2	80	3,2
61204	Altaussee	-1	-0,1	2	0,1	-2	-0,1	-1	-0,1
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	-6	-0,7	-84	-9,3	-9	-1,2	-112	-12,8
61206	Ardning	12	1,0	-16	-1,3	18	1,5	-22	-1,8
61207	Bad Aussee	35	0,7	21	0,4	-16	-0,4	-223	-5,2
61213	Gröbming	118	4,1	283	10,4	75	3,0	46	1,8
61215	Grundlsee	1	0,1	-74	-5,8	-3	-0,3	-92	-7,4
61217	Haus	-37	-1,5	1	0,0	-20	-0,9	-72	-3,1
61222	Lassing	0	0,0	-76	-4,2	4	0,2	-99	-5,6
61236	Ramsau am Dachstein	-1	0,0	71	2,6	17	0,7	-26	-1,0
61243	Selzthal	-9	-0,6	-171	-9,7	-11	-0,8	-247	-14,7
61247	Trieben	-5	-0,1	-245	-6,7	-55	-1,8	-526	-15,2
61251	Wildalpen	-4	-0,9	-109	-19,0	2	0,4	-109	-19,4
61252	Wörschach	11	1,0	-45	-3,9	-6	-0,6	-74	-6,6
61253	Admont	-39	-0,8	-237	-4,5	-19	-0,4	-326	-6,5
61254	Aich	-6	-0,5	117	9,9	14	1,2	59	5,2
61255	Bad Mitterndorf	29	0,6	186	3,9	7	0,2	-27	-0,6
61256	Gaishorn am See	45	3,5	-105	-7,3	33	2,7	-118	-8,6
61257	Irdning-Donnersbachtal	28	0,7	8	0,2	3	0,1	-83	-2,1
61258	Landl	-34	-1,2	-408	-13,0	-38	-1,4	-413	-13,5
61259	Liezen	10	0,1	73	0,9	-90	-1,3	-625	-8,5
61260	Michaelerberg-Pruggern	14	1,2	11	0,9	5	0,5	-48	-4,3

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
61261	Mitterberg-Sankt Martin	9	0,5	52	2,8	1	0,1	12	0,7
61262	Öblarn	9	0,4	26	1,3	-9	-0,5	-74	-3,9
61263	Rottenmann	-18	-0,3	-304	-5,5	-43	-0,9	-519	-10,1
61264	Sankt Gallen	-25	-1,4	-154	-7,8	-37	-2,1	-225	-11,7
61265	Schladming	-55	-0,8	-49	-0,7	-16	-0,3	-347	-5,6
61266	Sölk	-23	-1,5	-115	-7,1	-22	-1,5	-123	-7,8
61267	Stainach-Pürgg	-6	-0,2	-117	-3,9	-14	-0,6	-247	-9,2
614	**Murau**	**-245**	**-0,9**	**-2.250**	**-7,5**	**-173**	**-0,6**	**-2.583**	**-8,8**
61410	Mühlen	13	1,5	-92	-9,4	11	1,3	-96	-10,0
61413	Niederwölz	1	0,2	-4	-0,7	-1	-0,2	-2	-0,3
61425	St. Peter am Kammersberg	-26	-1,3	-121	-5,6	-2	-0,1	-124	-5,9
61428	Schöder	-29	-3,0	-111	-10,5	-13	-1,4	-117	-11,3
61437	Krakau	-25	-1,7	-123	-8,0	-25	-1,8	-138	-9,0
61438	Murau	-4	-0,1	-255	-6,6	-9	-0,3	-389	-10,4
61439	Neumarkt in der Steiermark	-63	-1,3	-432	-8,0	-33	-0,7	-461	-8,8
61440	Oberwölz	-20	-0,7	-237	-7,4	-22	-0,8	-245	-7,8
61441	Ranten	-7	-0,6	-90	-7,2	-6	-0,5	-103	-8,2
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	-28	-1,6	-102	-5,5	-22	-1,3	-158	-8,7
61443	Sankt Lambrecht	-50	-2,6	-329	-15,2	-40	-2,3	-360	-17,5
61444	Scheifling	9	0,4	-89	-4,0	12	0,6	-97	-4,5
61445	Stadl-Predlitz	-4	-0,2	-211	-11,1	-14	-0,9	-203	-11,3
61446	Teufenbach-Katsch	-12	-0,6	-54	-2,8	-9	-0,5	-90	-4,8
616	**Voitsberg**	**-306**	**-0,6**	**-1.356**	**-2,6**	**-342**	**-0,7**	**-2.546**	**-5,0**
61611	Krottendorf-Gaisfeld	5	0,2	66	2,8	7	0,3	46	2,0
61612	Ligist	20	0,6	60	1,9	1	0,0	4	0,1
61615	Mooskirchen	4	0,2	198	9,9	6	0,3	141	7,2
61618	Rosental an der Kainach	7	0,4	-55	-3,2	7	0,4	-111	-6,6
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	7	0,9	-72	-8,4	3	0,4	-73	-8,6
61624	Stallhofen	-11	-0,4	28	0,9	-10	-0,3	2	0,1
61625	Voitsberg	-2	0,0	-348	-3,6	-40	-0,5	-667	-7,0

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
61626	Bärnbach	-36	-0,6	44	0,8	-30	-0,6	-79	-1,4
61627	Edelschrott	-19	-1,1	-175	-9,2	-17	-1,0	-178	-9,6
61628	Geistthal-Södingberg	-23	-1,5	-204	-11,8	-24	-1,6	-214	-12,4
61629	Hirschegg-Pack	-15	-1,4	-121	-10,6	-22	-2,2	-130	-11,6
61630	Kainach bei Voitsberg	-19	-1,2	-154	-8,6	-14	-0,9	-169	-9,6
61631	Köflach	-111	-1,1	-659	-6,2	-127	-1,4	-992	-9,7
61632	Maria Lankowitz	-65	-2,2	-231	-7,5	-66	-2,4	-314	-10,4
61633	Söding-Sankt Johann	-48	-1,2	267	7,0	-16	-0,4	188	5,1
617	**Weiz**	**315**	**0,4**	**3.201**	**3,7**	**139**	**0,2**	**349**	**0,4**
61701	Albersdorf-Prebuch	2	0,1	97	5,0	-13	-0,7	49	2,6
61708	Fischbach	20	1,3	-99	-6,1	17	1,1	-115	-7,1
61710	Floing	1	0,1	-52	-4,2	0	0,0	-71	-5,8
61711	Gasen	-3	-0,3	-24	-2,6	-1	-0,1	-21	-2,3
61716	Markt Hartmannsdorf	-12	-0,4	7	0,2	15	0,5	-33	-1,2
61719	Hofstätten an der Raab	46	2,1	376	20,0	15	0,7	193	10,5
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	104	4,5	461	23,8	96	4,5	381	20,5
61728	Miesenbach bei Birkfeld	-2	-0,3	-50	-6,7	-2	-0,3	-52	-7,0
61729	Mitterdorf an der Raab	-4	-0,2	2	0,1	-8	-0,4	-32	-1,6
61730	Mortantsch	65	3,1	175	8,7	61	3,0	142	7,2
61731	Naas	20	1,5	-64	-4,4	17	1,3	-79	-5,6
61740	Puch bei Weiz	-4	-0,2	-37	-1,7	-2	-0,1	-67	-3,2
61741	Ratten	-46	-3,9	-72	-6,0	-27	-2,5	-99	-8,5
61743	Rettenegg	-8	-1,1	-26	-3,4	-8	-1,1	-33	-4,4
61744	St. Kathrein am Hauenstein	-14	-2,2	-61	-8,8	-18	-2,8	-70	-10,1
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	4	0,4	-89	-7,6	2	0,2	-98	-8,4
61746	St. Margarethen an der Raab	3	0,1	326	8,7	1	0,0	256	6,9
61748	Sinabelkirchen	27	0,6	282	7,2	41	1,0	142	3,7
61750	Strallegg	-32	-1,6	-71	-3,6	-14	-0,7	-108	-5,5
61751	Thannhausen	-19	-0,8	79	3,4	-5	-0,2	35	1,5
61756	Anger	-67	-1,6	-172	-4,0	-50	-1,2	-242	-5,7
61757	Birkfeld	-58	-1,1	-306	-5,8	-35	-0,7	-379	-7,2
61758	Fladnitz an der Teichalm	-14	-0,8	-28	-1,5	-9	-0,5	-48	-2,7

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	Wohnbevölkerung insgesamt 2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2008-2018 absolut	in %
61759	Gersdorf an der Feistritz	21	1,3	-3	-0,2	15	0,9	-11	-0,7
61760	Gleisdorf	53	0,5	1.308	13,8	1	0,0	648	7,2
61761	Gutenberg-Stenzengreith	21	1,2	49	2,8	29	1,7	29	1,7
61762	Ilztal	40	1,9	60	2,9	28	1,4	16	0,8
61763	Passail	-25	-0,6	-93	-2,1	-2	0,0	-161	-3,8
61764	Pischelsdorf am Kulm	37	1,0	98	2,7	19	0,5	34	1,0
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	40	0,8	606	12,9	47	0,9	458	10,0
61766	Weiz	119	1,0	522	4,7	-71	-0,7	-315	-3,0
620	**Murtal**	**-371**	**-0,5**	**-2.786**	**-3,7**	**-400**	**-0,6**	**-5.530**	**-7,7**
62007	Fohnsdorf	-22	-0,3	-439	-5,4	-46	-0,6	-625	-8,0
62008	Gaal	-12	-0,9	-41	-2,9	-11	-0,8	-54	-3,9
62010	Hohentauern	-6	-1,4	-104	-20,3	-7	-1,8	-102	-21,3
62014	Kobenz	30	1,6	76	4,3	32	1,8	52	3,0
62021	Pusterwald	-14	-3,0	-55	-10,9	-11	-2,4	-54	-10,9
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	7	0,8	-77	-8,3	8	1,0	-78	-8,6
62032	Sankt Peter ob Judenburg	-2	-0,2	-27	-2,4	6	0,6	-66	-5,9
62034	Seckau	2	0,2	5	0,4	6	0,5	-7	-0,6
62036	Unzmarkt-Frauenburg	-16	-1,2	-83	-5,8	-10	-0,8	-123	-8,8
62038	Zeltweg	-95	-1,3	-295	-3,9	-66	-1,0	-659	-9,5
62039	Lobmingtal	10	0,5	26	1,4	17	1,0	26	1,5
62040	Judenburg	-103	-1,0	-477	-4,6	-94	-1,0	-1.028	-10,3
62041	Knittelfeld	-32	-0,3	-248	-1,9	-146	-1,4	-1.467	-12,5
62042	Obdach	-13	-0,3	-216	-5,4	-12	-0,3	-214	-5,5
62043	Pöls-Oberkurzheim	-33	-1,1	-393	-11,7	-39	-1,4	-446	-13,6
62044	Pölstal	-40	-1,5	-261	-8,9	-20	-0,8	-257	-9,1
62045	Sankt Marein-Feistritz	-30	-1,5	70	3,6	-5	-0,3	83	4,5
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	-18	-0,7	-75	-2,7	-14	-0,5	-158	-5,8
62047	Spielberg	73	1,4	76	1,4	54	1,1	-24	-0,5
62048	Weißkirchen in Steiermark	-57	-1,2	-248	-4,9	-42	-0,9	-329	-6,5

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
621	**Bruck-Mürzzuschlag**	**-397**	**-0,4**	**-4.932**	**-4,7**	**-654**	**-0,7**	**-8.779**	**-8,9**
62105	Breitenau am Hochlantsch	-14	-0,8	-217	-11,3	-20	-1,2	-259	-13,7
62115	Krieglach	11	0,2	157	3,0	-4	-0,1	65	1,3
62116	Langenwang	0	0,0	-189	-4,7	4	0,1	-201	-5,1
62125	Pernegg an der Mur	-22	-0,9	-42	-1,8	-8	-0,4	-130	-5,6
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	19	0,5	260	7,7	-7	-0,2	135	4,1
62131	Spital am Semmering	45	2,9	-74	-4,4	-31	-2,2	-212	-13,3
62132	Stanz im Mürztal	-2	-0,1	-110	-5,7	0	0,0	-125	-6,5
62135	Turnau	22	1,4	-45	-2,8	14	1,0	-75	-4,8
62138	Aflenz	-10	-0,4	-106	-4,2	22	1,0	-136	-5,6
62139	Bruck an der Mur	35	0,2	-278	-1,7	-45	-0,3	-1.013	-6,7
62140	Kapfenberg	-206	-0,9	-800	-3,4	-315	-1,6	-2.389	-11,2
62141	Kindberg	-83	-1,0	-585	-6,8	-123	-1,6	-743	-8,9
62142	Mariazell	-73	-1,9	-563	-12,9	-69	-1,9	-709	-16,9
62143	Mürzzuschlag	62	0,7	-797	-8,4	27	0,4	-1.090	-12,4
62144	Neuberg an der Mürz	-124	-4,7	-417	-14,3	-36	-1,5	-436	-15,9
62145	Sankt Barbara im Mürztal	-54	-0,8	-648	-9,0	-37	-0,6	-851	-12,0
62146	Sankt Marein im Mürztal	6	0,2	5	0,2	-2	-0,1	-116	-4,5
62147	Thörl	-16	-0,7	-246	-9,7	-20	-0,9	-227	-9,3
62148	Tragöß-Sankt Katharein	7	0,4	-237	-11,1	-4	-0,2	-267	-12,8
622	**Hartberg-Fürstenfeld**	**-87**	**-0,1**	**-659**	**-0,7**	**-13**	**0,0**	**-2.204**	**-2,5**
62202	Bad Blumau	17	1,0	35	2,2	16	1,0	-16	-1,0
62205	Buch-St. Magdalena	-4	-0,2	50	2,4	-1	0,0	32	1,5
62206	Burgau	-11	-1,0	50	5,1	-4	-0,4	-12	-1,2
62209	Ebersdorf	18	1,4	62	5,1	15	1,2	36	3,0
62211	Friedberg	25	1,0	-29	-1,1	38	1,5	-57	-2,2
62214	Greinbach	-5	-0,3	-11	-0,6	11	0,6	-41	-2,3
62216	Großsteinbach	-8	-0,6	-111	-8,2	-2	-0,2	-116	-8,7
62219	Hartberg	89	1,4	16	0,2	87	1,5	-196	-3,1
62220	Hartberg Umgebung	5	0,2	102	4,8	23	1,1	88	4,3
62226	Lafnitz	-21	-1,4	48	3,4	7	0,5	-4	-0,3

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	2008-2018 absolut	in %
62232	Ottendorf an der Rittschein	1	0,1	16	1,0	1	0,1	9	0,6
62233	Pinggau	-30	-0,9	36	1,2	-35	-1,1	1	0,0
62235	Pöllauberg	-20	-1,0	-148	-6,7	-10	-0,5	-140	-6,5
62242	Sankt Jakob im Walde	12	1,1	-61	-5,5	7	0,7	-75	-6,8
62244	Sankt Johann in der Haide	16	0,7	155	7,7	28	1,4	130	6,8
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	-15	-1,0	-136	-8,4	-15	-1,0	-143	-8,8
62247	Schäffern	-27	-1,9	-108	-7,3	-11	-0,8	-54	-3,9
62252	Söchau	-6	-0,4	-65	-4,4	0	0,0	-88	-6,1
62256	Stubenberg	-1	0,0	-110	-4,8	1	0,0	-158	-7,1
62262	Wenigzell	-12	-0,9	-76	-5,2	-11	-0,8	-117	-8,0
62264	Bad Waltersdorf	-13	-0,3	173	4,8	20	0,6	105	3,0
62265	Dechantskirchen	9	0,4	-85	-4,0	7	0,4	-99	-4,7
62266	Feistritztal	-47	-1,9	47	2,0	-44	-1,8	9	0,4
62267	Fürstenfeld	77	0,9	208	2,5	23	0,3	-118	-1,5
62268	Grafendorf bei Hartberg	-43	-1,4	-95	-3,0	-41	-1,3	-110	-3,5
62269	Großwilfersdorf	-43	-2,0	-25	-1,2	-5	-0,3	-62	-3,1
62270	Hartl	-5	-0,2	-29	-1,3	-10	-0,5	-30	-1,4
62271	Ilz	16	0,4	-11	-0,3	-6	-0,2	-43	-1,2
62272	Kaindorf	-19	-0,6	180	6,5	-9	-0,3	115	4,3
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	-19	-1,0	25	1,4	-23	-1,3	-24	-1,3
62274	Neudau	36	2,5	-3	-0,2	-19	-1,5	-103	-7,8
62275	Pöllau	-3	0,0	-180	-2,9	-14	-0,2	-239	-3,9
62276	Rohr bei Hartberg	5	0,3	-16	-1,1	-1	-0,1	-39	-2,7
62277	Rohrbach an der Lafnitz	-23	-0,9	-180	-6,4	-15	-0,6	-196	-7,1
62278	Vorau	-29	-0,6	-213	-4,3	-19	-0,4	-241	-4,9
62279	Waldbach-Mönichwald	-9	-0,6	-170	-10,0	-2	-0,1	-208	-12,4
623	**Südoststeiermark**	**-53**	**-0,1**	**-1.734**	**-2,0**	**-163**	**-0,2**	**-3.800**	**-4,5**
62311	Edelsbach bei Feldbach	8	0,6	-18	-1,3	7	0,5	-51	-3,8
62314	Eichkögl	7	0,5	97	8,0	1	0,1	77	6,5
62326	Halbenrain	-6	-0,3	-52	-2,9	-9	-0,5	-76	-4,3
62330	Jagerberg	8	0,5	-89	-5,1	12	0,7	-108	-6,2
62332	Kapfenstein	-20	-1,3	-104	-6,3	-21	-1,4	-107	-6,6

Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung (Bevölkerungsstand 1.1.2018, 1.1.2017 und 1.1.2008)

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt 2017-2018 absolut	in %	Wohnbevölkerung insgesamt 2008-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2017-2018 absolut	in %	Inländische Wohnbevölkerung 2008-2018 absolut	in %
62335	Klöch	-15	-1,2	-72	-5,7	-19	-1,6	-89	-7,1
62343	Mettersdorf am Saßbach	-11	-0,9	-56	-4,2	-14	-1,1	-90	-6,8
62347	Murfeld	-11	-0,7	-52	-3,1	-15	-0,9	-85	-5,1
62368	Tieschen	-6	-0,5	-112	-8,2	-5	-0,4	-134	-9,9
62372	Unterlamm	18	1,4	-30	-2,3	17	1,4	-43	-3,4
62375	Bad Gleichenberg	-22	-0,4	127	2,4	-3	-0,1	-52	-1,0
62376	Bad Radkersburg	-4	-0,1	-88	-2,7	-12	-0,4	-286	-9,3
62377	Deutsch Goritz	5	0,3	-69	-3,7	0	0,0	-88	-4,8
62378	Fehring	-48	-0,7	-268	-3,5	-10	-0,1	-312	-4,3
62379	Feldbach	41	0,3	388	3,0	-43	-0,4	-419	-3,4
62380	Gnas	-33	-0,5	-299	-4,7	-36	-0,6	-354	-5,7
62381	Kirchbach-Zerlach	4	0,1	-107	-3,2	-5	-0,2	-140	-4,2
62382	Kirchberg an der Raab	42	0,9	226	5,3	30	0,7	106	2,5
62383	Mureck	-7	-0,2	-159	-4,3	-27	-0,8	-327	-9,2
62384	Paldau	60	2,0	30	1,0	60	2,0	17	0,6
62385	Pirching am Traubenberg	-16	-0,6	-3	-0,1	-25	-1,0	-54	-2,1
62386	Riegersburg	16	0,3	-267	-5,1	13	0,3	-322	-6,4
62387	Sankt Anna am Aigen	-23	-1,0	-135	-5,5	-14	-0,6	-148	-6,1
62388	Sankt Peter am Ottersbach	-3	-0,1	-177	-5,7	-11	-0,4	-217	-7,1
62389	Sankt Stefan im Rosental	-19	-0,5	-141	-3,4	-21	-0,5	-159	-4,0
62390	Straden	-18	-0,5	-304	-7,8	-13	-0,4	-339	-8,9

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
6	**Steiermark**	**27.069**	**22.790**	**4.279**	**3,5**	**11.418**	**11.644**	**-226**	**-0,2**	**15.651**	**11.146**	**4.505**	**3,6**
601	**Graz**	**20.701**	**18.971**	**1.730**	**6,1**	**12.494**	**13.090**	**-596**	**-2,1**	**8.207**	**5.881**	**2.326**	**8,2**
603	**Deutschlandsberg**	**1.745**	**1.649**	**96**	**1,6**	**1.401**	**1.451**	**-50**	**-0,8**	**344**	**198**	**146**	**2,4**
60305	Frauental an der Laßnitz	183	122	61	21,3	176	120	56	19,6	7	2	5	1,7
60318	Lannach	247	186	61	17,8	208	174	34	9,9	39	12	27	7,9
60323	Pölfing-Brunn	75	86	-11	-6,7	71	79	-8	-4,9	4	7	-3	-1,8
60324	Preding	133	110	23	13,1	124	106	18	10,2	9	4	5	2,8
60326	Sankt Josef (Weststeiermark)	97	62	35	22,1	83	59	24	15,2	14	3	11	7,0
60329	Sankt Peter im Sulmtal	55	77	-22	-17,1	52	77	-25	-19,5	3	0	3	2,3
60341	Wettmannstätten	87	109	-22	-13,7	81	109	-28	-17,4	6	0	6	3,7
60344	Deutschlandsberg	673	670	3	0,3	580	605	-25	-2,2	93	65	28	2,4
60345	Eibiswald	229	288	-59	-9,0	206	271	-65	-10,0	23	17	6	0,9
60346	Groß Sankt Florian	172	214	-42	-10,1	147	201	-54	-12,9	25	13	12	2,9
60347	Sankt Martin im Sulmtal	167	149	18	5,9	154	134	20	6,5	13	15	-2	-0,7
60348	Sankt Stefan ob Stainz	180	167	13	3,6	152	153	-1	-0,3	28	14	14	3,9
60349	Schwanberg	198	215	-17	-3,7	181	202	-21	-4,6	17	13	4	0,9
60350	Stainz	396	384	12	1,4	359	361	-2	-0,2	37	23	14	1,6

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
60351	Wies	259	216	43	9,7	233	206	27	6,1	26	10	16	3,6
606	**Graz-Umgebung**	**8.081**	**6.159**	**1.922**	**12,6**	**6.909**	**5.334**	**1.575**	**10,4**	**1.172**	**825**	**347**	**2,3**
60608	Feldkirchen bei Graz	651	495	156	25,1	566	465	101	16,2	85	30	55	8,8
60611	Gössendorf	311	230	81	20,5	285	212	73	18,5	26	18	8	2,0
60613	Gratkorn	673	630	43	5,5	611	573	38	4,8	62	57	5	0,6
60617	Hart bei Graz	403	376	27	5,4	365	335	30	6,1	38	41	-3	-0,6
60618	Haselsdorf-Tobelbad	90	51	39	27,7	86	51	35	24,9	4	0	4	2,8
60619	Hausmannstätten	302	199	103	31,9	284	184	100	30,9	18	15	3	0,9
60623	Kainbach bei Graz	187	107	80	28,6	174	100	74	26,4	13	7	6	2,1
60624	Kalsdorf bei Graz	854	503	351	51,8	763	451	312	46,0	91	52	39	5,8
60626	Kumberg	159	164	-5	-1,3	153	148	5	1,3	6	16	-10	-2,6
60628	Laßnitzhöhe	282	161	121	43,7	261	149	112	40,5	21	12	9	3,3
60629	Lieboch	407	337	70	13,8	354	316	38	7,5	53	21	32	6,3
60632	Peggau	174	186	-12	-5,4	143	166	-23	-10,4	31	20	11	5,0
60639	Sankt Bartholomä	73	52	21	14,7	70	47	23	16,1	3	5	-2	-1,4
60641	Sankt Oswald bei Plankenwarth	82	51	31	25,3	79	48	31	25,3	3	3	0	0,0
60642	Sankt Radegund bei Graz	153	112	41	19,1	143	104	39	18,2	10	8	2	0,9
60645	Semriach	157	152	5	1,5	139	137	2	0,6	18	15	3	0,9

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
60646	Stattegg	213	159	54	18,6	206	140	66	22,8	7	19	-12	-4,1
60647	Stiwoll	17	16	1	1,4	16	15	1	1,4	1	1	0	0,0
60648	Thal	133	134	-1	-0,4	113	123	-10	-4,4	20	11	9	4,0
60651	Übelbach	134	115	19	9,4	121	109	12	5,9	13	6	7	3,4
60653	Vasoldsberg	253	198	55	12,1	234	184	50	11,0	19	14	5	1,1
60654	Weinitzen	121	131	-10	-3,8	105	126	-21	-8,0	16	5	11	4,2
60655	Werndorf	186	142	44	18,8	165	129	36	15,4	21	13	8	3,4
60656	Wundschuh	125	121	4	2,5	103	112	-9	-5,6	22	9	13	8,1
60659	Deutschfeistritz	346	299	47	11,0	307	278	29	6,8	39	21	18	4,2
60660	Dobl-Zwaring	258	242	16	4,5	236	225	11	3,1	22	17	5	1,4
60661	Eggersdorf bei Graz	379	335	44	6,7	347	301	46	7,0	32	34	-2	-0,3
60662	Fernitz-Mellach	339	278	61	12,8	297	251	46	9,6	42	27	15	3,1
60663	Frohnleiten	268	296	-28	-4,2	237	267	-30	-4,5	31	29	2	0,3
60664	Gratwein-Straßengel	734	624	110	8,5	665	545	120	9,3	69	79	-10	-0,8
60665	Hitzendorf	363	323	40	5,6	322	303	19	2,7	41	20	21	2,9
60666	Nestelbach bei Graz	124	132	-8	-3,0	121	128	-7	-2,6	3	4	-1	-0,4
60667	Raaba-Grambach	302	265	37	8,4	273	239	34	7,7	29	26	3	0,7
60668	Sankt Marein bei Graz	176	146	30	8,2	167	129	38	10,4	9	17	-8	-2,2
60669	Seiersberg-Pirka	1.013	898	115	10,3	839	794	45	4,0	174	104	70	6,3
60670	Premstätten	594	454	140	23,3	514	405	109	18,2	80	49	31	5,2

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
610	**Leibnitz**	**2.847**	**2.541**	**306**	**3,7**	**2.255**	**2.140**	**115**	**1,4**	**592**	**401**	**191**	**2,3**
61001	Allerheiligen bei Wildon	107	69	38	26,0	95	63	32	21,9	12	6	6	4,1
61002	Arnfels	81	94	-13	-12,7	76	90	-14	-13,6	5	4	1	1,0
61007	Empersdorf	70	61	9	6,6	62	58	4	2,9	8	3	5	3,6
61008	Gabersdorf	119	114	5	4,1	107	100	7	5,7	12	14	-2	-1,6
61012	Gralla	226	167	59	25,1	213	156	57	24,2	13	11	2	0,9
61013	Großklein	120	94	26	11,4	108	81	27	11,8	12	13	-1	-0,4
61016	Heimschuh	85	96	-11	-5,6	77	92	-15	-7,6	8	4	4	2,0
61017	Hengsberg	64	58	6	4,2	58	56	2	1,4	6	2	4	2,8
61019	Kitzeck im Sausal	55	49	6	4,9	52	43	9	7,3	3	6	-3	-2,4
61020	Lang	129	98	31	23,7	115	94	21	16,1	14	4	10	7,6
61021	Lebring-Sankt Margarethen	188	196	-8	-3,7	181	186	-5	-2,3	7	10	-3	-1,4
61024	Oberhaag	111	145	-34	-15,8	100	135	-35	-16,3	11	10	1	0,5
61027	Ragnitz	82	74	8	5,5	80	72	8	5,5	2	2	0	0,0
61030	Sankt Andrä-Höch	100	89	11	6,4	92	86	6	3,5	8	3	5	2,9
61032	Sankt Johann im Saggautal	82	74	8	4,0	80	71	9	4,5	2	3	-1	-0,5
61033	Sankt Nikolai im Sausal	115	95	20	8,9	106	91	15	6,7	9	4	5	2,2
61043	Tillmitsch	206	173	33	10,1	196	164	32	9,8	10	9	1	0,3
61045	Wagna	525	403	122	21,0	485	373	112	19,3	40	30	10	1,7

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	204	236	-32	-12,5	173	212	-39	-15,2	31	24	7	2,7
61050	Gamlitz	168	174	-6	-1,8	151	159	-8	-2,5	17	15	2	0,6
61051	Gleinstätten	104	173	-69	-24,4	99	157	-58	-20,5	5	16	-11	-3,9
61052	Heiligenkreuz am Waasen	187	170	17	6,1	164	157	7	2,5	23	13	10	3,6
61053	Leibnitz	1.063	1.023	40	3,3	917	945	-28	-2,3	146	78	68	5,6
61054	Leutschach an der Weinstraße	118	120	-2	-0,5	103	108	-5	-1,3	15	12	3	0,8
61055	Sankt Georgen an der Stiefing	53	76	-23	-15,5	48	69	-21	-14,1	5	7	-2	-1,3
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	188	164	24	5,9	167	150	17	4,2	21	14	7	1,7
61057	Schwarzautal	82	93	-11	-4,7	62	83	-21	-9,1	20	10	10	4,3
61058	Straß in Steiermark	344	367	-23	-4,7	270	333	-63	-13,0	74	34	40	8,2
61059	Wildon	435	360	75	14,0	382	320	62	11,6	53	40	13	2,4
611	**Leoben**	**2.606**	**2.798**	**-192**	**-3,2**	**1.761**	**2.048**	**-287**	**-4,7**	**845**	**750**	**95**	**1,6**
61101	Eisenerz	110	181	-71	-17,2	101	169	-68	-16,5	9	12	-3	-0,7
61105	Kalwang	37	36	1	1,0	27	30	-3	-3,0	10	6	4	4,0
61106	Kammern im Liesingtal	79	81	-2	-1,2	72	79	-7	-4,4	7	2	5	3,1
61107	Kraubarth an der Mur	48	39	9	7,0	45	38	7	5,5	3	1	2	1,6
61108	Leoben	1.835	2.044	-209	-8,4	1221	1592	-371	-15,0	614	452	162	6,5
61109	Mautern in Steiermark	85	120	-35	-19,6	83	111	-28	-15,7	2	9	-7	-3,9

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
61110	Niklasdorf	136	146	-10	-4,0	126	139	-13	-5,1	10	7	3	1,2
61111	Proleb	73	66	7	4,6	69	65	4	2,6	4	1	3	2,0
61112	Radmer	16	24	-8	-14,2	9	22	-13	-23,0	7	2	5	8,8
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	180	168	12	3,9	156	154	2	0,7	24	14	10	3,3
61114	Sankt Peter-Freienstein	160	133	27	11,4	153	126	27	11,4	7	7	0	0,0
61115	Sankt Stefan ob Leoben	73	51	22	11,4	73	50	23	12,0	0	1	-1	-0,5
61116	Traboch	67	59	8	5,8	61	55	6	4,3	6	4	2	1,4
61118	Vordernberg	421	400	21	20,2	340	206	134	129,2	81	194	-113	-108,9
61119	Wald am Schoberpaß	24	21	3	5,1	21	18	3	5,1	3	3	0	0,0
61120	Trofaiach	473	440	33	3,0	415	405	10	0,9	58	35	23	2,1
612	**Liezen**	**2.234**	**2.005**	**229**	**2,9**	**1.317**	**1.511**	**-194**	**-2,4**	**917**	**494**	**423**	**5,3**
61203	Aigen im Ennstal	169	166	3	1,1	147	137	10	3,7	22	29	-7	-2,6
61204	Altaussee	104	96	8	4,3	84	83	1	0,5	20	13	7	3,7
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	30	33	-3	-3,6	22	28	-6	-7,3	8	5	3	3,6
61206	Ardning	55	38	17	13,8	51	35	16	13,0	4	3	1	0,8
61207	Bad Aussee	307	245	62	12,9	241	215	26	5,4	66	30	36	7,5
61213	Gröbming	251	147	104	35,2	197	121	76	25,7	54	26	28	9,5
61215	Grundlsee	63	65	-2	-1,7	48	60	-12	-10,0	15	5	10	8,3

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
61217	Haus	113	147	-34	-13,9	78	129	-51	-20,8	35	18	17	6,9
61222	Lassing	88	67	21	12,2	85	67	18	10,5	3	0	3	1,7
61236	Ramsau am Dachstein	110	126	-16	-5,7	67	94	-27	-9,6	43	32	11	3,9
61243	Selzthal	95	101	-6	-3,8	93	99	-6	-3,8	2	2	0	0,0
61247	Trieben	198	171	27	8,0	149	160	-11	-3,2	49	11	38	11,2
61251	Wildalpen	18	24	-6	-12,9	15	14	1	2,1	3	10	-7	-15,0
61252	Wörschach	62	56	6	5,4	55	52	3	2,7	7	4	3	2,7
61253	Admont	223	245	-22	-4,4	203	232	-29	-5,8	20	13	7	1,4
61254	Aich	66	78	-12	-9,3	54	73	-19	-14,6	12	5	7	5,4
61255	Bad Mitterndorf	252	232	20	4,0	187	182	5	1,0	65	50	15	3,0
61256	Gaishorn am See	65	27	38	29,0	51	23	28	21,4	14	4	10	7,6
61257	Irdning-Donnersbachtal	201	176	25	6,1	173	159	14	3,4	28	17	11	2,7
61258	Landl	81	82	-1	-0,4	76	80	-4	-1,5	5	2	3	1,1
61259	Liezen	529	498	31	3,8	404	444	-40	-4,9	125	54	71	8,7
61260	Michaelerberg-Pruggern	66	62	4	3,4	47	54	-7	-5,9	19	8	11	9,3
61261	Mitterberg-Sankt Martin	79	69	10	5,2	60	62	-2	-1,0	19	7	12	6,2
61262	Öblarn	103	88	15	7,4	77	77	0	0,0	26	11	15	7,4
61263	Rottenmann	303	307	-4	-0,8	228	283	-55	-10,5	75	24	51	9,7
61264	Sankt Gallen	96	115	-19	-10,4	69	96	-27	-14,7	27	19	8	4,4
61265	Schladming	352	368	-16	-2,4	257	311	-54	-8,1	95	57	38	5,7

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
61266	Sölk	40	57	-17	-11,3	28	52	-24	-15,9	12	5	7	4,6
61267	Stainach-Pürgg	189	193	-4	-1,4	145	163	-18	-6,3	44	30	14	4,9
614	**Murau**	**548**	**684**	**-136**	**-4,8**	**430**	**561**	**-131**	**-4,7**	**118**	**123**	**-5**	**-0,2**
61410	Mühlen	29	17	12	13,7	26	17	9	10,3	3	0	3	3,4
61413	Niederwölz	17	25	-8	-13,4	17	25	-8	-13,4	0	0	0	0,0
61425	St. Peter am Kammersberg	79	98	-19	-9,2	65	78	-13	-6,3	14	20	-6	-2,9
61428	Schöder	20	45	-25	-26,1	20	45	-25	-26,1	0	0	0	0,0
61437	Krakau	24	47	-23	-16,1	21	43	-22	-15,4	3	4	-1	-0,7
61438	Murau	179	147	32	8,8	158	127	31	8,5	21	20	1	0,3
61439	Neumarkt in der Steiermark	151	206	-55	-11,0	137	178	-41	-8,2	14	28	-14	-2,8
61440	Oberwölz	56	65	-9	-3,0	49	59	-10	-3,4	7	6	1	0,3
61441	Ranten	34	45	-11	-9,4	31	40	-9	-7,7	3	5	-2	-1,7
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	43	70	-27	-15,2	27	56	-29	-16,3	16	14	2	1,1
61443	Sankt Lambrecht	67	95	-28	-15,0	62	84	-22	-11,8	5	11	-6	-3,2
61444	Scheifling	83	74	9	4,2	75	66	9	4,2	8	8	0	0,0
61445	Stadl-Predlitz	83	68	15	8,9	69	65	4	2,4	14	3	11	6,5
61446	Teufenbach-Katsch	85	84	1	0,5	75	80	-5	-2,6	10	4	6	3,1

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
616	**Voitsberg**	**1.343**	**1.367**	**-24**	**-0,5**	**1.034**	**1.154**	**-120**	**-2,3**	**309**	**213**	**96**	**1,9**
61611	Krottendorf-Gaisfeld	142	128	14	5,7	134	122	12	4,9	8	6	2	0,8
61612	Ligist	195	174	21	6,4	172	166	6	1,8	23	8	15	4,6
61615	Mooskirchen	144	120	24	10,9	128	108	20	9,1	16	12	4	1,8
61618	Rosental an der Kainach	191	174	17	10,2	183	158	25	14,9	8	16	-8	-4,8
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	44	33	11	14,0	36	29	7	8,9	8	4	4	5,1
61624	Stallhofen	140	134	6	1,9	127	122	5	1,6	13	12	1	0,3
61625	Voitsberg	648	579	69	7,3	579	549	30	3,2	69	30	39	4,1
61626	Bärnbach	327	342	-15	-2,7	294	326	-32	-5,7	33	16	17	3,0
61627	Edelschrott	91	85	6	3,4	79	82	-3	-1,7	12	3	9	5,2
61628	Geistthal-Södingberg	57	68	-11	-7,1	52	64	-12	-7,8	5	4	1	0,6
61629	Hirschegg-Pack	44	53	-9	-8,7	32	46	-14	-13,6	12	7	5	4,9
61630	Kainach bei Voitsberg	63	83	-20	-12,2	56	79	-23	-14,0	7	4	3	1,8
61631	Köflach	596	652	-56	-5,6	551	590	-39	-3,9	45	62	-17	-1,7
61632	Maria Lankowitz	156	196	-40	-13,8	133	180	-47	-16,3	23	16	7	2,4
61633	Söding-Sankt Johann	228	269	-41	-10,0	201	256	-55	-13,4	27	13	14	3,4

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
617	**Weiz**	**2.393**	**2.107**	**286**	**3,2**	**1.901**	**1.764**	**137**	**1,5**	**492**	**343**	**149**	**1,7**
61701	Albersdorf-Prebuch	115	109	6	2,9	104	103	1	0,5	11	6	5	2,5
61708	Fischbach	36	25	11	7,2	32	20	12	7,9	4	5	-1	-0,7
61710	Floing	46	50	-4	-3,3	40	46	-6	-5,0	6	4	2	1,7
61711	Gasen	13	25	-12	-13,1	12	25	-13	-14,2	1	0	1	1,1
61716	Markt Hartmannsdorf	135	156	-21	-7,1	127	145	-18	-6,1	8	11	-3	-1,0
61719	Hofstätten an der Raab	192	166	26	11,7	170	161	9	4,0	22	5	17	7,6
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	231	137	94	40,1	220	130	90	38,4	11	7	4	1,7
61728	Miesenbach bei Birkfeld	12	18	-6	-8,6	11	18	-7	-10,0	1	0	1	1,4
61729	Mitterdorf an der Raab	93	90	3	1,5	83	82	1	0,5	10	8	2	1,0
61730	Mortantsch	121	75	46	21,4	117	70	47	21,9	4	5	-1	-0,5
61731	Naas	60	38	22	16,1	59	38	21	15,4	1	0	1	0,7
61740	Puch bei Weiz	62	65	-3	-1,4	58	65	-7	-3,3	4	0	4	1,9
61741	Ratten	43	65	-22	-19,2	42	57	-15	-13,1	1	8	-7	-6,1
61743	Rettenegg	33	32	1	1,3	28	31	-3	-4,0	5	1	4	5,4
61744	St. Kathrein am Hauenstein	16	25	-9	-14,1	15	23	-8	-12,5	1	2	-1	-1,6
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	42	41	1	0,9	38	38	0	0,0	4	3	1	0,9
61746	St. Margarethen an der Raab	204	193	11	2,7	184	180	4	1,0	20	13	7	1,7
61748	Sinabelkirchen	181	170	11	2,6	163	162	1	0,2	18	8	10	2,4

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
61750	Strallegg	37	70	-33	-17,0	34	68	-34	-17,5	3	2	1	0,5
61751	Thannhausen	123	148	-25	-10,3	114	146	-32	-13,1	9	2	7	2,9
61756	Anger	113	183	-70	-16,9	102	164	-62	-15,0	11	19	-8	-1,9
61757	Birkfeld	156	180	-24	-4,8	153	169	-16	-3,2	3	11	-8	-1,6
61758	Fladnitz an der Teichalm	51	61	-10	-5,6	47	55	-8	-4,4	4	6	-2	-1,1
61759	Gersdorf an der Feistritz	71	49	22	13,0	68	48	20	11,8	3	1	2	1,2
61760	Gleisdorf	798	726	72	6,7	698	648	50	4,7	100	78	22	2,0
61761	Gutenberg-Stenzengreith	78	66	12	6,8	75	64	11	6,2	3	2	1	0,6
61762	Ilztal	111	81	30	14,1	103	76	27	12,7	8	5	3	1,4
61763	Passail	129	152	-23	-5,4	119	133	-14	-3,3	10	19	-9	-2,1
61764	Pischelsdorf am Kulm	168	149	19	5,1	158	141	17	4,6	10	8	2	0,5
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	304	294	10	1,9	267	262	5	0,9	37	32	5	0,9
61766	Weiz	840	689	151	13,1	681	617	64	5,5	159	72	87	7,5
620	**Murtal**	**1.724**	**1.777**	**-53**	**-0,7**	**1.112**	**1.310**	**-198**	**-2,7**	**612**	**467**	**145**	**2,0**
62007	Fohnsdorf	387	353	34	4,4	338	331	7	0,9	49	22	27	3,5
62008	Gaal	34	44	-10	-7,2	29	35	-6	-4,3	5	9	-4	-2,9
62010	Hohentauern	19	23	-4	-9,7	12	22	-10	-24,3	7	1	6	14,6
62014	Kobenz	113	78	35	18,9	109	73	36	19,5	4	5	-1	-0,5

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
62021	Pusterwald	8	18	-10	-21,9	7	14	-7	-15,3	1	4	-3	-6,6
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	32	25	7	8,3	31	20	11	13,0	1	5	-4	-4,7
62032	Sankt Peter ob Judenburg	52	62	-10	-9,0	46	57	-11	-9,9	6	5	1	0,9
62034	Seckau	51	51	0	0,0	49	49	0	0,0	2	2	0	0,0
62036	Unzmarkt-Frauenburg	56	55	1	0,7	42	42	0	0,0	14	13	1	0,7
62038	Zeltweg	466	554	-88	-12,1	325	419	-94	-12,9	141	135	6	0,8
62039	Lobmingtal	86	66	20	10,8	80	64	16	8,7	6	2	4	2,2
62040	Judenburg	603	615	-12	-1,2	511	542	-31	-3,1	92	73	19	1,9
62041	Knittelfeld	860	831	29	2,3	686	730	-44	-3,5	174	101	73	5,8
62042	Obdach	97	108	-11	-2,9	84	101	-17	-4,5	13	7	6	1,6
62043	Pöls-Oberkurzheim	116	126	-10	-3,3	104	112	-8	-2,7	12	14	-2	-0,7
62044	Pölstal	90	100	-10	-3,7	80	93	-13	-4,8	10	7	3	1,1
62045	Sankt Marein-Feistritz	85	104	-19	-9,4	77	86	-9	-4,4	8	18	-10	-4,9
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	132	130	2	0,7	121	126	-5	-1,8	11	4	7	2,5
62047	Spielberg	313	253	60	11,2	266	220	46	8,6	47	33	14	2,6
62048	Weißkirchen in Steiermark	136	193	-57	-11,7	127	186	-59	-12,1	9	7	2	0,4

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
621	**Bruck-Mürzzuschlag**	**2.773**	**2.733**	**40**	**0,4**	**1.680**	**2.061**	**-381**	**-3,8**	**1.093**	**672**	**421**	**4,2**
62105	Breitenau am Hochlantsch	37	49	-12	-7,0	34	45	-11	-6,4	3	4	-1	-0,6
62115	Krieglach	222	204	18	3,4	206	194	12	2,3	16	10	6	1,1
62116	Langenwang	155	147	8	2,1	145	139	6	1,6	10	8	2	0,5
62125	Pernegg an der Mur	90	104	-14	-5,9	81	83	-2	-0,8	9	21	-12	-5,1
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	229	205	24	6,6	198	190	8	2,2	31	15	16	4,4
62131	Spital am Semmering	414	360	54	34,3	166	291	-125	-79,5	248	69	179	113,8
62132	Stanz im Mürztal	46	46	0	0,0	44	44	0	0,0	2	2	0	0,0
62135	Turnau	68	39	29	18,7	54	35	19	12,3	14	4	10	6,5
62138	Aflenz	119	131	-12	-5,0	108	119	-11	-4,5	11	12	-1	-0,4
62139	Bruck an der Mur	989	847	142	8,9	839	762	77	4,9	150	85	65	4,1
62140	Kapfenberg	1.197	1.360	-163	-7,1	888	1141	-253	-11,0	309	219	90	3,9
62141	Kindberg	444	461	-17	-2,1	404	439	-35	-4,3	40	22	18	2,2
62142	Mariazell	133	172	-39	-10,1	91	139	-48	-12,5	42	33	9	2,3
62143	Mürzzuschlag	594	486	108	12,5	506	414	92	10,7	88	72	16	1,9
62144	Neuberg an der Mürz	105	224	-119	-46,6	78	188	-110	-43,0	27	36	-9	-3,5
62145	Sankt Barbara im Mürztal	274	273	1	0,2	238	252	-14	-2,1	36	21	15	2,3
62146	Sankt Marein im Mürztal	207	188	19	7,0	179	169	10	3,7	28	19	9	3,3
62147	Thörl	112	116	-4	-1,7	101	106	-5	-2,2	11	10	1	0,4

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
62148	Tragöß-Sankt Katharein	79	62	17	9,0	61	52	9	4,8	18	10	8	4,2
622	**Hartberg-Fürstenfeld**	**2.396**	**2.378**	**18**	**0,2**	**1.938**	**1.990**	**-52**	**-0,6**	**458**	**388**	**70**	**0,8**
62202	Bad Blumau	105	83	22	13,5	92	64	28	17,2	13	19	-6	-3,7
62205	Buch-St. Magdalena	66	73	-7	-3,2	66	68	-2	-0,9	0	5	-5	-2,3
62206	Burgau	57	67	-10	-9,6	49	49	0	0,0	8	18	-10	-9,6
62209	Ebersdorf	75	58	17	13,4	67	55	12	9,5	8	3	5	3,9
62211	Friedberg	121	98	23	8,9	115	79	36	13,9	6	19	-13	-5,0
62214	Greinbach	76	88	-12	-6,7	74	80	-6	-3,3	2	8	-6	-3,3
62216	Großsteinbach	57	65	-8	-6,4	53	59	-6	-4,8	4	6	-2	-1,6
62219	Hartberg	483	362	121	18,3	424	342	82	12,4	59	20	39	5,9
62220	Hartberg Umgebung	77	86	-9	-4,0	72	76	-4	-1,8	5	10	-5	-2,2
62226	Lafnitz	77	101	-24	-16,4	54	84	-30	-20,5	23	17	6	4,1
62232	Ottendorf an der Rittschein	59	63	-4	-2,6	58	61	-3	-1,9	1	2	-1	-0,6
62233	Pinggau	146	186	-40	-12,6	127	169	-42	-13,3	19	17	2	0,6
62235	Pöllauberg	65	84	-19	-9,2	59	80	-21	-10,2	6	4	2	1,0
62242	Sankt Jakob im Walde	28	17	11	10,5	23	17	6	5,7	5	0	5	4,8
62244	Sankt Johann in der Haide	180	130	50	23,2	175	111	64	29,8	5	19	-14	-6,5
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	37	49	-12	-8,0	35	48	-13	-8,7	2	1	1	0,7

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
62247	Schäffern	61	91	-30	-21,6	57	84	-27	-19,5	4	7	-3	-2,2
62252	Söchau	83	70	13	9,2	81	66	15	10,6	2	4	-2	-1,4
62256	Stubenberg	87	80	7	3,2	76	70	6	2,8	11	10	1	0,5
62262	Wenigzell	39	58	-19	-13,6	32	57	-25	-17,9	7	1	6	4,3
62264	Bad Waltersdorf	188	206	-18	-4,7	171	187	-16	-4,2	17	19	-2	-0,5
62265	Dechantskirchen	61	53	8	3,9	58	49	9	4,4	3	4	-1	-0,5
62266	Feistritztal	71	117	-46	-18,8	67	111	-44	-18,0	4	6	-2	-0,8
62267	Fürstenfeld	587	455	132	15,5	487	382	105	12,3	100	73	27	3,2
62268	Grafendorf bei Hartberg	71	109	-38	-12,2	63	101	-38	-12,2	8	8	0	0,0
62269	Großwilfersdorf	89	125	-36	-17,2	82	119	-37	-17,7	7	6	1	0,5
62270	Hartl	81	94	-13	-6,1	74	90	-16	-7,5	7	4	3	1,4
62271	Ilz	165	151	14	3,8	155	139	16	4,3	10	12	-2	-0,5
62272	Kaindorf	176	180	-4	-1,4	161	163	-2	-0,7	15	17	-2	-0,7
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	83	97	-14	-7,4	74	94	-20	-10,6	9	3	6	3,2
62274	Neudau	125	88	37	25,1	77	78	-1	-0,7	48	10	38	25,7
62275	Pöllau	164	170	-6	-1,0	145	161	-16	-2,6	19	9	10	1,7
62276	Rohr bei Hartberg	80	75	5	3,4	71	68	3	2,1	9	7	2	1,4
62277	Rohrbach an der Lafnitz	80	101	-21	-7,9	76	97	-21	-7,9	4	4	0	0,0
62278	Vorau	87	127	-40	-8,4	80	118	-38	-8,0	7	9	-2	-0,4
62279	Waldbach-Mönichwald	46	58	-12	-7,9	45	51	-6	-3,9	1	7	-6	-3,9

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
623	**Südoststeiermark**	**2.271**	**2.214**	**57**	**0,7**	**1.779**	**1.823**	**-44**	**-0,5**	**492**	**391**	**101**	**1,2**
62311	Edelsbach bei Feldbach	72	71	1	0,7	69	69	0	0,0	3	2	1	0,7
62314	Eichkögl	67	65	2	1,5	62	61	1	0,8	5	4	1	0,8
62326	Halbenrain	75	66	9	5,1	73	63	10	5,7	2	3	-1	-0,6
62330	Jagerberg	52	46	6	3,6	50	45	5	3,0	2	1	1	0,6
62332	Kapfenstein	45	55	-10	-6,4	37	53	-16	-10,2	8	2	6	3,8
62335	Klöch	45	58	-13	-10,8	40	56	-16	-13,3	5	2	3	2,5
62343	Mettersdorf am Saßbach	64	68	-4	-3,1	51	63	-12	-9,3	13	5	8	6,2
62347	Murfeld	60	77	-17	-10,3	51	73	-22	-13,3	9	4	5	3,0
62368	Tieschen	50	52	-2	-1,6	47	50	-3	-2,4	3	2	1	0,8
62372	Unterlamm	56	32	24	19,1	54	29	25	19,9	2	3	-1	-0,8
62375	Bad Gleichenberg	330	330	0	0,0	270	287	-17	-3,2	60	43	17	3,2
62376	Bad Radkersburg	151	140	11	3,5	117	111	6	1,9	34	29	5	1,6
62377	Deutsch Goritz	78	74	4	2,2	65	69	-4	-2,2	13	5	8	4,4
62378	Fehring	296	328	-32	-4,4	262	271	-9	-1,2	34	57	-23	-3,1
62379	Feldbach	779	737	42	3,1	648	659	-11	-0,8	131	78	53	4,0
62380	Gnas	171	208	-37	-6,1	153	194	-41	-6,8	18	14	4	0,7
62381	Kirchbach-Zerlach	134	118	16	4,9	121	106	15	4,6	13	12	1	0,3
62382	Kirchberg an der Raab	230	201	29	6,5	199	176	23	5,1	31	25	6	1,3

Tabelle 3: Wanderungen 2017

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.	Zuzüge	Weg-züge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 EW.
62383	Mureck	217	199	18	5,1	186	177	9	2,5	31	22	9	2,5
62384	Paldau	169	114	55	17,7	162	105	57	18,4	7	9	-2	-0,6
62385	Pirching am Traubenberg	78	105	-27	-10,5	71	100	-29	-11,3	7	5	2	0,8
62386	Riegersburg	199	183	16	3,3	179	163	16	3,3	20	20	0	0,0
62387	Sankt Anna am Aigen	56	69	-13	-5,5	55	62	-7	-3,0	1	7	-6	-2,6
62388	Sankt Peter am Ottersbach	115	88	27	9,1	102	77	25	8,5	13	11	2	0,7
62389	Sankt Stefan im Rosental	102	137	-35	-8,8	90	129	-39	-9,9	12	8	4	1,0
62390	Straden	115	128	-13	-3,6	100	110	-10	-2,8	15	18	-3	-0,8

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
6	**Steiermark**	**1.237.298**	**2.916**	**2,4**	**11.385**	**12.833**	**-1.448**	**-1,2**	**27.069**	**22.790**	**4.279**	**3,5**	**85**	**1.240.214**
601	**Graz**	**283.869**	**2.423**	**8,5**	**2.977**	**2.332**	**645**	**2,3**	**20.701**	**18.971**	**1.730**	**6,5**	**48**	**286.292**
603	**Deutschlandsberg**	**60.808**	**-74**	**-1,2**	**488**	**663**	**-175**	**-2,9**	**1.745**	**1.649**	**96**	**1,6**	**5**	**60.734**
60305	Frauental an der Laßnitz	2.834	60	20,9	23	24	-1	-0,3	183	122	61	21,2	0	2.894
60318	Lannach	3.398	61	17,8	25	26	-1	-0,3	247	186	61	18,3	1	3.459
60323	Pölfing-Brunn	1.646	-27	-16,5	14	29	-15	-9,2	75	86	-11	-6,7	-1	1.619
60324	Preding	1.747	20	11,4	20	24	-4	-2,3	133	110	23	13,3	1	1.767
60326	Sankt Josef (Weststeiermark)	1.560	41	25,9	18	10	8	5,1	97	62	35	24,0	-2	1.601
60329	Sankt Peter im Sulmtal	1.300	-32	-24,9	11	24	-13	-10,1	55	77	-22	-16,9	3	1.268
60341	Wettmannstätten	1.620	-20	-12,4	18	16	2	1,2	87	109	-22	-14,1	0	1.600
60344	Deutschlandsberg	11.640	-36	-3,1	92	130	-38	-3,3	673	670	3	0,3	-1	11.604
60345	Eibiswald	6.575	-90	-13,8	47	84	-37	-5,7	229	288	-59	-8,8	6	6.485
60346	Groß Sankt Florian	4.197	-47	-11,3	40	46	-6	-1,4	172	214	-42	-9,8	1	4.150
60347	Sankt Martin im Sulmtal	3.049	10	3,3	18	26	-8	-2,6	167	149	18	5,7	0	3.059

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
60348	Sankt Stefan ob Stainz	3.567	4	1,1	22	31	-9	-2,5	180	167	13	3,6	0	3.571
60349	Schwanberg	4.605	-39	-8,5	37	58	-21	-4,6	198	215	-17	-3,5	-1	4.566
60350	Stainz	8.650	3	0,3	75	83	-8	-0,9	396	384	12	1,4	-1	8.653
60351	Wies	4.420	18	4,1	28	52	-24	-5,4	259	216	43	9,6	-1	4.438
606	**Graz-Umgebung**	**151.100**	**1.844**	**12,1**	**1.401**	**1.503**	**-102**	**-0,7**	**8.081**	**6.159**	**1.922**	**13,2**	**24**	**152.944**
60608	Feldkirchen bei Graz	6.142	166	26,7	74	63	11	1,8	651	495	156	27,1	-1	6.308
60611	Gössendorf	3.918	63	16,0	28	45	-17	-4,3	311	230	81	22,1	-1	3.981
60613	Gratkorn	7.813	79	10,1	89	58	31	3,9	673	630	43	5,7	5	7.892
60617	Hart bei Graz	4.942	30	6,1	51	51	0	0,0	403	376	27	5,8	3	4.972
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.385	41	29,2	11	9	2	1,4	90	51	39	29,0	0	1.426
60619	Hausmannstätten	3.177	111	34,3	23	18	5	1,5	302	199	103	34,8	3	3.288
60623	Kainbach bei Graz	2.762	72	25,7	26	34	-8	-2,9	187	107	80	30,0	0	2.834
60624	Kalsdorf bei Graz	6.610	344	50,7	69	77	-8	-1,2	854	503	351	57,7	1	6.954
60626	Kumberg	3.843	0	0,0	36	31	5	1,3	159	164	-5	-1,4	0	3.843
60628	Laßnitzhöhe	2.719	98	35,4	24	48	-24	-8,7	282	161	121	44,8	1	2.817

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
60629	Lieboch	5.060	36	7,1	39	72	-33	-6,5	407	337	70	14,7	-1	5.096
60632	Peggau	2.220	-21	-9,5	23	35	-12	-5,4	174	186	-12	-5,5	3	2.199
60639	Sankt Bartholomä	1.412	30	21,0	15	5	10	7,0	73	52	21	15,1	-1	1.442
60641	Sankt Oswald bei Plankenwarth	1.207	37	30,2	18	12	6	4,9	82	51	31	26,5	0	1.244
60642	Sankt Radegund bei Graz	2.123	42	19,6	16	16	0	0,0	153	112	41	19,7	1	2.165
60645	Semriach	3.336	-13	-3,9	31	48	-17	-5,1	157	152	5	1,5	-1	3.323
60646	Stattegg	2.866	61	21,1	35	26	9	3,1	213	159	54	19,3	-2	2.927
60647	Stiwoll	718	4	5,6	10	8	2	2,8	17	16	1	1,4	1	722
60648	Thal	2.254	7	3,1	18	13	5	2,2	133	134	-1	-0,4	3	2.261
60651	Übelbach	2.024	12	5,9	17	25	-8	-3,9	134	115	19	9,4	1	2.036
60653	Vasoldsberg	4.528	44	9,7	36	47	-11	-2,4	253	198	55	12,6	0	4.572
60654	Weinitzen	2.632	-15	-5,7	20	25	-5	-1,9	121	131	-10	-3,9	0	2.617
60655	Werndorf	2.307	58	24,8	24	10	14	6,0	186	142	44	19,9	0	2.365
60656	Wundschuh	1.598	1	0,6	16	19	-3	-1,9	125	121	4	2,6	0	1.599
60659	Deutschfeistritz	4.253	58	13,5	36	26	10	2,3	346	299	47	11,1	1	4.311
60660	Dobl-Zwaring	3.524	13	3,7	36	30	6	1,7	258	242	16	4,8	-9	3.537
60661	Eggersdorf bei Graz	6.571	49	7,4	65	60	5	0,8	379	335	44	6,8	0	6.620

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
60662	Fernitz-Mellach	4.749	55	11,5	36	41	-5	-1,0	339	278	61	13,6	-1	4.804
60663	Frohnleiten	6.712	-57	-8,5	58	87	-29	-4,3	268	296	-28	-4,1	0	6.655
60664	Gratwein-Straßengel	12.914	88	6,8	104	131	-27	-2,1	734	624	110	8,7	5	13.002
60665	Hitzendorf	7.121	13	1,8	61	91	-30	-4,2	363	323	40	5,7	3	7.134
60666	Nestelbach bei Graz	2.672	-24	-9,0	17	35	-18	-6,8	124	132	-8	-3,1	2	2.648
60667	Raaba-Grambach	4.363	57	13,0	50	33	17	3,9	302	265	37	9,2	3	4.420
60668	Sankt Marein bei Graz	3.640	35	9,6	33	29	4	1,1	176	146	30	8,4	1	3.675
60669	Seiersberg-Pirka	11.051	136	12,2	88	71	17	1,5	1.013	898	115	10,8	4	11.187
60670	Premstätten	5.934	134	22,3	68	74	-6	-1,0	594	454	140	25,6	0	6.068
610	**Leibnitz**	**81.748**	**288**	**3,5**	**782**	**823**	**-41**	**-0,5**	**2.847**	**2.541**	**306**	**3,8**	**23**	**82.036**
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.450	20	13,7	15	33	-18	-12,3	107	69	38	26,8	0	1.470
61002	Arnfels	1.041	-28	-27,3	10	23	-13	-12,7	81	94	-13	-12,1	-2	1.013
61007	Empersdorf	1.369	7	5,1	10	13	-3	-2,2	70	61	9	6,8	1	1.376
61008	Gabersdorf	1.215	12	9,8	16	9	7	5,7	119	114	5	4,3	0	1.227
61012	Gralla	2.315	75	31,9	26	11	15	6,4	226	167	59	27,6	1	2.390

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61013	Großklein	2.268	24	10,5	17	20	-3	-1,3	120	94	26	11,5	1	2.292
61016	Heimschuh	1.986	-18	-9,1	17	25	-8	-4,0	85	96	-11	-5,5	1	1.968
61017	Hengsberg	1.421	24	16,7	18	8	10	7,0	64	58	6	4,3	8	1.445
61019	Kitzeck im Sausal	1.226	2	1,6	9	12	-3	-2,4	55	49	6	4,9	-1	1.228
61020	Lang	1.290	35	26,8	15	11	4	3,1	129	98	31	24,8	0	1.325
61021	Lebring-Sankt Margarethen	2.173	-5	-2,3	21	17	4	1,8	188	196	-8	-3,9	-1	2.168
61024	Oberhaag	2.165	-29	-13,5	30	25	5	2,3	111	145	-34	-15,1	0	2.136
61027	Ragnitz	1.458	11	7,5	17	14	3	2,0	82	74	8	5,5	0	1.469
61030	Sankt Andrä-Höch	1.723	8	4,6	11	15	-4	-2,3	100	89	11	6,3	1	1.731
61032	Sankt Johann im Saggautal	2.006	17	8,4	24	14	10	5,0	82	74	8	3,9	-1	2.023
61033	Sankt Nikolai im Sausal	2.243	14	6,2	25	30	-5	-2,2	115	95	20	8,9	-1	2.257
61043	Tillmitsch	3.246	38	11,6	33	28	5	1,5	206	173	33	10,3	0	3.284
61045	Wagna	5.737	122	21,0	64	66	-2	-0,3	525	403	122	22,5	2	5.859
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.581	-23	-9,0	25	16	9	3,5	204	236	-32	-12,4	0	2.558
61050	Gamlitz	3.262	-14	-4,3	26	34	-8	-2,5	168	174	-6	-1,9	0	3.248
61051	Gleinstätten	2.863	-71	-25,1	27	29	-2	-0,7	104	173	-69	-23,7	0	2.792
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.767	20	7,2	28	26	2	0,7	187	170	17	6,4	1	2.787

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61053	Leibnitz	12.176	25	2,1	103	122	-19	-1,6	1.063	1.023	40	3,5	4	12.201
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.735	-12	-3,2	25	36	-11	-2,9	118	120	-2	-0,5	1	3.723
61055	Sankt Georgen an der Stiefing	1.500	-25	-16,8	16	19	-3	-2,0	53	76	-23	-15,2	1	1.475
61056	Sankt Veit in der Südsteiermark	4.039	23	5,7	40	42	-2	-0,5	188	164	24	6,0	1	4.062
61057	Schwarzautal	2.323	-13	-5,6	19	21	-2	-0,9	82	93	-11	-4,7	0	2.310
61058	Straß in Steiermark	4.858	-6	-1,2	51	39	12	2,5	344	367	-23	-4,8	5	4.852
61059	Wildon	5.312	55	10,3	44	65	-21	-3,9	435	360	75	14,4	1	5.367
611	**Leoben**	**60.943**	**-492**	**-8,1**	**468**	**770**	**-302**	**-5,0**	**2.606**	**2.798**	**-192**	**-3,1**	**2**	**60.451**
61101	Eisenerz	4.188	-140	-34,0	16	85	-69	-16,8	110	181	-71	-14,8	0	4.048
61105	Kalwang	994	-6	-6,1	7	15	-8	-8,1	37	36	1	0,9	1	988
61106	Kammern im Liesingtal	1.618	-18	-11,2	11	27	-16	-9,9	79	81	-2	-1,2	0	1.600
61107	Kraubarth an der Mur	1.277	6	4,7	10	13	-3	-2,3	48	39	9	6,8	0	1.283
61108	Leoben	24.915	-270	-10,9	215	276	-61	-2,5	1.835	2.044	-209	-8,4	0	24.645
61109	Mautern in Steiermark	1.811	-45	-25,2	17	26	-9	-5,0	85	120	-35	-18,8	-1	1.766
61110	Niklasdorf	2.541	-26	-10,3	21	37	-16	-6,3	136	146	-10	-3,9	0	2.515

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61111	Proleb	1.531	3	2,0	13	17	-4	-2,6	73	66	7	4,4	0	1.534
61112	Radmer	571	-12	-21,2	5	9	-4	-7,1	16	24	-8	-12,4	0	559
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	3.074	-14	-4,6	22	47	-25	-8,2	180	168	12	3,8	-1	3.060
61114	Sankt Peter-Freienstein	2.365	18	7,6	16	25	-9	-3,8	160	133	27	11,2	0	2.383
61115	Sankt Stefan ob Leoben	1.917	13	6,8	13	21	-8	-4,2	73	51	22	11,2	-1	1.930
61116	Traboch	1.383	1	0,7	8	15	-7	-5,1	67	59	8	5,8	0	1.384
61118	Vordernberg	1.030	15	14,5	3	11	-8	-7,7	421	400	21	19,3	2	1.045
61119	Wald am Schoberpaß	585	1	1,7	5	7	-2	-3,4	24	21	3	4,9	0	586
61120	Trofaiach	11.143	-18	-1,6	86	139	-53	-4,8	473	440	33	2,9	2	11.125
612	**Liezen**	**80.011**	**71**	**0,9**	**706**	**871**	**-165**	**-2,1**	**2.234**	**2.005**	**229**	**2,8**	**7**	**80.082**
61203	Aigen im Ennstal	2.703	19	7,0	36	19	17	6,3	169	166	3	1,1	-1	2.722
61204	Altaussee	1.879	-1	-0,5	21	31	-10	-5,3	104	96	8	4,3	1	1.878
61205	Altenmarkt bei Sankt Gallen	828	-6	-7,3	5	8	-3	-3,6	30	33	-3	-3,5	0	822
61206	Ardning	1.227	12	9,7	10	17	-7	-5,7	55	38	17	13,7	2	1.239
61207	Bad Aussee	4.798	35	7,3	38	67	-29	-6,0	307	245	62	12,9	2	4.833

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61213	Gröbming	2.895	118	39,9	46	31	15	5,1	251	147	104	37,0	-1	3.013
61215	Grundlsee	1.198	1	0,8	9	6	3	2,5	63	65	-2	-1,6	0	1.199
61217	Haus	2.466	-37	-15,1	22	25	-3	-1,2	113	147	-34	-13,9	0	2.429
61222	Lassing	1.719	0	0,0	14	33	-19	-11,1	88	67	21	12,0	-2	1.719
61236	Ramsau am Dachstein	2.813	-1	-0,4	26	10	16	5,7	110	126	-16	-5,8	-1	2.812
61243	Selzthal	1.602	-9	-5,6	9	13	-4	-2,5	95	101	-6	-3,6	1	1.593
61247	Trieben	3.395	-5	-1,5	25	57	-32	-9,4	198	171	27	7,7	0	3.390
61251	Wildalpen	468	-4	-8,6	3	1	2	4,3	18	24	-6	-11,5	0	464
61252	Wörschach	1.111	11	9,9	11	6	5	4,5	62	56	6	5,3	0	1.122
61253	Admont	5.049	-39	-7,8	45	62	-17	-3,4	223	245	-22	-4,3	0	5.010
61254	Aich	1.300	-6	-4,6	14	8	6	4,6	66	78	-12	-9,7	0	1.294
61255	Bad Mitterndorf	4.933	29	5,9	44	35	9	1,8	252	232	20	4,1	0	4.962
61256	Gaishorn am See	1.288	45	34,3	14	7	7	5,3	65	27	38	27,9	0	1.333
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.107	28	6,8	36	36	0	0,0	201	176	25	6,1	3	4.135
61258	Landl	2.754	-34	-12,4	19	50	-31	-11,3	81	82	-1	-0,3	-2	2.720
61259	Liezen	8.181	10	1,2	76	96	-20	-2,4	529	498	31	3,8	-1	8.191
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.174	14	11,9	19	10	9	7,6	66	62	4	3,4	1	1.188

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.924	9	4,7	10	12	-2	-1,0	79	69	10	5,3	1	1.933
61262	Öblarn	2.015	9	4,5	14	20	-6	-3,0	103	88	15	7,5	0	2.024
61263	Rottenmann	5.250	-18	-3,4	33	48	-15	-2,9	303	307	-4	-0,7	1	5.232
61264	Sankt Gallen	1.846	-25	-13,6	22	28	-6	-3,3	96	115	-19	-9,9	0	1.821
61265	Schladming	6.715	-55	-8,2	58	98	-40	-6,0	352	368	-16	-2,4	1	6.660
61266	Sölk	1.517	-23	-15,3	7	14	-7	-4,6	40	57	-17	-10,9	1	1.494
61267	Stainach-Pürgg	2.856	-6	-2,1	20	23	-3	-1,1	189	193	-4	-1,4	1	2.850
614	**Murau**	**28.164**	**-245**	**-8,7**	**223**	**332**	**-109**	**-3,9**	**548**	**684**	**-136**	**-4,7**	**0**	**27.919**
61410	Mühlen	869	13	14,8	11	10	1	1,1	29	17	12	13,0	0	882
61413	Niederwölz	595	1	1,7	12	3	9	15,1	17	25	-8	-13,4	0	596
61425	St. Peter am Kammersberg	2.069	-26	-12,6	15	21	-6	-2,9	79	98	-19	-9,0	-1	2.043
61428	Schöder	971	-29	-30,3	7	11	-4	-4,2	20	45	-25	-24,7	0	942
61437	Krakau	1.444	-25	-17,5	8	10	-2	-1,4	24	47	-23	-15,4	0	1.419
61438	Murau	3.633	-4	-1,1	19	55	-36	-9,9	179	147	32	8,5	0	3.629
61439	Neumarkt in der Steiermark	5.026	-63	-12,6	42	50	-8	-1,6	151	206	-55	-10,6	0	4.963

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61440	Oberwölz	2.980	-20	-6,7	26	37	-11	-3,7	56	65	-9	-2,9	0	2.960
61441	Ranten	1.168	-7	-6,0	13	9	4	3,4	34	45	-11	-9,1	0	1.161
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	1.794	-28	-15,7	15	16	-1	-0,6	43	70	-27	-14,7	0	1.766
61443	Sankt Lambrecht	1.891	-50	-26,8	6	30	-24	-12,9	67	95	-28	-13,8	2	1.841
61444	Scheifling	2.125	9	4,2	17	16	1	0,5	83	74	9	4,1	-1	2.134
61445	Stadl-Predlitz	1.688	-4	-2,4	11	30	-19	-11,3	83	68	15	8,4	0	1.684
61446	Teufenbach-Katsch	1.911	-12	-6,3	21	34	-13	-6,8	85	84	1	0,5	0	1.899
616	**Voitsberg**	**51.636**	**-306**	**-5,9**	**378**	**657**	**-279**	**-5,4**	**1.343**	**1.367**	**-24**	**-0,5**	**-3**	**51.330**
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.458	5	2,0	19	28	-9	-3,7	142	128	14	5,8	0	2.463
61612	Ligist	3.255	20	6,1	31	30	1	0,3	195	174	21	6,5	-2	3.275
61615	Mooskirchen	2.203	4	1,8	22	40	-18	-8,2	144	120	24	11,4	-2	2.207
61618	Rosental an der Kainach	1.671	7	4,2	6	16	-10	-6,0	191	174	17	10,0	0	1.678
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	783	7	8,9	6	10	-4	-5,1	44	33	11	13,4	0	790
61624	Stallhofen	3.129	-11	-3,5	23	40	-17	-5,4	140	134	6	1,9	0	3.118
61625	Voitsberg	9.405	-2	-0,2	59	131	-72	-7,7	648	579	69	7,2	1	9.403

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61626	Bärnbach	5.678	-36	-6,4	41	61	-20	-3,5	327	342	-15	-2,7	-1	5.642
61627	Edelschrott	1.754	-19	-10,9	11	37	-26	-14,9	91	85	6	3,3	1	1.735
61628	Geistthal-Södingberg	1.555	-23	-14,9	8	19	-11	-7,1	57	68	-11	-6,7	-1	1.532
61629	Hirschegg-Pack	1.037	-15	-14,6	5	11	-6	-5,8	44	53	-9	-8,3	0	1.022
61630	Kainach bei Voitsberg	1.647	-19	-11,6	16	15	1	0,6	63	83	-20	-11,7	0	1.628
61631	Köflach	9.999	-111	-11,2	80	137	-57	-5,7	596	652	-56	-5,5	2	9.888
61632	Maria Lankowitz	2.923	-65	-22,5	14	39	-25	-8,6	156	196	-40	-13,3	0	2.858
61633	Söding-Sankt Johann	4.139	-48	-11,7	37	43	-6	-1,5	228	269	-41	-10,3	-1	4.091
617	**Weiz**	**89.760**	**315**	**3,5**	**891**	**869**	**22**	**0,2**	**2.393**	**2.107**	**286**	**3,2**	**7**	**90.075**
61701	Albersdorf-Prebuch	2.035	2	1,0	20	23	-3	-1,5	115	109	6	3,0	-1	2.037
61708	Fischbach	1.508	20	13,2	26	17	9	5,9	36	25	11	7,0	0	1.528
61710	Floing	1.194	1	0,8	16	11	5	4,2	46	50	-4	-3,3	0	1.195
61711	Gasen	918	-3	-3,3	12	4	8	8,7	13	25	-12	-12,9	1	915
61716	Markt Hartmannsdorf	2.962	-12	-4,1	36	29	7	2,4	135	156	-21	-7,1	2	2.950
61719	Hofstätten an der Raab	2.207	46	20,6	26	10	16	7,2	192	166	26	12,7	4	2.253

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.293	104	44,3	23	13	10	4,3	231	137	94	44,5	0	2.397
61728	Miesenbach bei Birkfeld	698	-2	-2,9	5	1	4	5,7	12	18	-6	-8,3	0	696
61729	Mitterdorf an der Raab	2.060	-4	-1,9	16	24	-8	-3,9	93	90	3	1,5	1	2.056
61730	Mortantsch	2.117	65	30,2	28	9	19	8,8	121	75	46	22,3	0	2.182
61731	Naas	1.357	20	14,6	12	14	-2	-1,5	60	38	22	15,7	0	1.377
61740	Puch bei Weiz	2.095	-4	-1,9	16	17	-1	-0,5	62	65	-3	-1,4	0	2.091
61741	Ratten	1.168	-46	-40,2	7	32	-25	-21,8	43	65	-22	-18,6	1	1.122
61743	Rettenegg	749	-8	-10,7	3	12	-9	-12,1	33	32	1	1,3	0	741
61744	St. Kathrein am Hauenstein	647	-14	-21,9	8	12	-4	-6,3	16	25	-9	-13,4	-1	633
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	1.082	4	3,7	10	6	4	3,7	42	41	1	0,9	-1	1.086
61746	St. Margarethen an der Raab	4.071	3	0,7	41	51	-10	-2,5	204	193	11	2,8	2	4.074
61748	Sinabelkirchen	4.196	27	6,4	43	28	15	3,6	181	170	11	2,7	1	4.223
61750	Strallegg	1.957	-32	-16,5	17	17	0	0,0	37	70	-33	-16,7	1	1.925
61751	Thannhausen	2.448	-19	-7,8	24	18	6	2,5	123	148	-25	-10,4	0	2.429
61756	Anger	4.165	-67	-16,2	36	34	2	0,5	113	183	-70	-16,6	1	4.098
61757	Birkfeld	5.050	-58	-11,6	32	63	-31	-6,2	156	180	-24	-4,6	-3	4.992
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.806	-14	-7,8	12	16	-4	-2,2	51	61	-10	-5,5	0	1.792

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.678	21	12,4	13	15	-2	-1,2	71	49	22	13,0	1	1.699
61760	Gleisdorf	10.710	53	4,9	110	130	-20	-1,9	798	726	72	7,1	1	10.763
61761	Gutenberg-Stenzengreith	1.752	21	11,9	22	13	9	5,1	78	66	12	6,9	0	1.773
61762	Ilztal	2.108	40	18,8	25	14	11	5,2	111	81	30	14,3	-1	2.148
61763	Passail	4.286	-25	-5,9	36	39	-3	-0,7	129	152	-23	-5,3	1	4.261
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.675	37	10,0	41	23	18	4,9	168	149	19	5,2	0	3.712
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	5.260	40	7,6	61	32	29	5,5	304	294	10	2,0	1	5.300
61766	Weiz	11.508	119	10,3	114	142	-28	-2,4	840	689	151	13,4	-4	11.627
620	**Murtal**	**72.842**	**-371**	**-5,1**	**594**	**899**	**-305**	**-4,2**	**1.724**	**1.777**	**-53**	**-0,7**	**-13**	**72.471**
62007	Fohnsdorf	7.715	-22	-2,9	59	112	-53	-6,9	387	353	34	4,3	-3	7.693
62008	Gaal	1.388	-12	-8,7	11	12	-1	-0,7	34	44	-10	-7,1	-1	1.376
62010	Hohentauern	414	-6	-14,6	1	4	-3	-7,3	19	23	-4	-8,6	1	408
62014	Kobenz	1.834	30	16,2	18	22	-4	-2,2	113	78	35	19,3	-1	1.864
62021	Pusterwald	464	-14	-30,6	2	6	-4	-8,8	8	18	-10	-20,6	0	450
62026	Sankt Georgen ob Judenburg	843	7	8,3	8	8	0	0,0	32	25	7	7,9	0	850

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62032	Sankt Peter ob Judenburg	1.110	-2	-1,8	13	6	7	6,3	52	62	-10	-8,9	1	1.108
62034	Seckau	1.279	2	1,6	10	8	2	1,6	51	51	0	0,0	0	1.281
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.362	-16	-11,8	6	23	-17	-12,6	56	55	1	0,7	0	1.346
62038	Zeltweg	7.307	-95	-13,1	66	74	-8	-1,1	466	554	-88	-11,9	1	7.212
62039	Lobmingtal	1.842	10	5,4	15	26	-11	-6,0	86	66	20	10,9	1	1.852
62040	Judenburg	10.063	-103	-10,3	75	161	-86	-8,6	603	615	-12	-1,2	-5	9.960
62041	Knittelfeld	12.658	-32	-2,5	111	173	-62	-4,9	860	831	29	2,3	1	12.626
62042	Obdach	3.823	-13	-3,4	36	38	-2	-0,5	97	108	-11	-2,8	0	3.810
62043	Pöls-Oberkurzheim	3.002	-33	-11,1	16	37	-21	-7,0	116	126	-10	-3,1	-2	2.969
62044	Pölstal	2.710	-40	-14,9	22	53	-31	-11,5	90	100	-10	-3,5	1	2.670
62045	Sankt Marein-Feistritz	2.040	-30	-14,8	14	24	-10	-4,9	85	104	-19	-9,5	-1	2.010
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	2.768	-18	-6,5	16	34	-18	-6,5	132	130	2	0,7	-2	2.750
62047	Spielberg	5.310	73	13,7	52	37	15	2,8	313	253	60	11,3	-2	5.383
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.910	-57	-11,7	43	41	2	0,4	136	193	-57	-11,4	-2	4.853

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
621	**Bruck-Mürzzuschlag**	**99.834**	**-397**	**-4,0**	**820**	**1.248**	**-428**	**-4,3**	**2.773**	**2.733**	**40**	**0,4**	**-9**	**99.437**
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.720	-14	-8,2	19	21	-2	-1,2	37	49	-12	-6,6	0	1.706
62115	Krieglach	5.294	11	2,1	51	56	-5	-0,9	222	204	18	3,4	-2	5.305
62116	Langenwang	3.868	0	0,0	30	38	-8	-2,1	155	147	8	2,0	0	3.868
62125	Pernegg an der Mur	2.378	-22	-9,3	12	19	-7	-3,0	90	104	-14	-5,9	-1	2.356
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	3.607	19	5,3	25	31	-6	-1,7	229	205	24	6,9	1	3.626
62131	Spital am Semmering	1.550	45	28,6	13	26	-13	-8,3	414	360	54	33,6	4	1.595
62132	Stanz im Mürztal	1.829	-2	-1,1	19	20	-1	-0,5	46	46	0	0,0	-1	1.827
62135	Turnau	1.539	22	14,2	20	27	-7	-4,5	68	39	29	18,4	0	1.561
62138	Aflenz	2.427	-10	-4,1	27	25	2	0,8	119	131	-12	-4,8	0	2.417
62139	Bruck an der Mur	15.850	35	2,2	135	238	-103	-6,5	989	847	142	8,9	-4	15.885
62140	Kapfenberg	23.004	-206	-9,0	202	243	-41	-1,8	1.197	1.360	-163	-7,0	-2	22.798
62141	Kindberg	8.130	-83	-10,3	57	124	-67	-8,3	444	461	-17	-2,0	1	8.047
62142	Mariazell	3.886	-73	-19,0	26	59	-33	-8,6	133	172	-39	-9,4	-1	3.813
62143	Mürzzuschlag	8.592	62	7,2	57	104	-47	-5,5	594	486	108	12,0	1	8.654
62144	Neuberg an der Mürz	2.618	-124	-48,5	16	20	-4	-1,6	105	224	-119	-43,0	-1	2.494

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62145	Sankt Barbara im Mürztal	6.637	-54	-8,2	51	105	-54	-8,2	274	273	1	0,1	-1	6.583
62146	Sankt Marein im Mürztal	2.707	6	2,2	26	37	-11	-4,1	207	188	19	7,0	-2	2.713
62147	Thörl	2.311	-16	-6,9	19	30	-11	-4,8	112	116	-4	-1,6	-1	2.295
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.887	7	3,7	15	25	-10	-5,3	79	62	17	8,5	0	1.894
622	**Hartberg-Fürstenfeld**	**90.539**	**-87**	**-1,0**	**838**	**936**	**-98**	**-1,1**	**2.396**	**2.378**	**18**	**0,2**	**-7**	**90.452**
62202	Bad Blumau	1.624	17	10,4	23	25	-2	-1,2	105	83	22	13,6	-3	1.641
62205	Buch-St. Magdalena	2.175	-4	-1,8	21	18	3	1,4	66	73	-7	-3,3	0	2.171
62206	Burgau	1.051	-11	-10,5	9	12	-3	-2,9	57	67	-10	-9,8	2	1.040
62209	Ebersdorf	1.257	18	14,2	10	9	1	0,8	75	58	17	13,8	0	1.275
62211	Friedberg	2.576	25	9,7	32	33	-1	-0,4	121	98	23	8,8	3	2.601
62214	Greinbach	1.800	-5	-2,8	19	12	7	3,9	76	88	-12	-6,7	0	1.795
62216	Großsteinbach	1.256	-8	-6,4	10	10	0	0,0	57	65	-8	-6,1	0	1.248
62219	Hartberg	6.561	89	13,5	70	97	-27	-4,1	483	362	121	18,3	-5	6.650
62220	Hartberg Umgebung	2.243	5	2,2	21	9	12	5,3	77	86	-9	-4,1	2	2.248
62226	Lafnitz	1.472	-21	-14,4	13	10	3	2,1	77	101	-24	-16,7	0	1.451

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.559	1	0,6	19	14	5	3,2	59	63	-4	-2,6	0	1.560
62233	Pinggau	3.180	-30	-9,5	31	22	9	2,8	146	186	-40	-12,7	1	3.150
62235	Pöllauberg	2.069	-20	-9,7	13	13	0	0,0	65	84	-19	-8,9	-1	2.049
62242	Sankt Jakob im Walde	1.044	12	11,4	11	10	1	1,0	28	17	11	10,2	0	1.056
62244	Sankt Johann in der Haide	2.143	16	7,4	21	56	-35	-16,3	180	130	50	24,1	1	2.159
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	1.502	-15	-10,0	13	17	-4	-2,7	37	49	-12	-7,7	1	1.487
62247	Schäffern	1.401	-27	-19,5	13	10	3	2,2	61	91	-30	-20,8	0	1.374
62252	Söchau	1.419	-6	-4,2	17	36	-19	-13,4	83	70	13	9,0	0	1.413
62256	Stubenberg	2.172	-1	-0,5	15	20	-5	-2,3	87	80	7	3,8	-3	2.171
62262	Wenigzell	1.403	-12	-8,6	11	5	6	4,3	39	58	-19	-10,3	1	1.391
62264	Bad Waltersdorf	3.803	-13	-3,4	37	31	6	1,6	188	206	-18	-4,9	-1	3.790
62265	Dechantskirchen	2.033	9	4,4	17	16	1	0,5	61	53	8	3,8	0	2.042
62266	Feistritztal	2.464	-47	-19,3	19	22	-3	-1,2	71	117	-46	-19,0	2	2.417
62267	Fürstenfeld	8.472	77	9,0	72	123	-51	-6,0	587	455	132	15,7	-4	8.549
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.125	-43	-13,9	21	25	-4	-1,3	71	109	-38	-12,1	-1	3.082
62269	Großwilfersdorf	2.114	-43	-20,5	13	19	-6	-2,9	89	125	-36	-17,1	-1	2.071
62270	Hartl	2.135	-5	-2,3	20	12	8	3,8	81	94	-13	-6,1	0	2.130

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62271	Ilz	3.720	16	4,3	32	32	0	0,0	165	151	14	3,7	2	3.736
62272	Kaindorf	2.954	-19	-6,5	37	53	-16	-5,4	176	180	-4	-1,4	1	2.935
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.895	-19	-10,1	12	16	-4	-2,1	83	97	-14	-7,5	-1	1.876
62274	Neudau	1.459	36	24,4	19	21	-2	-1,4	125	88	37	25,0	1	1.495
62275	Pöllau	6.057	-3	-0,5	56	50	6	1,0	164	170	-6	-1,0	-3	6.054
62276	Rohr bei Hartberg	1.452	5	3,4	11	11	0	0,0	80	75	5	3,4	0	1.457
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.657	-23	-8,7	19	20	-1	-0,4	80	101	-21	-7,7	-1	2.634
62278	Vorau	4.760	-29	-6,1	49	38	11	2,3	87	127	-40	-8,2	0	4.731
62279	Waldbach-Mönichwald	1.532	-9	-5,9	12	9	3	2,0	46	58	-12	-7,4	0	1.523
623	**Südoststeiermark**	**86.044**	**-53**	**-0,6**	**819**	**930**	**-111**	**-1,3**	**2.271**	**2.214**	**57**	**0,7**	**1**	**85.991**
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.334	8	6,0	14	6	8	6,0	72	71	1	0,7	-1	1.342
62314	Eichkögl	1.303	7	5,4	16	11	5	3,8	67	65	2	1,6	0	1.310
62326	Halbenrain	1.753	-6	-3,4	17	33	-16	-9,1	75	66	9	5,1	1	1.747
62330	Jagerberg	1.645	8	4,9	21	18	3	1,8	52	46	6	3,5	-1	1.653
62332	Kapfenstein	1.577	-20	-12,8	13	22	-9	-5,7	45	55	-10	-6,2	-1	1.557

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62335	Klöch	1.207	-15	-12,5	10	12	-2	-1,7	45	58	-13	-10,5	0	1.192
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.293	-11	-8,5	11	18	-7	-5,4	64	68	-4	-3,0	0	1.282
62347	Murfeld	1.656	-11	-6,7	15	12	3	1,8	60	77	-17	-10,1	3	1.645
62368	Tieschen	1.266	-6	-4,8	9	13	-4	-3,2	50	52	-2	-1,5	0	1.260
62372	Unterlamm	1.246	18	14,3	15	21	-6	-4,8	56	32	24	18,9	0	1.264
62375	Bad Gleichenberg	5.336	-22	-4,1	50	69	-19	-3,6	330	330	0	0,0	-3	5.314
62376	Bad Radkersburg	3.160	-4	-1,3	27	42	-15	-4,7	151	140	11	3,4	0	3.156
62377	Deutsch Goritz	1.811	5	2,8	18	16	2	1,1	78	74	4	2,2	-1	1.816
62378	Fehring	7.332	-48	-6,6	77	93	-16	-2,2	296	328	-32	-4,3	0	7.284
62379	Feldbach	13.328	41	3,1	139	144	-5	-0,4	779	737	42	3,2	4	13.369
62380	Gnas	6.079	-33	-5,4	59	55	4	0,7	171	208	-37	-6,0	0	6.046
62381	Kirchbach-Zerlach	3.260	4	1,2	29	41	-12	-3,7	134	118	16	4,8	0	3.264
62382	Kirchberg an der Raab	4.446	42	9,4	50	36	14	3,1	230	201	29	6,7	-1	4.488
62383	Mureck	3.558	-7	-2,0	23	49	-26	-7,3	217	199	18	5,0	1	3.551
62384	Paldau	3.070	60	19,4	34	30	4	1,3	169	114	55	17,8	1	3.130
62385	Pirching am Traubenberg	2.583	-16	-6,2	24	13	11	4,3	78	105	-27	-10,5	0	2.567
62386	Riegersburg	4.906	16	3,3	40	38	2	0,4	199	183	16	3,2	-2	4.922

Tabelle 4: Bevölkerungsveränderung 1.1.2017 - 1.1.2018 nach Demographischen Komponenten

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2017-1.1.2018, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Statistische Korrektur: Rechnerische Differenz zwischen Geburtenbilanz lt. Natürlicher Bevölkerungsbewegung und Geburtenbilanz lt. statistischem Bevölkerungsregister sowie Inkonsistenzbereinigungen der Bestands- und Bewegungsdaten aus dem Zentralen Melderegister.

Gem.-Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerung 1.1.2017	Gesamtveränderung (inkl. Statistischer Korrektur)		Geburtenbilanz				Wanderungsbilanz				Statistische Korrektur	Bevölkerung 1.1.2018
			abs.	auf 1.000 E.	Lebendgeborene	Sterbefälle	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs.	Saldo auf 1.000 E.		
62387	Sankt Anna am Aigen	2.357	-23	-9,8	17	27	-10	-4,3	56	69	-13	-5,4	0	2.334
62388	Sankt Peter am Ottersbach	2.953	-3	-1,0	28	59	-31	-10,5	115	88	27	8,9	1	2.950
62389	Sankt Stefan im Rosental	3.966	-19	-4,8	42	27	15	3,8	102	137	-35	-8,7	1	3.947
62390	Straden	3.619	-18	-5,0	21	25	-4	-1,1	115	128	-13	-3,5	-1	3.601

BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE „Steirische Statistiken“ seit 1980

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil)
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark 4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005 ..... 8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005 ..... 12/2006
Arbeitsmarkt 2006 ..... 1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006 ..... 8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006 ..... 12/2007
Arbeitsmarkt 2007 ..... 3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007 ..... 4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007 ..... 12/2008
Arbeitsmarkt 2008 ..... 3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008 ..... 4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008 ..... 12/2009
Arbeitsmarkt 2009 ..... 2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009 ..... 4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009 ..... 14/2010
Arbeitsmarkt 2010 ..... 3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010 ..... 4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010 ..... 12/2011
Arbeitsmarkt 2011 ..... 2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011 ..... 4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011 ..... 13/2012
Arbeitsmarkt 2012 ..... 3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012 ..... 4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012 ..... 10/2013
Arbeitsmarkt 2013 ..... 3/2014
Selbständige in der Steiermark 2013 ..... 4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler 5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013 ..... 13/2014
Arbeitsmarkt 2014 ..... 2/2015
Selbständige in der Steiermark 2014 ..... 3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014 ..... 13/2015
Arbeitsmarkt 2015 ..... 2/2016
Selbständige in der Steiermark 2016 ..... 6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015 ..... 14/2016
Selbständige in der Steiermark 2017 ..... 5/2017
Arbeitsmarkt 2016 ..... 3/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016 ..... 11/2017
Arbeitsmarkt 2017 ..... 2/2018
Selbständige in der Steiermark 2018 ..... 3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016 ..... 4/2018

Bevölkerung

Volkszählung 1981:Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse) 2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner 2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler 2/1985

Bevölkerung (Fortsetzung)

Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011)	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992

Bevölkerung (Fortsetzung)

Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21.Jahrhundert unvermeidlich?“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002

Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich 2/2002

Bevölkerung (Fortsetzung)

Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark..... 1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen 3/2003
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich 3/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht 5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil..... 6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen 3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich..... 3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031 ..... 4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen 5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich..... 5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005..... 8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen 6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich..... 6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006..... 7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark..... 9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung..... 10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.... 3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050..... 4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen 5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich..... 5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007..... 9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirksprognose 2006 ..... 11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung 1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ..... 1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006..... 5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen 7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich..... 7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008..... 8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen 6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009..... 7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009..... 11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008..... 5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009..... 8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen 9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke..... 13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark..... 2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010..... 6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen 7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011..... 3/2012
Frauen in der Steiermark 2012 ..... 5/2012

Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbrinden die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012

Bevölkerung (Fortsetzung)

Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016 mit Trendbeobachtungen	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017	7/2018

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
Sportvereine 2008	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	8/2011
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15	12/2015

Steiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014	2/2017

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen)	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015	11/2015

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999	13/2000

Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000	10/2001

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015	12/2016
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16	7/2017
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016	10/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17	5/2018

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992

Sonderpublikationen

Agrarstrukturerhebung am 31.10.2010	1/2013
Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation	1996

Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000	7/2000

Sommerhalbjahr 2000 ..... 1/2001

Tourismus (Fortsetzung)

Wintertourismus 2001 ..... 6/2001
Sommertourismus 2001 ..... 9/2001
Wintertourismus 2001/2002 ..... 4/2002
Sommertourismus 2002 ..... 2/2003
Wintertourismus 2003 ..... 7/2003
Thermenbericht 2003 ..... 7/2003
Tourismusstudie Liezen 7/2003
Sommertourismus 2003 ..... 2/2004
Wintertourismus 2004 ..... 4/2004
Sommertourismus 2004 ..... 2/2005
Wintertourismus 2005 ..... 11/2005
Sommertourismus 2005 ..... 2/2006
Wintertourismus 2006 ..... 8/2006
Sommertourismus 2006 ..... 2/2007
Wintertourismus 2007 ..... 8/2007
Sommertourismus 2007 ..... 2/2008
Wintertourismus 2008 ..... 10/2008
Sommertourismus 2008 ..... 2/2009
Wintertourismus 2009 ..... 9/2009
Sommertourismus 2009 ..... 3/2010
Wintertourismus 2010 ..... 7/2010
Sommertourismus 2010 ..... 1/2011
Wintertourismus 2011 ..... 9/2011
Sommertourismus 2011 ..... 1/2012
Wintertourismus 2012 ..... 9/2012
Sommertourismus 2012 ..... 1/2013
Wintertourismus 2013 ..... 8/2013
Sommertourismus 2013 ..... 2/2014
Wintertourismus 2014 ..... 10/2014
Sommertourismus 2014 ..... 1/2015
Wintertourismus 2015 ..... 9/2015
Sommertourismus 2015 ..... 1/2016
Wintertourismus 2016 ..... 10/2016
Sommertourismus 2016 ..... 1/2017
Wintertourismus 2017 ..... 6/2017
Sommertourismus 2017 ..... 1/2018
Tourismus (Zeitreihenserie)
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten,
WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989 ..... 9/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten,
WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999 ..... 10/1999
Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 ... in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986 ..... 1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen 3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 ..... 2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 ..... 2/1991

Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) 4/1991
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte,

Unfallgeschehen, Straßenverkehr (Fortsetzung)

Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991..... BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992..... 3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. 5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993..... 5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994..... 7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995..... 8/1996
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte,
1981 bis 1995 ..... 2/1997
Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995 ..... 2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996..... 8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997..... 6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998..... 11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert..... 11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 ..... 12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport..... 12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 ..... 6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001 ..... 4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002 ..... 10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003 ..... 4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004 ..... 11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005 ..... 8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006 ..... 8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007 ..... 4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008 ..... 4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009 ..... 4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010 ..... 4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011 ..... 4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und
2013..... 6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014 ..... 5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015 ..... 7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016 ..... 4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017 ..... 6/2018

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen
Landtagswahl 2000, Erstauswertung..... 8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation..... 11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung..... 7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation..... 10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung..... 10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation..... 12/2010
Landtagswahl 2015, Erstauswertung..... 4/2015

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1989 ..... 3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der
Häuser- u. Wohnungszählung 1991 ..... 3/1991

Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen	3/1992
Wohnbau (Fortsetzung)	
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003